

Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise

www.addendum.org/asyl/ zB [Grenze/Flucht](#)>> zum **EU-BESCHLUSS** [siehe T 69](#) >>

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>> https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

<https://futurezone.at/digital-life/online-portal-will-mythen-ueber-migration-bekaempfen/302.237.836>

https://de.wikipedia.org/wiki/Fluechtlingskrise_in_Europa_ab_2015 >>>

>>> **die weiteren LINKEINSTIEGE** – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis [T 51](#) >>>

+ sind **HIER HINTEN** am Ende des files angefügt >>>>>>

zu **Österreich**: <https://www.bmi.gv.at/301/start.aspx> Asylwesen >> statistik + **KARTE EU 2018** >>

>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf

<https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/fluechtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/>

http://asylwohnung.at/hrf_faq/wie-viel-geld-bekommt-ein-fluechtling/

+ www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/572506/umfrage/anerkennungsquote-bei-asylantraegen-in-oesterreich/>

Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/ >>>

<http://www.bamf.de/DE/Infothek/Statistiken/Asylzahlen/asylzahlen-node.html>

<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-das-asylrecht-kenne-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>

<http://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurz dossiers/207695/fluechtlingsrecht>

& begriffliche Karheit <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>

<https://derstandard.at/2000020718343/Soziologe-Erleben-qualifizierteste-Einwanderung-die-es-je-gab> 2015 !!!

<https://www.lpb-bw.de/fluechtlingsproblematik.html>

www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/249065_Der-grosse-Irrtum-im-Asylrecht.html Dez 2008

<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article145797608/Nur-schnelle-Abschiebungen-retten-das-Asylrecht.html?> 2015

<https://www.nzz.ch/international/fluechtling-ist-nicht-gleich-fluechtling-id.1400257?reduced=true>

bzw <http://www.unhcr.org/45dc1a682.html> **Refugee-CONVENTION** UN 20. Juni 1974

https://diepresse.com/home/ausland/eu/5518255/EU_Die-ungeloeste-Schattenmigration?

<< [78 Nov 2018 1.T](#) << [79 Nov. 2.T](#) << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) << << [T 82 Jann. 2019 T 1](#) >>

< [T 83 Jan. 2019 1.H](#) << [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#) << [86 März 2019 T 1](#) << [87 März 2019 T 2](#) << [88 April 2019 T 1](#) <<

<< [89 April 2019 T 2](#) << [90 Mai. 2019 T 1](#) < < [91 Mai 2019 T 2](#) << [92 Juni 2019 T 1](#) < [93 Juni 1.T](#) <> [95 Juli 2019 T 2](#) >



STREIT UM "SEA WATCH"-FLÜCHTLINGE 2.7.19



7.7.19

vgl. auch dazu am 3.7.19/Pkt 3 u. 5, bzw. 1.7.19 / 12 >>>>

15. Juli 2019

1. <https://www.welt.de/politik/article196851111/Migration-Carola-Rackete-fordert-Aufnahme-aller-Fluechtlinge-aus-Libyen.html> „Wir hören von einer halben Million Menschen, die wir rausholen müssen.“ Rackete forderte zudem eine Aufnahme von Klima-Flüchtlingen. Das sei auch Europas Verantwortung
2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-eu-minister-beraten-rettung-1.4526421>
3. <https://kurier.at/politik/inland/libysche-fluechtlinge-parteien-gegen-rackete-vorschlag/400551674>
Sea-Watch-Kapitänin Carola Rackete will, dass Europa hunderttausende Flüchtlinge, die derzeit in Libyen auf eine Überfahrt über Mittelmeer hoffen, aufnimmt. Bei den österreichischen Parteien stößt sie damit einhellig auf Ablehnung..... ÖVP-Chef Sebastian Kurz kritisiert die „utopischen Ansichten“ von NGOs: „Offensichtlich haben manche rein gar nichts aus dem Chaos aus 2015 gelernt. Die Rettung aus dem Mittelmeer darf nicht ein Ticket nach Mitteleuropa bedeuten.“ Nach der Rettung seien die Menschen an der EU-Außengrenzen zu versorgen und von dort in ihre Herkunftsländer oder sichere Transitländer zurückzubringen.... Die SPÖ will mit Verfahrenszentren an den EU-Außengrenzen die unregulierte Migration stoppen, sagt Parteichefin Pamela Rendi-Wagner. Gleichzeitig brauche es nachhaltige Hilfe in den Herkunftsländern. "Sichere und legale Fluchtwege" fordert die Sozialistische Jugend,----- Mittelfristig werde man über einen Fluchtgrund Klimawandel diskutieren müssen, sagt auch der grüne Spitzenkandidat Werner Kogler zum KURIER. Im Moment gehe es aber um die Flüchtlinge, die unter menschenunwürdigen Zuständen in Lagern in [Libyen](#) festsitzen. "Wir sprechen hier aber von 50.000, nicht von 500.000", betont Kogler, der sich auf UNHCR-Zahlen beruft..... Auch die Neos sind "grundsätzlich für ein Resettlement-Programm" Vgl. Früher : <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim**
4. <https://www.heute.at/welt/news/story/Fuer-Kapitaenin-Rackete-kennt-Asyl--keine-Grenze--47368443>
5. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Klima-Fluechtlinge-Kurz-greift-Rackete-an/388741773>
6. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2018589-Sea-Watch-rechnet-mit-Berufung-gegen-Freilassung-von-Rackete.html>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/chaos-in-libyen-eine-halbe-million-menschen-in-den-haenden-von-schleppern/400551722>
8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2018551-Hunger-Zwangsarbeit-Folter-Erschreckende-Zustaende-in-libyschen-Fluechtlingslagern.html>
9. <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-eu-kommentar-1.4523859> **Eine moralisch einwandfreie Migrationspolitik, wie auch immer sie aussähe, ist in der Realität unmöglich. Zudem: Was die eine für human hält, nennt der andere naiv....** Das lässt sich mit dem Türkei-Abkommen illustrieren. Keiner der Akteure in Berlin oder Brüssel hatte Freude daran, den Deal mit dem Autokraten Erdogan auszuhandeln, der auch noch sechs Milliarden Euro forderte. Trotzdem war es richtig, ihn zu schließen. Nicht nur, weil er die Zahl der Ankommenden zu einem heiklen Zeitpunkt senkte, sondern weil er vom Ansatz her das Asylrecht erhalten wollte..... Es ist ein politischer Fehler, und er besteht in der Hoffnung, die Flüchtlinge gerecht in der EU verteilen zu können. Schon im Sommer, spätestens im September 2015, als Ungarn, Polen, Tschechen und Slowaken per Mehrheitsentscheidung zur Aufnahme von Flüchtlingen gezwungen werden sollten, war zu erkennen, dass daraus nichts wird. Die "Umverteilung" war gut gemeint, sie sollte die Last auf viele Schultern verteilen und Solidarität erzwingen. In Wahrheit ist es eine unpraktikable Idee, an deren Umsetzung selbst jene schon lange nicht mehr glauben, die sie erfunden haben..... (stattdessen)... schlägt vor, dass Deutschland eine Koalition der (Aufnahme-)Willigen bildet. Daneben sollte die EU bei den Asylverfahren und der Aufnahmekapazität an der Außengrenze aufrüsten, auf eine Schließung der libyschen Lager drängen, Transitstaaten wie Tunesien oder Marokko beim Aufbau von Asylsystemen helfen und **weit intensiver als bisher mit Herkunftsstaaten über eine Rücknahme von Migranten verhandeln**, im Tausch gegen Visa-Erleichterungen und sonstige Hilfen.

10. <https://kurier.at/politik/ausland/usa-wollen-asylbestimmungen-an-grenze-zu-mexiko-verschaerfen/400551992>
11. <https://www.oe24.at/welt/weltpolitik/USA-wollen-Asylrecht-fuer-Migranten-an-Grenze-zu-Mexiko-einschraenken/388771737>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2018619-USA-schraenken-Asylrecht-an-Grenze-zu-Mexiko-ein.html>
13. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5659675/In-welchen-Jobs-Fachkraefte-am-besten-verdienen> mit GRAPHIK
14. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/duo-tauschte-benzinmangel-vor-und-kassierte-55-jaehrigen-ab/400551827>
15. <https://www.oe24.at/welt/weltchronik/Hochrangiges-Hamas-Mitglied-ruft-zur-Toetung-von-Juden-weltweit-auf/388774390>
16. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2018285-Bei-den-Angehorigen-der-IS-Kaempfer-im-Irak.html> Wie umgehen mit den Angehörigen des "Islamischen Staats"? Diese Frage stellt sich auch im Irak >>> mit KARTE *ehemaliger IS-Gebiete im Irak...*
17. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse---dresden-frau-wegen-werbung-fuer-den-is-in-dresden-vor-gericht-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190709-99-985070>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106137197/was-treibt-die-visegradstaaten-in-eine-opposition-zur-eu> Zunächst einmal begann die einheitliche Opposition der vier ostmitteleuropäischen Staaten nicht erst in diesem Jahr, **sondern spätestens in der "Flüchtlingskrise" 2015. Die Krise entstand bekanntlich nicht einfach wegen der zeitweise offenen Grenzen und der massenhaften illegalen Einreise von hunderten Menschen, sondern deshalb, weil die vereinbarten EU-Abkommen in dieser Frage problematische Regeln beziehungsweise Versäumnisse enthalten.** Am schwerwiegendsten war die Vereinbarung, dass die Asylsuchenden ihr Verfahren im ersten Staat der EU, den sie betreten, erhalten müssen und aus anderen Staaten, in die sie weitergereist sind, zurückverwiesen werden sollen.... Vor dem Hintergrund der strikten Ablehnung einer Einwanderung von Musliminnen und Muslimen erklärte man sich bereit, eine Gruppe christlicher Syrerinnen und Syrer aufzunehmen. Diese Gruppe allerdings wollte gar nicht in Tschechien bleiben. Sie setzte sich nach einigen Tagen in Richtung Deutschland ab, da dort Verwandte lebten.
2. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5659725/EUAussenminister-wollen-Dialog-mit-Iran-aufrecht-halten>
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2018437-Afrika-Freihandelsabkommen-befluegelt-Phantasie-von-Investoren.html>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5659800/EbolaAusbruch-im-Kongo-alarmiert-UNO>

14. Juli 2019

1. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/seebruecke-versus-gunnar-heinsohn-wie-viele-fuer-die-boote/> Es kommen ja nur Wenige, ist die durchgehende Beruhigungsspiel aller Befürworter offener Grenzen. Die Zahlen von Gunnar Heinsohn sprechen eine andere Sprache. *Mit KARTE >>*
2. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-lindner-will-schiffbruechige-nach-nordafrika-zurueckbringen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190714-99-49251> FDP-Chef Christian Lindner forderte legale Fluchtwege nach Europa und menschenwürdige Unterkunftsmöglichkeiten in

Nordafrika. Die Umverteilung stößt bei einigen EU-Ländern in Ost- und Mitteleuropa auf heftigen Widerstand. Eine sichere Unterbringung für Migranten in Libyen erscheint zurzeit kaum möglich.... Lindner bekräftigte, dass die Rettung von Migranten aus akuter Seenot nicht infrage gestellt werden dürfe. "Unterlassene Hilfeleistung ist nicht zu rechtfertigen. Auf der anderen Seite darf es keine Beihilfe zur Schlepperkriminalität bei Wirtschaftsmigranten geben", sagte Lindner den Zeitungen der Funke Mediengruppe (Sonntag). "Die Lösung muss darin liegen, dass wir mit dem Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen in Nordafrika menschenwürdige Unterbringungsmöglichkeiten und legale Fluchtwege nach Europa schaffen." Notwendig sei eine Seenotrettung in staatlicher Hand, die Migranten "aber nicht nach Europa bringt, sondern zunächst an den Ausgangspunkt der jeweiligen Reise". Den Schleppern dürfe das Geschäft nicht erleichtert werden.... **Lindner drang zugleich auf "eine Änderung der deutschen Einwanderungspolitik - und die Reduzierung der illegalen Migration". Dann werde es auch gelingen, die legal Schutzsuchenden fair in Europa zu verteilen. "Leider geht bei uns alles durcheinander: Jeder, der auf dem Seeweg nach Europa kommt, wird als Flüchtling bezeichnet. Wir müssen der Wahrheit ins Auge blicken, dass darunter auch nicht verfolgte Wirtschaftsmigranten sind, die keine legale Bleibemöglichkeit haben....** Italiens rechter Innenminister Matteo Salvini argumentierte erneut, die privaten Rettungsschiffe würden die Migranten erst auf See locken. Unter Bezug auf Rackete sagte er: "Ohne Piratenschiffe der NGOs, ohne deutsche Heldinnen namens Carola, die Gesetze brechen: Wie es der Zufall will, sinken die Abfahrten und es gibt nicht mal mehr eine Ankunft." bzw.Zahlen

<https://www.iom.int/news/mediterranean-migrant-arrivals-reach-31649-2019-deaths-reach-682>

3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196813579/Aufnahme-von-Fluechtlingen-Lindner-kontert-Maas-Vorschlag-mit-Unterkuenften-in-Nordafrika.html>? „Unterlassene Hilfeleistung ist nicht zu rechtfertigen. Auf der anderen Seite darf es keine Beihilfe zur Schlepperkriminalität bei Wirtschaftsmigranten geben“, sagte Lindner den „Die Lösung muss darin liegen, dass wir mit dem Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen in Nordafrika menschenwürdige Unterbringungsmöglichkeiten und legale Fluchtwege nach Europa schaffen.“ >>> s.u. 13.7.19 >>
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196792087/Rostocks-Buergermeister-Methling-Das-ist-eine-Bankrotterklaerung-Europas.html> will Gerettete aufnehmen....
5. <https://kurier.at/politik/ausland/italien-will-humanitaere-korridore-fuer-migranten/400550909>
Italien will bei dem am Montag in Brüssel geplanten EU-Außenministerrat ein Paket mit Vorschlägen zur Förderung der legalen Einwanderung nach Europa zu fördern. So sollen humanitäre Korridore für Migranten eingerichtet werden, denen Asylrecht in Europa zugesprochen wird.... Zugleich sollten in mehreren EU-Ländern "Freizonen" eingerichtet werden, in denen die Migranten mit Asylrecht bis zu ihrer Umverteilung auf mehrere EU-Länder bleiben sollten. Die Vorstellung, dass alle geretteten Migranten automatisch nach Italien gebracht werden, müsse überwunden werden, sagte der Außenminister..... **Wichtig sei, dass die EU Rückführungsabkommen mit den Herkunftsländern der Migranten abschließen. "Derzeit hat Italien nur wenige dieser Abkommen und mit vielen Einschränkungen abgeschlossen. Würde die EU diese Abkommen unterzeichnen, hätten wir bei den Verhandlungen viel mehr Gewicht"**
6. <https://www.welt.de/politik/fluechtlinge/article196811923/Handelsschiffahrt-Reeder-aendern-Routen-um-nicht-auf-Fluechtlingsboote-zu-treffen.html>? „Die Reedereien nehmen die Kosten von längeren Routen in Kauf, um sich nicht dem Vorwurf der indirekten Schlepper-Hilfe auszusetzen“... 2015 retteten Handelsschiffe laut Schildhauer 50.000 Menschen aus dem Mittelmeer, 2016 waren es 60.000. „Heute haben sich die Flüchtlingsrouten geändert“, sagte er. Aber bei den Seeleuten schwingt immer noch die Angst mit, auf ein Flüchtlingsboot zu treffen.... Zudem seien die Frachter nicht für hundert oder mehr Flüchtlinge, sondern nur für Mannschaften von etwa 20 Mann ausgestattet. Meist gäbe es nicht genug Wasser und sanitäre Einrichtungen an Bord, oft noch nicht mal genug Fläche, um so viele Menschen aufzunehmen.
7. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196837841/Tuerkei-Schon-ein-Geruecht-reicht-aus-fuer-Angriffe-gegen-Syrer.html>? **Kein anderes Land hat so viele vor dem Bürgerkrieg geflohene Menschen aus Syrien aufgenommen wie die Türkei. Nun wächst der Unmut auf die Flüchtlinge.**

Daran dürfte auch die schlechte Wirtschaftslage im Land schuld sein.... Allein in Istanbul leben 500.000 Syrer, im ganzen Land sind es 3,6 Millionen. Da die Wirtschaft in der Türkei derzeit [in einer Krise](#) steckt, sehen viele Türken die Syrer als Konkurrenten auf dem Arbeitsmarkt an. Laut einer neuen Studie der Kadir-Has-Universität sind 67,7 Prozent unzufrieden über ihre Präsenz. 2017 waren es noch 54,5 Prozent. In Kükçekmece begannen die Unruhen mit einem Gerücht, wonach ein junger Syrer ein türkisches Mädchen belästigt habe. >>> *vgl. früher*
https://www.deutschlandfunk.de/integration-in-der-tuerkei-leben-mit-der-zuwanderung.922.de.html?dram:article_id=450620

8. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/trotz-klima-angst-fliegen-die-deutschen-immer-oeffter-16284160.html>
9. (<https://diepresse.com/home/ausland/welt/5659093/Venedigs-Kreuz-mit-den-Kreuzfahrtriesen>)
10. (<https://diepresse.com/home/ausland/welt/5659092/Barcelona-will-Limits-festlegen>) overtourist
11. (<https://diepresse.com/home/ausland/welt/5659091/Gedraenge-in-der-AdriaPerle>)
12. (<https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5659106/Was-kuenftigen-Pensionisten-blueht>)
Erstens: Wer heute 23 Jahre alt ist und sein Leben lang durchschnittlich verdient, bekommt, gemessen an seinem Einkommen, etwa gleich viel Pension wie jemand, der 1940 geboren wurde. Deutsche haben einen Abschlag von 17 Prozent, Schweizer 30 Prozent zu erwarten. Im Durchschnitt der Industrieländer sind es zehn Prozent. Zweitens: Österreicher verbringen einen besonders großen Teil ihres Erwachsenenlebens im Ruhestand. Bei den 1940 Geborenen sind es 32 Prozent, bei den 1996 Geborenen werden es – ohne Reformen – 36 Prozent sein. In Deutschland und Österreich ist der Anteil der Pensionsjahre im Untersuchungszeitraum im OECD-Vergleich überdurchschnittlich stark gewachsen, so die Ökonomen. Drittens: Für Menschen mit vollen Erwerbskarrieren hat die große Pensionsreform der Nullerjahre (2003) kaum Einschnitte gebracht (damals: Eckpunkte: deutliche Einschränkung der Frühpensionen, schrittweise Abschaffung der Beamtenpensionen und Angleichung an die Angestellten. Vor allem aber wurden das Pensionskonto und die lebenslange Durchrechnung eingeführt: Erhielt man seine Pension einst auf Basis der 15 besten Einkommensjahre, wird nun seit der großen Pensionsreform schrittweise das ganze Erwerbsleben herangezogen. Durchaus deutliche Einschnitte).... „Menschen mit kürzeren Karrieren oder starken Einkommensschwankungen während des Arbeitslebens erfahren durchaus stärkere Einschnitte in ihrer Pensionshöhe“, sagt Geppert. Ab 2024 wird das gesetzliche Pensionsalter der Frauen von derzeit 60 Jahren schrittweise an das der Männer angeglichen. Abgesehen davon ist in Österreich keine Erhöhung des Pensionsantrittsalters geplant. Anders im OECD-Schnitt, wo im Durchschnitt ein Anstieg um 1,6 Jahre geplant ist. Um den Anteil der Lebenszeit, die die Menschen im Ruhestand verbringen, konstant zu halten, müsste das gesetzliche Pensionsantrittsalter über die nächsten 40 Jahre auf 68 Jahre steigen....
<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5658744/Oesterreich-braucht-neuen-Generationenvertrag> Der „Fürsorgestaat“ stößt an seine Grenzen. Doch die diskutierte Hinaufsetzung des Pensionsalters ist nicht der einzige Stellhebel, der bewegt werden kann, um die Tragfähigkeit des Pensionssystems aufrechtzuerhalten..... Im Jahr 2016 gingen Frauen nach einer Untersuchung der Denkfabrik Agenda Austria in Österreich durchschnittlich mit 59,1 Jahren in Pension, ihre Lebenserwartung lag zum Pensionsantrittsalter bei 85,8 Jahren. Sie werden also mehr als 25 Jahre Pension beziehen. Männer treten nach dieser Untersuchung mit 60,9 Jahren in den Ruhestand und erhalten ihre Pension für durchschnittlich 21,5 Jahre.... Der OECD Ageing Report nennt dazu für Österreich ganz präzise Zahlen: Der Prozentsatz der über 65-Jährigen wird von heute 31 Prozent im Jahr 2030 auf 39 Prozent, im Jahr 2040 auf 46 Prozent und im Jahr 2050 auf 52 Prozent der Bevölkerung im Erwerbsalter steigen.... Nur zur Klarstellung: Das österreichische Pensionssystem ist in seiner Grundkonstruktion solide und tragfähig. Um diese Tragfähigkeit nicht zu gefährden, bedarf es allerdings der Anpassung an die Realität
13. <https://www.derstandard.at/story/2000106164712/wiener-boerse-chef-boerse-koennte-wohlstandsverteilungsmaschine-sein>
14. <https://www.derstandard.at/story/2000106208373/massiver-anstieg-anlassloser-personendurchsuchungen-in-grossbritannien>
15. <https://kurier.at/politik/inland/gernot-bluemel-voellig-wurscht-auf-welchem-sessel-kickl-sitzt/400550768> **zum Auseinandergehen der Regierungskoalition aufgrund des Ibiza-Videos**
16. <https://kurier.at/politik/inland/ein-funken-hoffnung-bei-der-spo/400550777> ?

17. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5658742/SPOe-mit-Aktion-20000-und-sechs-Wochen-Urlaub>
18. (https://diepresse.com/home/innenpolitik/5659007/Doskozil_Die-Schmerzgrenze-haben-wir-schon-erreicht Die SPÖ müsse an ihrer Glaubwürdigkeit arbeiten und eine Koalition mit der ÖVP in Betracht ziehen, findet Landeshauptmann Hans Peter Doskozil.... Können Sie uns erklären, warum die SPÖ in allen Segmenten ausdünn? Die Arbeiter sind weg, die linksliberalen Jungen wählen lieber Grün, die Pensionisten haben bei der EU-Wahl mehrheitlich für die ÖVP gestimmt.? ... Manche führen das auf die Migrationspolitik zurück, aber das ist zu eng gefasst. Die Sozialdemokratie muss für ihre Wähler eintreten. Deutschland ist ein gutes Beispiel: Die SPD ist bei Hartz IV mitgegangen, viele Renten reichen zum Leben nicht aus, und es gibt immer noch über 20 Prozent prekäre Jobverhältnisse. Die Leute fragen sich natürlich, wozu es die SPD in der Regierung braucht. Dementsprechend sind die Wahlergebnisse. Und ähnlich sehe ich das in Österreich: Wir müssen die richtigen Themen aufgreifen.... **Die SPÖ hat ihr Asylmodell lang und breit erklärt. Wir sind für Verfahrenszentren außerhalb Europas....** Die Schmerzgrenze haben wir schon erreicht – mit Christian Kern, auch mit Werner Faymann. Das waren die schlechtesten Ergebnisse der SPÖ.... Ich glaube schon, dass es wichtig wäre, ernsthaft koalitionsbereit in Richtung ÖVP zu sein. Auch als Juniorpartner >>> vgl. dazu früher: <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5656520/Wie-es-SPOe-schafft-potenzielle-Waehler-abzuschrecken> bzw.:
19. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5657532/Historischer-Absturz-der-grossen-Volksparteien>
20. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5658936/Platter-knuepft-Teilnahme-an-TransitGipfel-an-Bedingung?>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106246156/offiziere-des-supertankers-in-gibraltar-gegen-kaution-auf-freiem-fuss> ...gegen Zusicherungen soll der **iranische Tanker** ev. von GB freigegeben werden
 2. <https://www.derstandard.at/story/2000106247256/nasrallah-hisbollah-verringert-zahl-der-kaempfer-im-syrien-krieg>
 3. <https://kurier.at/politik/ausland/trump-soll-iran-atomdeal-aus-persoelichen-gruenden-aufgekuendigt-haben/400551020>
4. https://www.deutschlandfunk.de/mittlerer-osten-wie-usa-und-iran-zu-feinden-wurden.799.de.html?dram:article_id=453754
 5. https://www.deutschlandfunk.de/iran-politik-der-eu-mit-geld-zuballern-statt-mit-geschossen.720.de.html?dram:article_id=453816 Statt des zaghaften Klein-Kleins sollte die EU entschlossen eine außenpolitische Strategie vertreten, kommentiert Mathias Brüggmann. Europa müsste bewusst das von Trump sanktionierte iranische Öl kaufen – als Zeichen es nun ernst zu meinen und den Iran an den Verhandlungstisch zu locken..... Die Ölexporte sind eingebrochen, seit US-Präsident Donald Trump im Mai 2018 einseitig aus dem Atomdeal ausgestiegen ist und wieder Sanktionen verhängt hat. Europa hatte angekündigt dagegenzuhalten. Doch real verbessert hat sich nichts. Das von Deutschland, Frankreich und Großbritannien angekündigte Zahlungsverhelfer Instex, mit dem im Iran-Handel das US-Finanzsystem umgangen werden soll, hat nicht eine einzige Transaktion abgewickelt. Die allermeisten Firmen haben ihre Projekte in Iran eingemottet..... Trumps einseitiger und völkerrechtlich zweifelhafter einseitiger Ausstieg hat das 2015 vereinbarte Atomabkommen faktisch vernichtet. Der US-Präsident will mit seinen selbst so genannten „härtesten Sanktionen aller Zeiten“ Iran an den Verhandlungstisch zwingen. Das ist schwer mit einem Land, das seit Jahrzehnten dem Druck der Amerikaner ausgesetzt war, sich mit Sanktionen eingerichtet hat und das industriell von der Eisenerzförderung bis zur Autoproduktion den gesamten industriellen Zyklus beherrscht. Und das dazu noch gewaltige Öl- und Gasvorkommen hat. Aber die Europäer haben außer warmen Worten bisher nichts zu bieten gehabt. >>>> **auch als Podcast >>> + weiterer Verlinkungen** – vgl. dazu VIDEO „mit offenen Karten“ (ARTE) <https://www.arte.tv/de/videos/089912-000-A/enttaeuschung-im-iran/> und : Iran – Großmacht : <https://www.youtube.com/watch?v=4JpqCqpO3os>
 6. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2019-07/iran-nuklearabkommen-konflikt-angriff-theokratie> Der Atomkonflikt ist nur ein Symptom (v. 3.7.19)

7. <https://www.derstandard.at/story/2000106272462/tuerkei-erhaelt-weitere-lieferung-von-russischer-raketenabwehr-s-400>
8. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5659127/Die-Geduld-mit-Erdogan-muss-ein-Ende-haben> ... in der Flüchtlingsabwehr für Europa...sitzt er aber am längerem Hebel....

13. Juli 2019

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106252152/sloweniens-praesident-gegen-migrantenbarriere-an-grenze-zu-italien>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000106277502/italiens-grenzzaun-zu-slowenien-schwierige-nachbarn>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/verteilung-von-fluechtlingen-maas-will-buendnis-der-hilfsbereiten/400550495> Der deutsche Außenminister Heiko Maas hat eine Initiative seines Landes bei der Verteilung von aus dem Mittelmeer geretteten Flüchtlingen angekündigt. "Wir müssen jetzt mit den Mitgliedstaaten vorangehen, die bereit sind, Geflüchtete aufzunehmen - alle anderen bleiben eingeladen, sich zu beteiligen", sagte der SPD-Politiker. "Bei jedem Boot wieder ein unwürdiges Geschachere um Menschenleben zu beginnen, kann nicht die Lösung sein.".... ÖVP-Chef Sebastian Kurz erklärte am Samstag in einer Reaktion auf den Vorstoß des deutschen Außenministers, die "Verteilung von Migranten in Europa" sei "gescheitert": "Wir diskutieren erneut über Ideen aus 2015, die sich hinlänglich als nicht umsetzbar erwiesen haben. Es ist vielmehr das Gebot der Stunde, den skrupellosen Schleppern die Geschäftsgrundlage zu entziehen, Menschen nach der Seenotrettung zurück in ihre Herkunfts- oder Transitländer zu bringen sowie Initiativen für Stabilität und wirtschaftliche Entwicklung in Afrika zu setzen", bekräftigte Kurz in einer der APA übermittelten Stellungnahme. "Wir dürfen keine falschen Signale aussenden und müssen es unbedingt verhindern, dass weitere Menschen ihr Leben bei der gefährlichen Überfahrt über das Mittelmeer aufs Spiel setzen." >>> Zahlen bei 3.7.19/Pos.3 unten bzw auch bei 9.7.19) bzw.Zahlen <https://www.iom.int/news/mediterranean-migrant-arrivals-reach-31649-2019-deaths-reach-682> IOM reports that 31,649 migrants and refugees have entered Europe by sea through 10 July, roughly a 35 per cent decrease from the 48,612 arriving during the same period last year. Deaths recorded on the three main Mediterranean Sea routes through 120 days of 2019 are at 682 individuals or fewer than half the 1,423 deaths confirmed during the same period in 2018
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/maas-migration-kurz-1.4523582>
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196794753/Seenotrettung-Heiko-Maas-will-deutsche-Vorreiter-Initiative-fuer-Verteilung-von-Fluechtlingen.html> Die Rettung von Flüchtlingen im Mittelmeer und die Verteilung der Menschen sorgt für anhaltenden Streit in Europa.... Thorsten Frei (CDU) der Nachrichtenagentur AFP. „Es gibt aber Dinge, die man tun, über die man aber besser nicht in der Öffentlichkeit reden sollte – die Schaffung eines Mechanismus zur Verteilung der aus Seenot geretteten Menschen auf die Mitgliedstaaten gehört sicherlich dazu.“ Es müsse darauf geachtet werden, „durch einen solchen Verteilmechanismus keinen neuen ‚Pull-Faktor‘ zu schaffen und weitere Migranten zu ermutigen, sich auf den Weg nach Europa zu machen“, sagte der CDU-Innenpolitiker. **Zudem müsse Deutschland den Eindruck eines Alleingangs vermeiden: „Gerade wir Deutschen sollten vor öffentlichen Einlassungen wie der des SPD-Außenministers auch bedenken, welche Wahrnehmung – mag sie nun zutreffend oder unzutreffend sein – sich bei manchem unserer europäischen Nachbarn hinsichtlich der Migrationskrise herausgebildet hat“**
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5658940/OeVP-Chef-Kurz-gegen-neue-Rettungsmissionen-im-Mittelmeer> "Europa muss im Kampf gegen illegale Migration Kurs halten und sehr genau aufpassen, welche Signale es aussendet... Die Rettung aus der Seenot darf nicht mit einem Ticket nach Mitteleuropa verbunden sein... Nach der Rettung aus der Seenot sollten die Migranten an der Außengrenze gestoppt, versorgt und in ihre Herkunfts- oder sichere Transitländer gebracht werden. "Damit würden wir das Geschäftsmodell der Schlepper zerstören, viel weniger Migranten würden sich folglich auf den Weg nach Libyen machen und wir würden endlich das

Ertrinken im Mittelmeer beenden" – vgl. früher <https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640>

7. <https://www.krone.at/1959563> zu Maas und Kurz...
8. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/berlin-legt-verteilungsmaerchen-von-2015-wieder-auf-sebastian-kurz-widerspricht-heiko-maas/> WON schreibt also: „Im Streit über die Verteilung von Flüchtlingen innerhalb der EU hat sich Außenminister Heiko Maas für eine Vorreiterrolle Deutschlands ausgesprochen. Das Land sei bereit, immer ein festes Kontingent an Geretteten zu übernehmen.“ Glauben der Außenminister und die Medien wirklich, die Bürger hätten vergessen, dass dieses Verteilungsmärchen schon seit 2015 in Endlosschleife aufgeführt wird? ... Übers Mittelmeer kommen keine „Flüchtlinge“, sondern werden von der Schlepperindustrie unter Mithilfe von NGO illegale Einwanderer gegen viel Geld ins offene Tor der deutschen Asyleinwanderung geschleust, junge Männer (mit vereinzelt Frauen und Kindern für die PR-Fotos), die nirgendwohin in der EU verteilt werden wollen.
9. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5658588/Kampagne_Wer-Kurz-will-muss-FPOe-waehlen ? „Warum, Herr Bundespräsident?“, beschwerte sich Kickl am Mittwoch auf Facebook. „Was habe ich eigentlich mit Ibiza zu tun? Oder hat Ihnen VdB meine restriktive Asylpolitik inklusive konsequenter Abschiebungen nicht gefallen?“ Eigentlich, heißt es dieser Tage aus der FPÖ, müsste man Alexander Van der Bellen einen Blumenstrauß zukommen lassen. „Im Moment ist der Bundespräsident unser bester Wahlhelfer.“
10. <https://www.derstandard.at/story/2000106250727/rechte-eu-kritiker-koennten-fuer-von-der-leyen-entscheidend-werden>
11. <https://kurier.at/politik/ausland/protest-hunderte-migranten-besetzten-pariser-pantheon/400550498>
12. https://www.kleinezeitung.at/politik/aussenpolitik/5658679/Proteste-in-Paris_Hunderte-Migranten-besetzen-das-Pantheon Migranten, die von Frankreich eine Aufenthaltserlaubnis und bessere Unterkünfte fordern, hat das bekannte Ruhmes-Monument Pantheon in Paris besetzt. Bzw. dazu auch <https://www.krone.at/1959540>
13. <https://k.at/news/hunderte-migranten-besetzen-pariser-pantheon/400550273>
14. <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/hunderte-migranten-besetzen-pariser-pantheon;art17,3147353>
15. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/schwarzwesten-besetzen-pariser-pantheon-16282387.html>
16. <https://kurier.at/politik/ausland/abschiebung-trump-beginnt-mit-grossaktion-gegen-illegale/400550225>
17. <https://kurier.at/politik/ausland/einwanderung-in-die-usa-kein-durchkommen-mehr-aus-mexiko/400550132>
18. <https://kurier.at/wirtschaft/robert-hartlauer-aeltere-mitarbeiter-sind-loyaler/400550102>
19. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Reumannplatz-Favoriten-21-Jaehriger-nach-Messerattacke-in-Lebensgefahr-44567995>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106247256/nasrallah-hisbollah-verringert-zahl-der-kaempfer-im-syrien-krieg>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/supertanker-in-gibraltar-offiziere-wieder-auf-freiem-fuss/400550486> zum von Briten beschlagnahmten **iranischen Tanker**.... >>> siehe 7.7.2019 s.u. >>

12. Juli 2019

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106184431/seenotrettung-worueber-wir-reden-koennten> Die aktuelle Diskussion um Seenotrettung ist beispielhaft für eine verkürzte Auseinandersetzung. Schnell fokussierte sie sich auf die Person einer Kapitänin, man hob sie entweder als Heldin empor oder wollte sie am liebsten hinter Gittern sehen. Die Tat, Menschen vor dem Ertrinken zu retten, verdient natürlich Respekt. Doch die Reduzierung des Themas verdeckt gleichzeitig den Blick auf Wesentliches: Beispielsweise weiß bis heute selbst der aufmerksame Beobachter nicht, welche Personen sie eigentlich gerettet hatte, was diese dazu gebracht hatte, in ein kaum seetaugliches Boot zu steigen, und ob der eine oder andere unter den Geretteten nicht auch etwas zur Debatte hätte beitragen wollen. Darüber könnten wir reden.
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5658301/UNO-fordert-Europaeer-zu-Rettungsaktionen-im-Mittelmeer-auf> ...dazu aus einem Posting: „Eine kürzlich selbst vom ORF ausgestrahlte Dokumentation über Libyen hat gezeigt, wie die Mehrzahl der Migranten aus den afrikanischen Emigrationsländern dort von den Schleppern gezielt durch irreführende Schleppervideos zur Emigration gelockt wird, indem man ihnen einen Kontinent schildert, auf dem 'Milch und Honig fließen', auf dem es für sie Wohlstand (und eventuell sogar auch Arbeit) geben würde, und auf dem sie willkommen sein würden.“ Bzw. auch <https://orf.at/stories/zib100?episode=20190712>
3. (<https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/karlpeterschwarz/5657579/Wer-Menschen-wirklich-retten-will-muss-die-Haefen-sperren>) Der deutsche Demograf Gunnar Heinsohn referierte Ende Juni ... über die sicherheitspolitischen Konsequenzen des Bevölkerungswachstums in Afrika. Dabei verglich er die dortige demografische Entwicklung mit der westeuropäischen. Während 1950 auf 110 Millionen Deutsche und Franzosen 230 Millionen Afrikaner kamen (1:2), waren es im vorigen Jahr 148 Millionen zu 1,29 Milliarden (1:9). 2050 könnte es 2,4 Milliarden Afrikaner und nur noch 142 Millionen Deutsche und Franzosen geben (1:17).... **Einer 2018 veröffentlichten Gallup-Umfrage zufolge wollen 347 Millionen Menschen in Subsahara-Afrika, der Region mit dem weltweit größten Bildungs- und Entwicklungsrückstand, ihre Heimat verlassen.** In Nordafrika und im Nahen Osten wollen das 166 Millionen. Auch wenn sich nur ein Bruchteil dieser halben Milliarde Menschen tatsächlich nach Europa aufmachen sollte, baut sich ein gewaltiger Migrationsdruck auf. Er geht weder von den Armen noch von den Verfolgten aus.... Nur wenige Zuwanderer aus Afrika sind Flüchtlinge im Sinne der Genfer Konvention, und die Armutsmigration nach Europa ist ein Mythos, wie Reiner Klingholz vom Berlin-Institut für Bevölkerung u. Entwicklung dem „Spiegel“ erklärte: Die meisten Migranten sind „zwischen 20 und 30 Jahre alt, meist männlich, vergleichsweise gut gebildet – und nicht arm. Die Leute in den meisten armen Ländern Afrikas, die gern auswandern würden, können sich das nämlich gar nicht leisten..... Vor diesem Hintergrund lässt sich der Irrsinn der jüngsten Vorschläge ermessen, die Schlepperhilfe der NGOs durch eine EU-Seenotrettung zu ergänzen und alle Geretteten nach Europa zu bringen, um sie dort zu verteilen. >>> vgl. dazu <https://www.laenderdaten.de/bevoelkerung/bevoelkerungswachstum.aspx>
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-salvini-kommentar-1.4521131> **Die deutsche Politik hat Salvini groß gemacht die Flüchtlingslasten auf dieses Land abgewälzt hat.** Und als die Regierungen Letta und Renzi 2013/14 auf eigene Initiative und als einziges EU-Land die nationale Marine und Küstenwache zur Seerettungsaktion *Mare Nostrum* mobilisierten, wurde das zwar von vielen Menschen in Europa gelobt... die EU weigerte sich, die italienischen Kosten zu übernehmen.....Aber jetzt schieben die EU-Politiker alle Schuld auf Salvini. Je mehr der zum Schuldigen wird, desto unschuldiger und moralischer präsentieren sich die anderen. Salvini macht den Zerberus und wird daher in Italien von vielen gewählt, die zornig darüber sind, wie die EU ihr Land behandelt hat..... Für die juristische Beurteilung solcher Politik ist nun aber nicht das deutsche Strafrecht, sondern das Völkerrecht maßgeblich. Das Völkerrecht ist glasklar - aber leider nur bis zur Aufnahme der Schiffbrüchigen: Jeder Kapitän ist unbedingt verpflichtet, Hilfe bei Seenot zu leisten, soweit er sich damit nicht selber in Gefahr bringt. So sagt es seit jeher das Völkergewohnheitsrecht, so sagt es auch Artikel 98 des UN-Seerechtsübereinkommens, das vor 25 Jahren in Kraft getreten ist. Es legt ihm noch die Pflicht auf, die Geretteten an einen sicheren Ort zu bringen. Was aber ein solcher "place of safety" ist, schon das ist nirgendwo mehr eindeutig

geregelt... **Aber: Die Pflicht des Kapitäns, Schiffbrüchige an diesen sicheren Ort zu bringen, korrespondiert nicht mit einer Pflicht der Küstenstaaten, ihre Häfen zu öffnen.**

5. <https://www.faz.net/einspruch/wegen-verleumdung-carola-rackete-erstattet-anzeige-gegen-salvini-16282184.html>
6. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196800801/Carola-Rackete-wird-geehrt-Salvini-wirft-Frankreich-Heuchelei-vor.html?>
7. <https://www.sueddeutsche.de/news/sport/motorsport-illegale-einwanderer-in-ferrari-truck-insilverstone-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190712-99-28892> hatten sich in Calais im Truck versteckt
8. https://www.kleinezeitung.at/sport/motorsport/formel1/5658376/Silverstone_Illegale-Einwanderer-versteckten-sich-in-FerrariTruck
9. <https://www.welt.de/regionales/berlin/article196762445/Neue-Sammelstelle-fuer-Abschiebungen-in-Schoenefeld-eroeffnet.html?> Sie soll die unfreiwillige Ausreise effektiver machen - aber das Untertauchen von Betroffenen verhindern... Zu der neuen Sammelstelle sagte Grünen-Fraktionschefin Ursula Nonnemacher: «Minister Schröder nutzt die Wochen vor der Wahl, um Fakten zu schaffen - und eine neue Hafteinrichtung. Es «verträglicher» zu nennen, Menschen vor ihrer Abschiebung einige Tage festzusetzen, kann ich nur zynisch nennen.» Zwei Aktivistinnen von der «Aktion Abschiebehaft abschaffen Berlin-Brandenburg» stellten sich vor das Rednerpult und hielten ein Transparent hoch. «Abschiebehaft abschaffen», stand darauf
10. <https://www.derstandard.at/story/2000106205100/saudi-arabische-frauen-sollen-bald-selbststaendig-ausreisen-duerfen>
11. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5657764/USA-bereiten-sich-auf-gross-angelegte-Abschiebungen-vor?>
12. <https://www.heute.at/welt/news/story/Mutter-verklagt-US-auf-60-Milliarden-Dollar-nach-Tod-ihrer-Tochter-44289884>
13. <https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/hoch-schule/aoc-vergleicht-us-fluechtlingscamps-mit-konzentrationslagern-16275125.html> ...darf man das ? Kontroverse....
14. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5658410/Jeweiler-KoecheMangel-in-Oesterreich>
15. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/etablierte-friseur-wehren-sich-gegen-billige-barber-shops;art467,3146991>
16. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5658553/OECD-raet-Oesterreich-Steuern-runter-Pensionsantritt-rauf>
17. <https://www.welt.de/wirtschaft/article196741423/Statistisches-Bundesamt-Hunderttausende-Deutsche-leben-von-ihrem-Vermoeigen.html>
18. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/tuerkische-hochzeitgesellschaft-blockierte-mit-ueber-30-autos-a2/400549436> bzw. auch <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Tuerkische-Hochzeit-Konvoi-sorgte-fuer-rger-auf-A2-46233756>
19. <https://www.heute.at/welt/news/story/Donauwoerth-Bayern-19-Jaehriger-schlaegt-mit-Ast-mehrere-Autoscheiben-ein-43559971>
20. <https://www.sueddeutsche.de/panorama/gruppenvergewaltigung-freiburg-prozess-1.4522094> Zusätzlicher Druck herrscht durch die politische Dimension des Verfahrens, weil zehn Angeklagte Flüchtlinge sind, acht Syrer, ein Iraker, ein Algerier....Die Frau sei aufgrund von Alkohol, Ecstasy und einer vermuteten Substanz in dem Getränk in eine Art Drogenrausch gefallen, sei wehr- und hilflos gewesen
21. <https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article196745471/Zeugin-im-Prozess-um-Gruppenvergewaltigung-bestaetigt-Anklage.html?>
22. <https://kurier.at/chronik/welt/erpressung-einbrueche-drogenhandel-die-macht-des-miri-clans/400549886> Der Chef eines der einflussreichsten Clans in Deutschland wurde in den Libanon

abgeschoben – 13 Jahre nachdem ihn die Behörden für ausreisepflichtig erklärt hatten..... Gelang es der Justiz, kriminelle Mitglieder vor Gericht zu stellen, kamen diese meist mit milden Strafen davon... In einem anderen Prozess beschimpfte ein Bruder des Angeklagten die Richterin neun Minuten lang, Zeugen wurden massiv unter Druck gesetzt.... Laut Informationen der deutschen „Bild“ ist er im Libanon bereits auf freiem Fuß. Ein Clan-Insider sagte der Zeitung: „Wenn er will, kann er jederzeit nach Deutschland zurück. Die Kontrollen sind so lasch...

23. <https://www.welt.de/politik/article196730087/Kriminelle-Grossfamilien-Der-ehrgeizige-Kampf-gegen-arabische-Clans.html>? Bislang scheiterten Abschiebungen in das Land vor allem daran, dass man dort die Aufnahme verweigerte.... „Das gesamte Problem Clankriminalität wird sich nicht abschieben lassen“, so Kuhle. Er fordert, dass die Polizei bei straffälligen Familienmitgliedern konsequent schon bei kleinen Vergehen durchgreifen solle. >>> vgl. im April <https://www.welt.de/politik/deutschland/article191446763/Bund-Deutscher-Kriminalbeamter-So-soll-der-Kampf-gegen-Clans-intensiviert-werden.html>
24. <https://www.heute.at/welt/news/story/Todesstrafe-fuer-Moerder-von-deutscher-Touristin-44544049>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000106202091/mehr-als-100-tote-bei-kaempfen-im-nordwesten-syriens>
2. <https://diepresse.com/home/ausland/5658076/Iran-verprellt-nun-auch-Europaeer?>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196778335/Iran-Konflikt-London-schickt-Zerstoerer-an-den-Golf.html>
4. <https://www.derstandard.at/story/2000106220880/grossbritannien-schickt-kriegsschiff-in-persischen-golf>
5. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5658113/Der-amerikanischen-Macht-fehlt-die-Klugheit> das Geopolitische Dilemma mit der USA heute....
6. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/international/5658348/Der-aelteste-Reisekonzern-der-Welt-wird-chinesisch> (Th. Cook)

11. Juli 2019

1. http://www.deutschlandfunk.de/bootsfluechtlinge-italien-kooperiert-enger-mit-libyscher.1939.de.html?drn:news_id=1026545 **Italien baut zur Verhinderung der Migration von Bootsflüchtlingen seine Zusammenarbeit mit Libyen aus.**
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196686717/Flucht-uebers-Mittelmeer-Italien-baut-umstrittene-Kooperation-mit-libyscher-Kuestenwache-aus.html>
3. <https://www.heute.at/welt/news/story/Italien-will-libysche-Kuestenwache-unterstuetzen-55978547>
4. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/migranten-in-libyen-asselborn-fordert-un-aufnahmelager-16279179.html> **der UN in Libyen**
5. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/hintergrund/ngo-fluechtlinge-mittelmeer-109.html> Lebensretter oder Schlepperkomplizen ?.... Mittelfristig könnten die Information über geglückte Rettungsaktionen jedoch dazu beitragen, dass andere Menschen aus den Krisenregionen fliehen >>> vgl. dazu früher: <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>
6. <https://www.cicero.de/innenpolitik/seenotrettung-carola-rackete-eu-migration-fluechtlinge> welche Haltung haben die Bundestagsparteien eigentlich dazu? Der „Stern“ hat die Migrationsexperten aller Fraktionen befragt
7. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration---rostock-rostock-will-20-aus-seenot-gereettete-fluechtlinge-aufnehmen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190711-99-19883>

8. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/demonstrationen-protest-gegen-abschiebung-in-leipzig-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190711-99-11262> hatten sich zeitweise etwa 500 Menschen der Polizei entgegengestellt und gegen die Abschiebung eines ausreisepflichtige Asylbewerbers protestiert. Dabei kam es kurzzeitig auch zu Ausschreitungen, nach Angaben der Polizei flogen Bierflaschen und Steine, auch eine Barrikade sei errichtet worden. Der Flüchtling wurde schließlich weggebracht.... Die Linken-Politikerin Juliane Nagel aus dem Leipziger Stadtrat kritisierte das Vorgehen der Polizei
9. <https://www.derstandard.at/story/2000106132096/das-sind-diefinanzstaerksten-gemeinden-oesterreichs>
10. <https://www.welt.de/wirtschaft/article196678315/Umfrage-Was-die-Generation-Z-von-der-Zukunft-erwartet-und-was-sie-fuerchtet.html> sie hat kein Vertrauen in die Wirtschaft...
11. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/international/5657571/Europas-Abschwung-auf-Raten>? Die EU-Kommission muss die Wachstumserwartungen erneut nach unten korrigieren. Deutschland und Italien sind die Schlusslichter der EU. Die EZB bereitet eine weitere Geldflut vor.
12. <https://www.derstandard.at/story/2000106143976/sicherheitsdebatte-nach-messerattacke-im-spital> (s.u. >>>)
13. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Messerstecher-aus-Spital-hoerte--innere-Stimmen--47184368> bzw. auch <https://orf.at/stories/3129890/>
14. <https://www.krone.at/1957896> Gutachten nach Todesstich in Linz
15. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse-vergewaltigungsprozesspolizei-bestaetigt-spuren-von-gewalt-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190711-99-18645>
16. <https://www.welt.de/vermishtes/article196710427/Muelheim-Stadt-prueft-nach-Vergewaltigung-Rueckfuehrung-der-Taeterfamilien.html> ...weitere Fälle in Deutschland
17. <https://www.sueddeutsche.de/politik/is-kaempfer-islamismus-eilverfahren-1.4521173> Erstmals hat ein deutsches Gericht entschieden, dass die Bundesregierung verpflichtet ist, Angehörige von IS-Kämpfern nach Deutschland zurückzuholen.... In der im Eilverfahren getroffenen Entscheidung heißt es, die aus Niedersachsen stammende Mutter und die Kinder könnten sich "unmittelbar" auf die im Grundgesetz verankerte "staatliche Schutzpflicht berufen"..... **In der Bundesregierung besteht die Sorge, dass radikalisierte IS-Frauen - wie ihre Männer - oft ein zu großes Sicherheitsrisiko darstellen....** Das Verwaltungsgericht entschied sich, die prinzipielle Rechtsfrage, ob erwachsene IS-Anhänger durch die Bundesregierung nach Deutschland geholt werden müssen, offen zu lassen. Es billigte darüber hinaus dem Auswärtigen Amt generell einen großen Ermessensspielraum bei der Beantwortung dieser Frage zu. Da aber in diesem Fall eine "isolierte Rückkehr" der Kinder ausweislich der Erklärungen kurdischer Vertreter nicht möglich sei, müsse die Mutter ebenfalls nach Deutschland geholt werden.... **In der Bundesregierung werden angesichts von zahlreichen weiteren Klagen von IS-Angehörigen und ihren Familien weitere Gerichtsentscheidungen erwartet.**
18. <https://orf.at/stories/3129931/> Deutschland muß IS Angehörige zurückholen....
19. <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2019-07/is-rueckkehrer-deutschland-schutzpflicht-syrien>
20. <https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/is-kinder-133.html> zum Gerichtsurteil....
21. <https://www.zeit.de/gesellschaft/2019-07/religio-islam-umfrage-bertelsmann-stiftung> Etwa jeder zweite Mensch in Deutschland empfindet [den Islam](#) einer Umfrage zufolge als Bedrohung. Im Osten sei der Anteil mit 57 % höher als im Westen, wo er bei 50 % liege..... **"Offenbar sehen viele Menschen den Islam derzeit weniger als Religion, sondern vor allem als politische Ideologie an** und nehmen ihn deswegen von der religiösen Toleranz aus".... Wie die Analyse ebenfalls ergab, gibt es unter den Anhängern aller Religionen in Deutschland einen nahezu identisch hohen Zuspruch zur Demokratie. Auf die Gesamtbevölkerung gerechnet sind es 89 Prozent. Unter Christen liegt der Wert bei 93 Prozent, bei Muslimen sind es 91 Prozent. Bei Konfessionslosen beträgt der Anteil 83 Prozent.
22. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5657532/Historischer-Absturz-der-grossen-Volksparteien>

GEOPOLITIK

1. <https://kurier.at/politik/ausland/iran-wollte-britischen-tanker-kapern/400548299> >>> vgl. Dazu vorher am 4.7.19 <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5654896/Streit-um-beschlagnahmten-Supertanker-vor-Gibraltar?> Briten bringen iranischen Tanker auf...
2. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017978-Iran-wollte-britischen-Tanker-kapern.html> & vgl. Dazu zur brit. Beschlagnahme eines iran. Tankers <https://www.krone.at/1958785>
3. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5657687/Iranische-Boote-sollen-britischen-Tanker-bedraengt-haben> mit KARTE
4. <https://www.derstandard.at/story/2000106156360/iran-wollte-laut-us-medienberichten-einen-britischen-tanker-kapern> >>> mit weiteren Verlinkungen
5. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/trump-droht-dem-iran-mit-weiteren-straftmassnahmen;art391,3146610>
6. <https://www.heute.at/welt/news/story/Das-Problem-mit-dem-Iran-und-der-Atombombe-Krise-erklaert-Stra-e-von-Hormus-Atomabkommen-Atomdeal-40202724>

10. Juli 2019

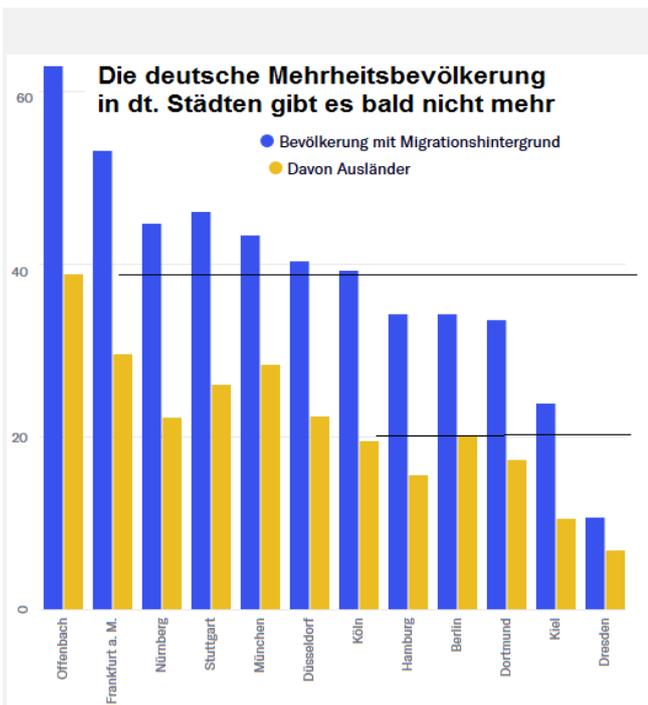
1. <https://kurier.at/politik/ausland/so-verfahren-ist-die-situation-im-mittelmeer/400547120> NGOs verlieren immer mehr Schiffe, Pläne der EU zum Großteil nicht erfüllt,... Vor der libyschen Küste fahren derzeit keine Schiffe von EU-Missionen. Zwar läuft die Mission Sophia noch offiziell, jedoch darf sie keine Schiffe mehr einsetzen, sondern lediglich Luftaufklärung betreiben. Um die maltesische und italienische Küste ist die Frontex-Mission Themis im Einsatz.... einzig ihr Plan, die libysche Küstenwache zu trainieren, hat aus ihrer Sicht funktioniert: 2019 hat sie knapp 4000 Migranten abgefangen und zur libyschen Küste zurückgebracht. Ein internationaler Einsatz mit UN-Mandat dürfte daran scheitern, dass sich Russland und China querlegen. Russland stützt General Khalifa Haftar, der gegen die „Einheitsregierung“ kämpft und hat Angst um seinen Einfluss..... **Spanien hat kürzlich eine Kehrtwende hingelegt und droht NGOs mit Strafen von bis zu 900.000 Euro, wenn sie Migranten im Mittelmeer retten.**
2. <https://kurier.at/politik/ausland/streit-um-private-seenotretter-helfer-oder-lockvoegel-im-meer/400547138>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196603083/Italien-Salvinis-drastischer-Plan-gegen-Seenotretter.html>? Drastische Erhöhung der Strafen
4. http://www.deutschlandfunk.de/seenotrettung-deutschland-will-eu-weite-regelung-fuer_1939.de.html?drn:news_id=1026164
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196587217/Libyen-Auslaenderrechtler-Thym-erklaert-was-Deutschland-tun-muss.html>? **Flüchtlinge ausfliegen ?** ... Die Vereinten Nationen unterhalten zwei Programme in Libyen, die viel Geld auch von der Europäischen Union erhalten. Das eine wird von IOM organisiert, der Internationalen Organisation für Migration. Hier geht es darum, Migranten in libyschen Lagern zu bewegen, freiwillig in ihre Heimat zurückzukehren. Das andere koordiniert das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen, UNHCR..... In diesem Jahr sind über IOM knapp 5.000 Menschen in ihre Heimat zurückgekehrt, das sind mehr als über das Mittelmeer in [Italien](#) ankamen.... Das UN-Flüchtlingshilfswerk spricht davon, dass rund 3.300 Menschen in den libyschen Haftlagern wegen des Bürgerkriegs „um ihr Leben“ fürchten.

Sollten Flüchtlinge, die Europa über das Mittelmeer erreicht haben, nach Libyen zurückgebracht werden?



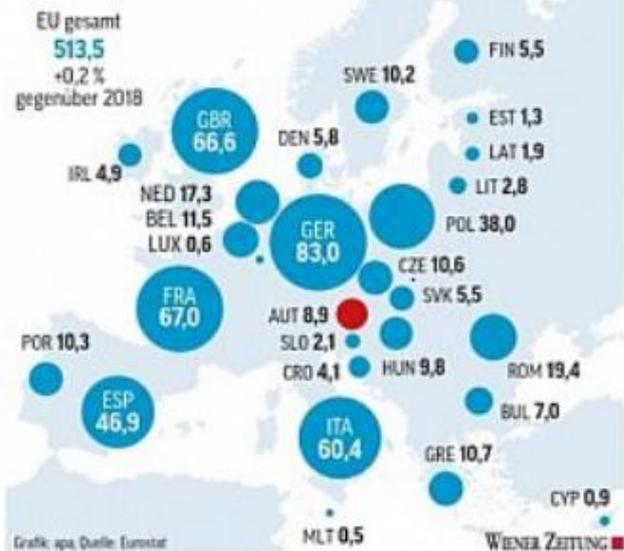
6.

7. <https://kurier.at/politik/ausland/demonstration-gegen-abschiebung-in-leipzig-eskaliert/400547615>
8. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5657120/Chef-der-deutschen-Asylbehoerde-warnt-vor-falschen-Anreizen-fuer> Migranten
9. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/fluechtlinge---nuernberg-potenzielle-fluechtlinge-sommer-warnt-vor-falschen-anreizen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190710-99-01454> Der Präsident des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (Bamf) hat vor "falschen Anreizen" für potenzielle Flüchtlinge gewarnt. "Man sollte beispielsweise vorsichtig sein mit zu schnellen Beschäftigungsmöglichkeiten für Flüchtlinge", sagte der Chef der Asylbehörde, Hans-Eckard Sommer, bei einer Veranstaltung des Nürnberger Presseclubs am Dienstagabend. **"Die Asylbewerber sind alle sehr vernetzt und haben alle Handys." Wenn sie bald schon nach ihrer Ankunft in Deutschland einen Job fänden, würden sie das meist sofort Verwandten und Freunden in der Heimat mitteilen. Damit könnten bei diesen unter Umständen falsche Hoffnungen geweckt werden.....** Für problematisch hält Sommer auch den großen Anteil von Flüchtlingen, die in einem anderen EU-Land anerkannt seien, aber später trotzdem nach Deutschland kämen. Allein 2018 habe seine Behörde fast 55 000 solcher Fälle registriert. "Das sind rund ein Drittel aller Fälle in Europa"
10. <https://www.welt.de/regionales/bayern/article196649661/Potenzielle-Fluechtlinge-Sommer-warnt-vor-falschen-Anreizen.html?>
11. <https://www.welt.de/wirtschaft/karriere/article196609097/Gehaelter-In-Deutschland-ist-die-Mittelschicht-der-Verlierer.html>
12. <https://kurier.at/wirtschaft/oesterreich-will-auslaendische-fachkraefte-ins-land-holen/400547789>
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2017892-Auf-der-Suche-nach-Fachkraeften.html>
14. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5657455/Oesterreich-lockt-Auslaender-mit-Jobs> Konkret wird die ABA in der Europäischen Union Fachkräfte für Jobs suchen, die in Österreich nicht mit Inländern besetzt werden können. Zunächst wird sie sich auf die Bereiche IT und Metall- und Elektrotechnik konzentrieren und vor allem in Polen, Rumänien, Bulgarien, Kroatien und testweise auch in Griechenland suchen.... 40 Prozent der Mittelstandsfirmen verbuchten wegen des Mangels Umsatzeinbußen, vermeldete die Beratungsfirma Ernst & Young. **„Wir brauchen qualifizierten Zuzug** ... Schon jetzt arbeiten rund 730.000 Ausländer in Österreich, davon kommen 433.000 aus der EU, davon wiederum sind die meisten Deutsche, gefolgt von Ungarn und Rumänen. Laut einer Prognose des Arbeitsmarktservice vom Herbst werden heuer rund 80 Prozent der neu geschaffenen Stellen mit Ausländern besetzt – ein langjähriger Trend..
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2017888-EU-Bevoelkerung-stieg-2019-auf-513-Millionen.html> Eurostat veröffentlichte am Mittwoch auch eine Prognose für die Bevölkerungsentwicklung in der Europäischen Union bis 2100..... s.u. ... mit KARTE !!!!!
16. https://diepresse.com/home/meinung/gedankenlese/5655974/Platzhirsche-Aufsteiger-Verlierer_Die-grosse-Macht-der-Demografie
17. <https://www.nzz.ch/international/in-deutschen-staedten-geht-die-mehrheitsgesellschaft-zu-ende-ld.1492568> >>> vgl. dazu Analyse-Bericht <https://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/amka-monitoring15-final-01.pdf>



Bevölkerung in der EU

Stand 1. Jänner 2019, in Millionen



Betrachtet [man das gesamte Bundesgebiet, hatte Deutschland im Jahr 2017 laut Statistischem Bundesamt 81,7 Mio. Einwohner, unter ihnen 62,5 Mio. Deutsche ohne Migrationshintergrund \(76,5%\)](#). Auf Bundesebene bleiben Deutsche ohne Migrationshintergrund somit auf absehbare Zeit in der absoluten Mehrheit. Deutsche mit Migrationshintergrund kommen derzeit auf einen Anteil von 12,5% (9,8 Mio.) an der Gesamtbevölkerung u. Ausländer auf einen von 11,9% (9,4 Mio.). Doch auch hier dürfte **der sinkende Trend** beim Anteil von Deutschen ohne Migrationshintergrund kontinuierlich anhalten. Bei Kindern zwischen 0 und 10 Jahren beträgt der Anteil der Deutschen ohne Migrationshintergrund noch gut 60%, bei den 10- bis 15-Jährigen liegt er bei 64%.... In amerikanischen Grossstädten kennt man dies schon seit vielen Jahren. Auch in Europa gibt es in Städten wie Amsterdam, Brüssel oder London keine Mehrheit der «Ureinwohner» mehr.

18. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/maassen-tweet-ueber-migration-sorgt-fuer-diskussion-auf-twitter-16277312.html> Maaßen teilte einen Link zu einem Artikel der „Neuen Zürcher Zeitung“ mit der Überschrift: „In deutschen Städten sieht die Mehrheitsgesellschaft ihrem Ende entgegen“. Darin heißt es weiter: „Frankfurt am Main, Offenbach, Heilbronn, Sindelfingen - in diesen und anderen Städten sind Deutsche ohne Migrationshintergrund nur noch die grösste Gruppe, stellen aber keine absolute Mehrheit mehr dar.“ Maaßen schrieb dazu: „Für mich ist die NZZ so etwas wie „Westfernsehen“.“
19. <https://www.derstandard.at/story/2000106133588/ex-verfassungsschuetzer-maassen-loest-debatte-ueber-migration-und-medien-aus>
20. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196621083/Maassen-vergleicht-deutsche-Verlage-und-Sender-mit-DDR-Medien.html>
21. <https://www.sueddeutsche.de/politik/abgehaengte-regionen-deutschland-bundesregierung-1.4517596>
22. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196634225/Gleichwertige-Lebensverhaeltnisse-So-will-Berlin-abgehaengte-Regionen-staerken.html>
23. <https://www.sueddeutsche.de/politik/landflucht-ostdeutschland-strukturschwache-regionen-ungleichheiten-1.4518653>
24. https://www.deutschlandfunk.de/soziologe-hartmann-zur-ungleichheit-kein-reines-ost-west.694.de.html?dram:article_id=453291
25. https://www.deutschlandfunk.de/ungleichheit-in-deutschland-gleichwertige.694.de.html?dram:article_id=453559 Deutschland sei eine zerrissene Republik, sagte Armutsforscher Christoph Butterwegge im Dlf. Die Ungleichheit verstärke sich. Dabei sei ein Umzug in boomende Regionen für die Menschen nicht immer ratsam, da dort ökologische Probleme

drohen..... „Wir müssen aufpassen, dass wir nicht in Richtung einer US-Amerikanisierung der Raumprobleme gehen. Dann drohen abgehängte Regionen.“ „In eine boomende Großstadt zu ziehen, kann sich nur der leisten, der sich die dortigen Mieten leisten kann. Wir haben auch in den Städten ein Problem der Spaltung. Wir haben dort Luxus-Quartiere und Elendsquartiere.“

26. <https://kurier.at/politik/inland/politik-von-innen-der-taegliche-hintergrund-blog/400545665>
Warnung vor Klimaflüchtlingen
27. https://www.nzz.ch/international/mordfall-susanna-die-wichtigsten-fragen-und-antworten-zum-urteil-ld.1494804?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-10&kid=nl107_2019-7-9 Der abgelehnte Asylbewerber Ali B. hat die 14-jährige Susanna aus Mainz ermordet. Nun verurteilte ihn das Landgericht Wiesbaden zu lebenslanger Haft. Auf Kosten des deutschen Staates habe Ali B. einen «ausbeuterisch-parasitären Lebensstil» gepflegt. «Die Welt» zitiert aus dem Vortrag der Gutachterin: «Für ihn ist allein wichtig, dass man hier Geld bekommt, ohne arbeiten zu müssen, Sex haben zu können, ohne Familienrache befürchten zu müssen, und dass man problemlos Alkohol und Drogen konsumieren kann.» Laut der «FAZ» beschwerte er sich bei der Psychiaterin über die lange Dauer des Verfahrens mit den Worten, er habe doch nur ein Mädchen getötet. Trotz psychopathischen Zügen hält ihn die Gutachterin für schuldfähig. Sie traut ihm weitere Straftaten zu..... Die Mutter der Getöteten richtet schwere Vorwürfe an Bundeskanzlerin Angela Merkel Brisanter ist der [zweite offene Brief an Merkel](#), den die Mutter bei Facebook veröffentlichte. Das Schreiben ist nicht mehr auf ihrem Profil zu finden und wurde laut der «Jüdischen Rundschau» von Facebook gelöscht, da es gegen die Richtlinien des Netzwerks verstosse. In diesem Brief zieht die Mutter eine direkte Linie zwischen der Politik der offenen Grenzen und dem gewaltsamen Tod ihrer Tochter. Sie schreibt an Merkel, Susannas mutmasslicher Mörder sei «einer Ihrer Gäste». In aufgebrachtem Ton beklagt sie, die Sicherheitslage in Deutschland habe sich seit der Flüchtlingskrise deutlich verschlechtert. Wenn das deutsche Asylsystem effizienter und schneller wäre, könnte Susanna vielleicht noch leben. Der Asylantrag der Familie von Ali B. wurde abgelehnt, doch die Eltern schalteten einen Anwalt ein und klagten. Bis zum Mord an Susanna lag die Klage gegen die Ablehnung eineinhalb Jahre beim Verwaltungsgericht Wiesbaden. Eine Sprecherin des Gerichts rechtfertigte dies mit der Überlastung der Justiz wegen der zahlreichen Klagen von Asylbewerbern. Begründen musste die Familie ihren Einspruch gegen die Ablehnung nicht. Sie sei nie dazu aufgefordert worden, eine Klagebegründung einzureichen, sagte ihr Anwalt dem «Spiegel». Hätte man sie abgeschoben, wäre es womöglich nie zu der Tat gekommen..... Ali B. lebte in Wiesbaden und beging dort Straftaten – unter anderem
28. einem weiteren Asylbewerber eine [Elfjährige vergewaltigt](#) haben. Wenige Tage nach dem Mord an Susanna konnte Ali B. mit seiner Familie unbehelligt in sein Heimatland Irak ausreisen. Die Familienmitglieder hatten falsche Namen auf ihren Flugtickets angegeben. Im Irak wurde Ali B. kurz nach seiner Ankunft von kurdischen Sicherheitskräften festgenommen
29. <https://www.nzz.ch/international/ali-b-und-der-toxische-schwebezustand-ld.1393110> ein Kommentar
30. <https://www.sueddeutsche.de/panorama/susanna-f-prozess-urteil-ali-b-1.4518849>
31. https://diepresse.com/home/ausland/welt/5657240/Mord-an-14jaehriger-Susanna_Ali-B-muss-lebenslang-in-Haft
32. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse---freiburg-im-breisgau-gruppenvergewaltigungangeklagter-weist-vorwuerfe-zurueck-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190709-99-991127>
33. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/wer-sind-die-taeter/> ? Hat es auch schon vor Beginn der massenhaften Flüchtlings-Zuwanderung aus dem Ausland (2015) viele Gruppenvergewaltigungen gegeben? Gibt es in den letzten Jahren eine Zunahme von Vergewaltigungen durch Gruppen? Steigt die Zahl der Ausländer, die an Gruppenvergewaltigungen teilgenommen haben? Sollte die Strafmündigkeit auf zwölf Jahre herabgesetzt werden?..... Das BKA hat für den Sektor „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ ein, wie es wörtlich heißt, „Top-10-Nationalitäten“-Ranking aufgestellt. Am meisten Tatverdächtige stellten 2017 Syrer mit 1.203 TV (2016 wurden noch 716 TV gezählt). Platz zwei belegten in diesem Jahr Afghanen mit 1.031 TV (2016: 679) – vor Irakern mit 475 TV (316). Auf dem vierten Platz kamen Pakistani mit 228 TV (172), gefolgt von Iranern (172 / 159), Eritreern (157 / 77), Somaliern (125 / 69), Marokkanern (125 / 110), Nigerianern (119 / 64) und Algeriern (102 / 120). Arabische, afrikanische und pakistanische Ausländergruppen haben also in Deutschland ihre Kriminalitätsaktivitäten binnen nur eines Jahres beängstigend gesteigert..... der Fernsehsender „RTL“ stellte 2018 fest: „Das Phänomen der

Gruppenvergewaltigung durch Asylbewerber in Deutschland nimmt zu.“ Der stellvertretende Vorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Arnold Plickert, erklärte im gleichen Jahr gegenüber dem Fernsehsender: „**Wir kannten diese Gruppendedelikte vor 2015 nicht**, deswegen ist es mit der Flüchtlingswelle hier übergeschwappt und wird eben größtenteils von arabischen Männern aus deren Kulturkreis hier vollzogen.“

34. <https://kurier.at/chronik/wien/kaiser-franz-josef-spital-arzt-mit-messer-niedergestochen/400547546> Heikle Situationen würden sich oft auch durch Sprachbarrieren und kulturelle Unterschiede ergeben, die bei der Behandlung von migrantischen Patienten eine Rolle spielen..... Außerdem sollten zur Abschreckung vor weiterer Gewaltanwendung das Strafausmaß bei ähnlichen Fällen im Strafrecht angehoben und Ärzte sowie andere Gesundheitsberufe mit Beamten hier gleichgestellt werden. Weismüller: „Aus Sicht der Standesvertretung sollte strafgesetzlich eine Gewalthandlung gegen einen Arzt jedenfalls immer eine schwere Körperverletzung sein.“
35. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Kaiser-Franz-Josef-Spital-Messerattacke-Kardiologe-attackiert-verletzt-44739044> Der Angreifer ist ein 33-jähriger Mann aus Sierra Leone, der seit 2004 in Wien lebt und einen anerkannten Asylstatus hat, teilt die Polizei mit.

GEOPOLITIK

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017861-Erdogans-muslimische-Solidaritaet-gegenueber-Syrern-stoesst-an-Grenzen.html>
2. http://www.deutschlandfunk.de/integration-in-der-turkei-leben-mit-der-zuwanderung.922.de.html?dram:article_id=450620 In Deutschland wird viel über die Integration von Türken diskutiert, aber wie steht es eigentlich in der Türkei selbst mit der Integration? Das Land hat ungefähr so viele Bürger wie Deutschland, zusätzlich beherbergt es derzeit rund vier Millionen Flüchtlinge aus dem Nahen Osten und Afrika – das ist die größte Flüchtlingspopulation der Welt.
3. (https://www.deutschlandfunk.de/erdbebengefahr-in-istanbul-spannung-zwischen-den-erdplatten.676.de.html?dram:article_id=453435)
4. <https://www.derstandard.at/story/2000106112653/paris-und-london-schicken-soldaten-nach-syrien-berlin-lehnt-ab>
5. (https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5657050/Irak_Offensive-gegen-das-letzte-Wuestenversteck-der-ISJihadisten) Genau vor zwei Jahren, am 9. Juli 2017, hatte Iraks Regierung die Einnahme der damaligen IS-Hochburg verkündet. Der Verlust Mosuls bedeutete für den IS den Zusammenbruch seines Herrschaftssystems im Irak. Zur Gänze verschwunden sind die Extremisten aber nicht. Jetzt versuchen die irakischen Sicherheitskräfte mit ihrem Großeinsatz im Nordwesten des Landes, die letzten Verstecke des IS aufzuspüren.. . Die dünn besiedelte Gegend südwestlich von Mosul umfasst ein Stück der Provinz Niniveh und kleinere Teile der Provinzen Salahaddin und Anbar. Sie gilt als letztes Rückzugsgebiet des IS im Irak.Der IS setzt auf Überfälle aus dem Hinterhalt... 2014 konnten die IS-Jihadisten im Irak deshalb so rasch an Boden gewinnen, weil sie sich an die Spitze eines Aufstandes in den vor allem von Sunniten bewohnten Gebieten gesetzt hatten. Sie profitierten damals von der großen Unzufriedenheit mit der Regierung in Bagdad. Die danach folgende Terrorherrschaft des IS hat die lokale Bevölkerung ernüchtert. Doch auch die Unzufriedenheit mit Bagdad ist geblieben. Sie ist gleichsam Treibstoff für den Fortführung des Untergrundkampfes.
6. <https://www.derstandard.at/story/2000106115227/abschlussdokument-der-taliban-verhandlungen-mit-sprachvarianten>
7. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017869-USA-wollen-Seebuendnis-gegen-Iran.html>
8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017823-Iran-will-Atomdeal-nicht-nachverhandeln.html>
9. <https://www.derstandard.at/story/2000106123419/iran-weist-us-forderung-zurueck-atomdeal-wird-nicht-nachverhandelt>

10. https://www.deutschlandfunk.de/iran-konflikt-russland-will-der-schluesselspieler-im-nahen.1773.de.html?dram:article_id=453471
11. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5657045/Wie-USA-und-Iran-aus-der-Kriegsspirale-herausfinden> könnten
12. <https://diepresse.com/home/meinung/gedankenlese/5655974/Platzhirsche-Aufsteiger-Verlierer-Die-grosse-Macht-der-Demografie> und Geopolitik

9. Juli 2019

1. <https://www.sueddeutsche.de/politik/seenotrettung-sea-eye-alan-kurdi-malta-1.4517325> weitere 44 Gerettete bzw. auch bei <https://volksblatt.at/wieder-47-migranten-auf-sizilien-gelandet/>
2. https://www.deutschlandfunk.de/hilfsorganisation-sea-eye-weitere-44-migranten-an-malta.1939.de.html?dram:news_id=1026061 Erst am Sonntag hatte Malta 65 Migranten übernommen, die von Sea-Eye gerettet worden waren.
3. <https://www.krone.at/1956529> erneut NGO Rettung im Mittelmeer....
4. <https://www.faz.net/aktuell/faz-sprinter-im-zickzackkurs-unterwegs-16275358.html> die „A.Kurdi“ sucht abermals einen Hafen...
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2017787-Tod-vor-der-Festung-Europa.html> mit **Zahlen des Rückgangs der Überfahrten und der Ertrunkenen...** >>> *siehe auch b3i 3.7.19 unten >>*
6. <https://www.derstandard.at/story/2000106057982/zahl-der-mittelmeerueberfahrten-stark-gesunken> Laut den Zahlen des UN-Flüchtlingshilfswerks UNHCR erreichten zwischen Jänner und Juni 2019 durchschnittlich 15 Personen pro Tag aus Nordafrika kommend italienisches Staatsgebiet. Im Vergleichszeitraum 2018 lag der Wert sechsmal, im bisherigen Rekordhalbjahr von Juli bis Dezember 2016 rund 40-mal höher. Die häufigsten Herkunftsnationen waren im ersten Halbjahr 2019 Afghanistan (3.349 Ankünfte), Marokko (2.855) und Syrien (2.542).>>> *mit GRAPHIK >>> bzw siehe unten bei 1.7.19 Pos. 10/11/12 >>> Strategiewandel der Schlepper...“Mutterschiffe“ bringen weit mehr nach Italien als die geretteten Schlauchboote...*
7. <https://orf.at/#/stories/3129682/> **Türkische Sicherheitskräfte haben Regierungsangaben zufolge innerhalb von zwei Tagen rund 770 Menschen davon abgehalten, über die türkische Grenze in die EU zu gelangen.** Die Gendarmerie habe die Menschen bei Kontrollen in der nordwesttürkischen Provinz Edirne entdeckt, Edirne grenzt sowohl an Griechenland als auch an Bulgarien... **Der im März 2016 geschlossene Flüchtlingspakt zwischen der EU und der Türkei sieht vor,** dass die EU alle Geflüchteten, die illegal über die Türkei auf die griechischen Inseln kommen, zurückschicken kann. Im Gegenzug nehmen EU-Staaten der Türkei schutzbedürftige Flüchtlinge aus Syrien ab und finanzieren Hilfen für in der Türkei lebende Flüchtlinge. >> siehe [T 14 März 1.H 2016](#) >> & [T 15](#) >>>
8. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5656618/Sea-Watch-will-Spendengelder-mit-anderen-Seenotrettern-teilen>
9. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5656750/Salvini-will-Strafen-fuer-NGOSchiffe-auf-eine-Million-Euro-erhoehen> Insgesamt wurden über das Mittelmeer damit im laufenden Jahr gut 29.000 Ankünfte registriert. Im ersten Halbjahr 2018 waren es noch 46.300 gewesen. Das ist ein Gesamtminus von gut 37 Prozent. ---mit Zahlen der heuer zurückgegangenen Migratinsströme auf den drei Routen....
10. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196557995/Marokko-meldet-Seenotrettung-von-271-Migranten.html>? Auch vor der marokkanischen Küste reißt der Migrationsstrom nach Europa nicht ab. **Am Wochenende seien 18 seeuntüchtige Boote auf dem Mittelmeer in Richtung Spanien unterwegs gewesen, berichtet das Militär in Marokko.** 271 Menschen wurden aus Seenot gerettet..... Erst am Freitag hatten Behörden gemeldet, dass ein Marineschiff 330 Migranten in Sicherheit gebracht habe, die die Straße von Gibraltar in seeuntüchtigen Booten zu überqueren versucht hatten

11. <https://kurier.at/politik/ausland/mittelerroute-rettungsmission-impossible/400545992> warum eine EU - Rettungsmission im Mittelmeer schwierig wird
12. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/fluechtlinge-deutschland-warnt-vor-einem-meer-des-todes;art391,3145800>
13. <https://www.heute.at/welt/news/story/Seehofer-will-Vorbild-bei-Seerettung-sein-45171372>
Nachdem Malta der "Alan Kurdi" doch erlaubt hat, mit 65 aus dem Mittelmeer geretteten Migranten anzulegen, versprach Deutschlands Innenminister Horst Seehofer sofort, "im Geiste der europäischen Solidarität" 40 Menschen aufzunehmen.
14. https://www.deutschlandfunk.de/migration-italien-schliesst-eines-der-ehemals-groessten.1939.de.html?drn:news_id=1026067 Flüchtlingslagers Hintergrund der Entscheidung, das Zentrum in Mineo in Sizilien zu schließen, ist die sinkende Anzahl von Asylsuchenden. Kamen 2016 offiziellen Angaben zufolge noch mehr als 180.000 Migranten in Italien an, waren es in diesem Jahr bisher rund 3.000. In Calais räumten die Ordnungskräfte die letzten Camps im Industriegebiet der nordfranzösischen Hafenstadt. Wie die Behörden mitteilten, lebten in den rund 250 Zelten noch 150 Menschen
15. <https://kurier.at/politik/ausland/migrationsexperte-knaus-fluechtlinge-aufnehmen-gegen-salvinis-mythos/400546280>
16. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Jetzt-greifen-Seenot-Retter-Kurz-an/387839777> vgl. Dazu früher <https://www.welt.de/politik/ausland/article196467233/Oesterreich-Ex-Kanzler-Sebastian-Kurz-verurteilt-Seenotretter-im-Mittelmeer.html>? NGOs würden falsche Hoffnungen wecken und somit noch mehr Menschen in Gefahr bringen
17. <https://www.sueddeutsche.de/politik/seenotrettung-mittelmeer-forschung-1.4516097> "Der Weg nach Europa ist alles andere als linear", widerspricht Oltmer **einem Mythos, der sich ähnlich hartnäckig halte wie der, dass es die Ärmsten seien, die Afrika verlassen**. Es kämen jene, die vergleichsweise begütert sind, nur sie könnten die teure Reise finanzieren. Armut dagegen blockiere den Aufbruch.... Und es kämen jene, die über soziale Netzwerke verfügten. Über Freunde oder Verwandte, die schon in Europa sind und dort einen Ankerpunkt darstellen. Einen "permanenten Kommunikationsfluss" zwischen Europa und Heimatland beschreibt Oltmer.... **Viele Migranten seien ein, zwei Jahre auf dem Weg. Über diese Zeit lasse sich die Passage übers Meer gar nicht planen....** In einer "Risikoanalyse" von 2017 benennt die europäische Grenzschutzagentur Frontex die **Seenotrettung, sofern sie "so nah an libyschen Gewässern" stattfindet, als möglichen Pull-Faktor**. Und in einem Interview mit der *Welt am Sonntag* sagte Frontex-Chef Fabrice Leggeri im Juli 2018, die Schlepper wüssten, "dass die europäischen Schiffe kommen, die Leute wenige Meilen vor der Küste an Bord nehmen und 200 Kilometer weiter nach Europa bringen"..... Gewiss, sagt Oltmer, es könne sein, dass Schleuser mit kreuzenden Rettungsschiffen rechnet. Aber das seien letztlich Mutmaßungen, da Einblicke in dieses Geschäft fehlten: "Wir wissen wenig über diesen Zusammenhang. >>> vgl. 4.7.19 <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196268561/Sea-Watch-3-Gerald-Knaus-kritisiert-Europas-Umgang-mit-Schiff.html> **Was wir brauchen, ist eine Politik, die irreguläre Migration nach und aus Libyen sowie das Ertrinken reduziert**
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196555701/Migranten-in-Libyen-Ist-Muellers-Forderung-politisch-umsetzbar.html> Ziel muß die Freilassung der Menschen in Libyen sein
19. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196551877/Fluechtlingsdramen-EU-Kommissar-fordert-vorlaeufige-Vereinbarungen-zur-Migrantenaufnahme.html> hat die Europäische Kommission die EU-Mitgliedstaaten aufgerufen, sich kurzfristig auf einen „vorläufigen“ Verteilungsmechanismus für gerettete Migranten zu einigen. „Die Herausforderungen der Migration können nicht nur in der Verantwortung von Italien und Malta liegen, nur weil sich diese Staaten am Mittelmeer befinden. Bis die neuen reformierten Regeln zur Verteilung von Flüchtlingen nach dem so genannten Dublin-System Realität werden, fordere ich alle EU-Mitgliedsländer auf, ihre Arbeit zu beschleunigen und vorläufige Vereinbarungen zu finden, wie mit den Menschen umzugehen ist, wenn sie die [Rettungsschiffe](#) verlassen haben“, sagte der zuständige EU-Innenkommissar Dimitris Avramopoulos

WELT.... Gleichzeitig müsse die EU aber auch mit Drittstaaten zusammenarbeiten, um zu verhindern, dass Menschen bei der Flucht ihr Leben riskieren. Dabei sollten diejenigen, die Schutz durch eine Umsiedlung (resettlement) benötigen, auf legalem Wege nach Europa kommen.

20. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5656724/Migrationsexperte-Knaus-kritisiert-falschen-Mythos-Salvinis>
21. <https://www.krone.at/1956278> Dürre Hunger Klimakrisen... Migration
22. https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/hanks-welt/kolumne-hanks-welt-wem-nuetzt-die-migration-16271907-p2.html?printPagedArticle=true#pageIndex_1 ... **Vier Jahre ist es nun her, dass Deutschland unvorbereitet von einer Welle von Migranten in eine Identitätskrise gestürzt wurde. Der Schock sitzt bis heute.** Wie tief, das wird sich spätestens dann zeigen, wenn in wenigen Wochen die Ergebnisse der Landtagswahlen in Sachsen, Brandenburg und Thüringen vorliegen. Doch es geht nicht nur um Nachwirkungen. Dass Menschen ihr Land verlassen und in andere Länder einwandern wollen, ist in unserer Welt nicht die Ausnahme, sondern der Normalfall. Im Jahr 2017 waren 234 Millionen Menschen weltweit unterwegs, soviel wie noch nie in der Geschichte. Es ist illusionär zu meinen, es ließen sich die Ursachen der Wanderung eines Tages erfolgreich bekämpfen... Auswandern ist ein Freiheitsrecht. Mitteleuropa war bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs ein Kontinent, von dem große internationale Migrationströme ausgingen, vor allem mit dem Ziel Amerika. Seither hat sich die Richtung gedreht: Heute sind wir attraktiv für Wanderer aus Südeuropa, dem Orient oder Asien.... **Keine Verdrängung auf dem Arbeitsmarkt...** Eine Erklärung des Ifo-Ökonomen Panu Poutvaara geht so: Migranten befinden sich häufig in einer schlechteren Verhandlungsposition als Einheimische. Deshalb erhalten sie auch schlechtere Löhne als die Einheimischen. Dies erhöht die erwarteten Gewinne von Unternehmen und ermutigt sie, zusätzliche Stellen zu schaffen. Einheimische des gleichen Qualifikationstyps verlieren nicht notwendigerweise durch einen Zustrom von Einwanderern, wie man es theoretisch eigentlich erwarten müsste: Obwohl es einen Wettbewerbseffekt gibt, der die Löhne der Zuwanderer drückt, werden zugleich neue Stellen geschaffen, von denen auch die Einheimischen profitieren können. Der Migrationsforscher Michele Battisti von der Universität Glasgow hat zwanzig Länder untersucht und herausgefunden, dass in vierzehn von ihnen sowohl hoch- als auch niedrigqualifizierte einheimische Personen von der Anwesenheit der Migranten profitiert haben.... **ABER... die Betrachtung von Löhnen und Beschäftigung ignoriert den Umstand, dass die Migranten auch staatliche Infrastruktur- und Sozialleistungen in Anspruch nehmen.** Da kann sich der gerade beschriebene positive Effekt für Zuwanderer und Unternehmen für die Gesellschaft **insgesamt problematisch auswirken.** Straßen sind überlastet, Bauland wird teuer. Insgesamt wird es eng. In Deutschland mag das – zumal auf dem flachen Land – nicht das größte Problem sein. In der Schweiz, ein kleines und offenes Land, ist es ein großes Thema: Man hat dort eigens dafür den aus der Zoologie entlehnten Begriff „Dichtestress“ erfunden. Es geht mithin um fiskalische und psychische Kosten für die Einheimischen..... Hinzu kommt das, was man „Einwanderung in den Sozialstaat“ zu nennen sich angewöhnt hat. Ein gut ausgestatteter Wohlfahrtsstaat wie Deutschland wird zum Ziel ärmerer Migranten gerade auch aus der EU, die viele Sozialleistungen (Arbeitslosigkeit, Krankheit, später Rente) in Anspruch nehmen, obwohl sie dafür keine oder nur in geringem Maße Anrechte erworben haben. Das empfinden viele Einheimische als ungerecht. Es ist zugleich eine Erklärung für die Paradoxie, dass in Ostdeutschland kaum Zuwanderer leben, aber die Ausländerfeindlichkeit sehr groß ist. Man braucht den Fremden nicht unbedingt in der Nachbarschaft haben: Es genügt, ausrechnen zu können, was unter dem Strich nach allen Abzügen einer arbeitenden Familie bleibt und in Beziehung zu setzen zu den Ansprüchen aus Hartz IV, die Zuwanderern zustehen. Die Ansprüche an Sozialleistungen stehen in gleichem Maße auch „Biodutschen“ zu. Doch viele Untersuchungen zeigen, dass die Bereitschaft der Bürger zu sozialstaatlicher Umverteilung abnimmt, wenn die ethnisch-multikulturelle Vielfalt des Landes zunimmt. **„Man kann offene Grenzen haben oder einen üppigen Wohlfahrtsstaat, aber keinesfalls beides zusammen“, so lautet die klassische These des Chicago-Ökonomen Milton Friedman.** >>> vgl. dazu früher https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5445100/Dejavu_Der-Sozialstaat-in-Zeiten-der-Migration

23. https://www.deutschlandfunk.de/chancengleichheit-in-frankreich-brandbrief-aus-der-banlieue.795.de.html?dram:article_id=453277
24. <https://diepresse.com/home/bildung/schule/5656641/AHSMatura-allein-ist-zur-Sackgasse-geworden>
25. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2017496-Schul-Ombudsfrau-Es-brennt-im-Umfeld-der-Kinder.html>
26. <https://www.oe24.at/welt/Wieder-in-Muehlheim-Maedchen-von-Jugendlichen-sexuell-belaestigt/387952783>
27. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/einbrueche-jugendbande-wurde-ausgeforscht;art4,3145885>
28. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/FPOe-fordert-Senkung-der-Strafmuendigkeit-auf-zwoelf-Jahre/387778213> nach den verstärkt vorkommenden Jugendbandenangriffen... bzw. auch <https://www.krone.at/1956253> (s.u. >>)
29. <https://www.krone.at/1956571> Jugendbande in Linz
30. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/versuchter-raub-an-schulkollegen-14-jaehriger-urteilt;art4,3146160> bzw auch bei <https://ooe.orf.at/stories/3003871/>
31. <https://www.krone.at/1956102> Zusammenrottung... 25 Männer gegen 3 Polizisten in Wien
32. <https://www.krone.at/1955856> Im Fall eines mutmaßlichen Wiener IS-Kämpfers, der Anfang März mit einem Internetvideo (siehe oben) für Aufsehen gesorgt hatte, hat die Stadt Wien nun die Justiz eingeschaltet. Denn: Azad G. (27) soll die österreichische Staatsbürgerschaft entzogen werden. Allerdings sitzt er letzten Angaben zufolge in kurdischer Gefangenschaft in Syrien

GEOPOLITIK

1. <https://www.sueddeutsche.de/politik/afghanistan-konferenz-katar-1.4517344>
Afghanistankonferenz vereinbar Reduzierung von Gewalt auf beiden Seiten
2. https://www.deutschlandfunk.de/afghanistan-konferenz-in-doha-wer-redet-schiesst-nicht.720.de.html?dram:article_id=453455 Die Taliban haben rund die Hälfte Afghanistans unter ihrer Kontrolle, gleichzeitig wird die Sicherheitslage dort immer prekärer.
3. https://www.deutschlandfunk.de/debatte-um-bundeswehr-einsatz-in-syrien-bodentruppen-waeren.694.de.html?dram:article_id=453368
4. https://www.deutschlandfunk.de/syrien-konflikt-nicht-noch-mehr-waffen.720.de.html?dram:article_id=453360
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017556-Fruererer-kongolesischer-Kriegsherr-Ntaganda-verurteilt.html>
6. https://www.nzz.ch/international/er-stand-im-ruf-menschen-mit-leichtigkeit-zu-toeten-kongolesischer-warlord-wegen-kriegsverbrechen-verurteilt-ld.1494467?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-09&kid=nl107_2019-7-8

8. Juli 2019

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5656107/Malta_65-Migranten-von-Schiff-Alan-Kurdi-sind-an-Land? ... Die Menschen an Bord des italienischen Rettungsschiffes "Alex" durften in Lampedusa an Land. Das Schiff mit 41 aus dem Mittelmeer geretteten Migranten war am Samstag trotz eines Verbots Salvinis in den Hafen der Insel eingelaufen. Damit folgte die "Alex" dem Beispiel des deutschen Rettungsschiffes "Sea-Watch 3", das vor einer Woche trotz Verbots unter dem Kommando der Kapitänin Carola Rackete mit 40 Migranten nach Lampedusa gefahren war. Die "Alex" wurde beschlagnahmt; zudem wurde ein Strafgeld in zunächst unbekannter Höhe festgesetzt. Auch die "Sea-Watch 3" ist weiter beschlagnahmt.

2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nach-italien-verbietet-auch-malta-rettungsschiff-das-anlegen;art391,3145460> Malta hat jetzt das Anlegen des NGO-Schiffes erlaubt...
3. <https://kurier.at/politik/ausland/italien-macht-dicht-deutsches-rettungsschiff-faehrt-nach-malta/400544915> Malta lässt nun doch alle von Bord gehen ...
4. <https://www.faz.net/aktuell/politik/notstand-an-bord-fluechtlinge-duerfen-alan-kurdi-vor-malta-verlassen-16274190.html> ...die Migranten würden allerdings umgehend auf andere EU-Mitgliedsstaaten verteilt..... Die maltesischen Behörden teilten mit, außerdem sei eine Vereinbarung erzielt worden, dass EU-Länder die Hälfte von weiteren 58 Migranten aufnehmen werden, die von der maltesischen Marine aus dem Mittelmeer gerettet worden seien.
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2017581-Krise-um-Seenotrettung-spitzt-sich-zu.html> Im Angesicht des Chaos im Mittelmeer glaubt die Regierung in Berlin nicht mehr daran, dass eine EU-weite Lösung für die Aufnahme von in Seenot geratenen Migranten und Flüchtlingen gefunden werden kann. **Ein gemeinsames Vorgehen aller EU-Staaten zum Umgang mit auf dem Mittelmeer Geretteten hält Europaminister Michael Roth nicht für realistisch.** Allerdings arbeite man an einer "Koalition von Staaten, die Geflüchtete aufnehmen wollen", sagte der SPD-Politiker am Montag zur ARD.
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/seehofer-lobt-malta-fuer-aufnahme-von-migranten-16273459.html> Deutschland nimmt 40 Bootsflüchtlinge
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/alan-kurdi-salvini-stemmt-sich-gegen-oeffnung-der-haefen-16272783.html> Italien ist nicht länger Europas Müllhalde ... sagt Salvini und hält seine Häfen weiterhin für NGOs geschlossen ...
8. <https://k.at/news/eu-kommissar-forderte-regelung-zur-fluechtlingsverteilung/400546283>
9. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5656506/Jedes-private-Seenotrettungsschiff-wird-zur-EUBelastungsprobe?>
10. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/schueler-von-zwei-13-jaehrigen-ueberfallen-heftige-debatte;art4,3145796>
11. <https://www.krone.at/1956571> Jugendbande in Linz
12. <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Bande-kreist-Teenager-vor-Lokal-ein-und-schlug-zu-55513953> Amstett
13. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Polizisten-umzingelt--So-steigt-die-Aggressivitaet-an-45109013> Wien... eine neue Form der Gewalt gegen die Exekutive...Zusammenrottungen... bzw. auch hier <https://www.krone.at/1956102>
14. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/zwei-frauen-in-linz-attackiert-und-beraubt;art66,3145359>
15. <https://www.krone.at/1956479> Gruppenvergewaltigung ... in Deutschland - an der fünf zwölf- bzw. 14-jährige Burschen beteiligt gewesen sein sollen - ist einer der Verdächtigen in Haft.
16. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/dieser-ausbruch-ist-ein-neuerliches-alarmsignal;art4,3145471>

GEOPOLITIK

1. <https://k.at/explainer/iranisches-atomabkommen-was-ist-das-welche-folgen-koennte-ein-atomkrieg-haben-iran-trump-atombombe/400545980>
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5656734/Iran-setzt-der-EU-eine-Frist-von-60-Tagen>
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017611-Drohgebaerden-aus-Teheran.html> ? **Fast auf den Tag genau vor vier Jahren feierte die internationale Gemeinschaft das Atomabkommen mit dem Iran** als diplomatischen Triumph. Teheran stimmte damals nach harten Verhandlungen in Wien der drastischen Begrenzung seines Atomprogramms zu, um im Gegenzug die erhoffte Aufhebung der Wirtschaftssanktionen zu erreichen und die Rolle des internationalen Paria-Staates abzustreifen. Seit US-Präsident Donald Trump die Vereinbarung im vergangenen Jahr einseitig gekündigt hat, ist auch die technische Basis des Abkommens immer

weiter erodiert. So haben die Europäer, die den Atomdeal unbedingt retten wollen, bis heute keinen geeigneten Weg gefunden, um die neuen US-Sanktionen gegen den Iran zu umgehen. Der wirtschaftliche Aufschwung, der dem Iran 2015 in Aussicht gestellt wurde, war damit schon wieder zu Ende, noch bevor er richtig begonnen hatte.

4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017393-Sicherheitsexperte-zum-Iran-Es-gibt-noch-eine-diplomatische-Chance.html>
5. <https://www.derstandard.at/story/2000106055076/der-iran-macht-kaum-meter-auf-dem-weg-zur-atombombe> ...es bleibt noch ein Spielraum für Verhandlungen

7. Juli 2019

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655604/Salvini_Haefen-oeffnen-Absolutes-Nein ... Auf die Landung des Rettungsschiffes "Alex" auf der italienischen Mittelmeerinsel Lampedusa am Samstag reagierte Salvini empört. "Ich genehmige nicht die Landung", erklärte er. Im Streit um die Aufnahme von im Mittelmeer geretteten Migranten hat der italienische Innenminister Matteo Salvini auf den Appell seines deutschen Amtskollegen Horst Seehofer, die italienischen Häfen für Rettungsschiffe zu öffnen, reagiert. "Die deutsche Regierung ruft mich auf, den Schiffen die italienischen Häfen zu öffnen? Absolutes Nein", so Salvini auf Facebook. "Wir rufen die Regierung Merkel auf, Schiffen, die Schleppern helfen, die deutsche Flagge zu entziehen", fordert er...
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/demonstration-fuer-seeretter-und-ein-brief-an-salvini;art391,3145373> Salvini gegen NGOs....
3. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus196485545/Matteo-Salvini-Mit-jedem-Fluechtlingsboot-waechst-seine-Popularitaet.html>
4. <https://www.oe24.at/welt/Rettungsschiff-trotz-Verbots-im-Hafen-von-Lampedusa/387561929>
5. *Ca. 12 Stunden später:* <https://kurier.at/politik/ausland/italien-macht-dicht-deutsches-rettungsschiff-faehrt-nach-malta/400544915>
6. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/demonstration-fuer-seeretter-und-ein-brief-an-salvini;art391,3145373> ... er werde vorschlagen, die Strafe für Hilfsorganisationen, die trotz eines Verbots italienische Häfen ansteuern würden, auf eine Million Euro anzuheben, twitterte Salvini am Samstag..... Zudem solle es leichter werden, die Schiffe zu beschlagnahmen, so Salvini. Die italienische Regierung hatte erst im Juni ein umstrittenes neues Sicherheitsdekret erlassen, das eine Geldbuße von bis zu 50.000 Euro und die Beschlagnahmung des Schiffes für ein verbotswidriges Anliegen in italienischen Häfen vorsieht. Sein Land lasse sich nicht erpressen und heiße auch nicht das Vorgehen von Menschen gut, die italienische Gesetze brechen und Menschenhändlern helfen würden, schrieb Salvini..... Vor Lampedusa, aber noch in internationalen Gewässern, befand sich am Samstag auch das Schiff "Alan Kurdi". Es hat der deutschen Hilfsorganisation Sea Eye zufolge 65 Menschen an Bord, die vor Libyen von einem Schlauchboot aus aufgenommen worden seien.... **hat nach stundenlangem Warten vor der italienischen Insel Lampedusa Kurs auf Malta genommen.** *(in Deutschland)* Tausende Menschen gingen am Samstag aus Solidarität mit zivilen Seenotrettern und zur Unterstützung von Flüchtlingen auf die Straße. Die Bewegung *Seebrücke* sprach von insgesamt rund 30.000 Demonstranten in mehr als hundert Städten. >>>
<https://www.welt.de/regionales/sachsen-anhalt/article196470703/Magdeburg-150-Teilnehmer-bei-Demonstration-fuer-Fluechtlinge.html?>
7. <https://www.nzz.ch/international/nach-sea-watch-drama-zwei-weitere-ngo-schiffe-suchen-nach-sicherem-hafen-ld.1493951> «Wir sind sicher, dass Malta uns einen sicheren Hafen bieten wird, sobald Deutschland und andere EU-Staaten anbieten, die Menschen aufzunehmen. Wir erwarten, dass Malta damit nicht allein gelassen wird»,
8. <https://www.derstandard.at/story/2000105991743/deutschland-will-einige-gerettete-von-der-alan-kurdi-aufnehmen> Malta verweigert anlanden
9. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196467661/Seenotretter-Deutsches-Schiff-Alan-Kurdi-nimmt-Kurs-auf-Malta.html> Malta aber schließt Hafen

10. <https://www.sueddeutsche.de/politik/salvini-seehofer-rettungsschiff-italien-lampedusa-malta-1.4514464> darf nicht anlegen
11. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/einfahrt-in-hafen-verweigert-malta-lehnt-alan-kurdi-ab/> Nicht etwa, dass die Gelbe Fünfsterne-Partei gegen Salvinis Pläne wäre, im Gegenteil, Salvini könne nicht behaupten, allein gelassen worden zu sein, wenn ihm doch angeboten wurde (so die zwei Fünf-Sterne-Minister Danilo Toninelli und Elisabetta Trenta), das NGO-Schiff „Alex“ mit Militärschiffen nach Malta zu eskortieren. Doch **Salvini wollte die Militärschiffe nicht als „Taxi“ für die Migranten missbrauchen....** Verkehrs- und Infrastrukturminister Danilo Toninelli fasst das ganze unwürdige Spektakel der letzten Tage so zusammen, es werde auch von den Medien (an Bord der „Alex“ waren sogar Journalisten) nicht mehr zwischen „Fiktion und Wahrheit unterschieden“, denn, so Toninelli weiter, und er nimmt sich auch das deutsche Nachrichtenmagazin DER SPIEGEL vor, während alle Scheinwerfer auf die NGO gerichtet sind und Italien absolut falsch dargestellt wird, „sind in den vergangenen Tagen“ weitere 70 Migranten mit anderen Booten außerhalb an Land gegangen. Und plötzlich beklagt auch Lampedusas Bürgermeister zu viele Flüchtlinge.
12. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/salvini-niederlage-salvini-sieg/>
13. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196481467/Jean-Asselborn-Vorstoss-fuer-neue-EU-Rettungsmission-im-Mittelmeer.html> „**Die so geretteten Menschen sollten anschließend in Häfen am Mittelmeer, die zuvor als Aufnahmeplätze festgelegt worden sind, gebracht werden.** Diese Häfen sollten nicht nur in Italien liegen. In diesen Häfen sollte geschlossene Aufnahmestrukturen (Hotspots) eingerichtet werden. Dort muss dann darüber entschieden werden, ob die Geretteten Anspruch auf Asyl nach der Genfer Konvention haben. Falls das nicht der Fall sei, sollte der Migrant „in würdevoller Weise und mit Unterstützung des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen (UNHCR) und der Internationalen Organisation für Migration (IOM)“ in sein Heimatland zurückgebracht werden.... Wer hingegen schutzbedürftig ist, soll nach einem vorher festgelegten Schlüssel, der sich an der Einwohnerzahl und der Wirtschaftskraft eines Landes orientiert, **auf alle 28 EU-Staaten verteilt werden.** Ich betone aber, dass es hier nicht um Hunderttausende oder Zehntausende, sondern lediglich um einige Tausend Menschen im Jahr handelt.“ >>> vgl. dazu früher <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim**
14. <https://www.derstandard.at/story/2000105925161/seenotrettung-moralweltmeister-deutschland> ... Fußballweltmeister war einmal, jetzt sind wir Moralweltmeister und haben offenbar das Bedürfnis, die Welt mit einem Auftreten wie Graf Rotz zu retten, der im Hafen von Lampedusa lieber Kleinholz macht, als sich den Weisungen der italienischen Küstenwache zu fügen. (...) Man reibt sich wirklich die Augen, wie schnell die herrschenden Kreise komplett ins Irrationale und Anmaßende gekippt sind und dem Rest Europas und so manchem darüber hinaus Lektionen erteilen.“ >> vgl. auch dazu am 3.7.19/Pkt 3 u. 5, bzw. 1.7.19 / 12 >>>>
15. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Kurz-Gerettete-Migranten-nicht-nach-Europa-bringen/387610821>
16. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/ex-kanzler-kurz-gerettete-migranten-nicht-nach-europa-bringen;art385,3145396>
17. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196467233/Oesterreich-Ex-Kanzler-Sebastian-Kurz-verurteilt-Seenotretter-im-Mittelmeer.html> **NGOs würden falsche Hoffnungen wecken und somit noch mehr Menschen in Gefahr bringen,** „Solange die Rettung im Mittelmeer mit dem Ticket nach Mitteleuropa verbunden ist, machen sich immer mehr Menschen auf den Weg“, sagte Kurz.
18. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/sebastian-kurz-gegen-ngo-als-seenotretter/> „Nur wenn Europa sicherstelle, dass jeder, der sich illegal auf den Weg macht, zurückgebracht wird in sein Herkunftsland oder in ein Transitland, werde das Ertrinken im Mittelmeer enden.“
19. <https://www.welt.de/politik/video196475715/Seenotretter-Sea-Eye-Sprecherin-Weibl-antwortet-auf-die-Kritik-von-Sebastian-Kurz.html>

20. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/migranten-auf-dem-mittelmeer-europas-dilemma-16273271.html> was ist zu tun, wenn Migranten sich vorsätzlich in Seenot begeben oder gebracht werden? Das Geschäftsmodell der Schleuser besteht doch darin, sich ein Recht gefügig zu machen, bei dessen Kodifizierung an eine Migrationsdynamik wie die gegenwärtige nicht zu denken war. Mehr aber noch spielen sie mit den moralischen Intuitionen erheblicher Teile der europäischen Bevölkerungen ein widerwärtiges Spiel: Dass das Mittelmeer zu einem Massengrab geworden ist, wie auch [Papst Franziskus](#) nicht müde wird zu beklagen, sollen sich die Europäer zu Herzen nehmen und nicht jene, die Migranten den Weg in ein angeblich besseres Leben ebnen wollen und dabei in Todesgefahr bringen.... **Denn die Form der Migration, die wir derzeit beobachten, ist eine, in der die Stärksten und relativ Wohlhabendsten die größten Chancen haben, auch anzukommen – in der Mehrheit sind das junge Männer.** Wo bleibt in dieser Logik des Überlebens die Not der Frauen, der Familien mit Kindern, der Kranken? Was die Europäer unter dem Stichwort „Resettlement“ in den vergangenen Jahren zu Wege gebracht haben, ist ein Jammer. Und in Deutschland sollten die Kirchen (wie in Italien) mindestens so sehr mit eigenen Mitteln für humanitäre Korridore eintreten als den Schleppern Rettungsschiffe vorfahren zu lassen.
21. <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus196460391/Alice-Schwarzer-Der-politische-Islamismus-ist-eine-rechte-Ideologie.html> es war von Anfang an eine Strategie des politischen Islams, jede Kritik an ihm als Rassismus zu brandmarken.... empfänglich dafür waren die Linken, die den gleichen Feind haben ...den Imperialismus, den Kolonialismus und Amerika.... Diesen Linken war in den 1980ern das revolutionäre Subjekt, das Proletariat abhandeln gekommen, also stürzten sie sich auf die Muslime. Nur: die Mehrheit der 1,7 Mrd Muslime sind die ersten Opfer dieser Fanatiker ... wir haben die aufgeklärte und demokratische Mehrheit der Muslime in Stich gelassen
22. <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Razzia-U2-ist-der-neue-Hotspot-der-Drogenszene/387626226>
23. <https://diepresse.com/home/panorama/wien/5655445/Brutale-Jugendbande-verletzter-Mann-Zwei-Verdaechtige-stellen-sich>
24. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/kriminalitaet---muelheim-an-der-ruhr-frau-vergewaltigt-12--bis-14-jaehrige-unter-verdacht-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190706-99-950181>
25. <https://www.welt.de/regionales/nrw/plus196437843/Tumult-und-Gewalt-Wird-das-Freibad-bald-zur-No-Go-Area.html>
26. <https://www.oe24.at/oesterreich/... politik/wolfgangfellner/OeVP-SPOe-muessen-zittern-am-Ende-kommt-Tuerkis-Blau/387578043>
27. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Umfrage-Gruene-und-Blaue-legen-zu/387543254>
weiterhin 15 % Vorsprung für ÖVP vor SPÖ (22 %), FP 18 %, Grüne 11 %, Neos 8 %
- <https://www.derstandard.at/story/2000106005881/wer-mit-wem-im-nationalrat-am-besten-konnte>

GEOPOLITIK

1. <https://www.sueddeutsche.de/politik/syrien-bodentruppen-trump-1.4514503> USA fordern deutsche Bodentruppen für **Syrien**
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196466183/USA-fordern-deutsche-Bodentruppen-in-Syrien-Gruene-Linke-lehnen-ab.html>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/iran-will-in-wenigen-stunden-mit-hoeherer-urananreicherung-beginnen/400544921>
4. <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/iran-will-in-wenigen-stunden-mit-hoeherer-urananreicherung-beginnen;art17,3145401>
5. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655844/Iran-Halten-uns-nicht-mehr-an-Limit-zur-Urananreicherung>

6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/iran-europaeische-union-atomabkommen-1.4512949> der Iran wird nichts gewinnen wenn er das Abkommen verläßt..... Tanker vor Gibraltar von Briten beschlagnahmt ...
7. <https://www.derstandard.at/story/2000105967994/iran-droht-britischen-tanker-aufzubringen>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196461131/Iran-will-mehr-Uran-anreichern-Was-Sie-jetzt-wissen-sollten.html> Krise am Golf ?
9. <https://diepresse.com/home/meinung/gedankenlese/5655974/Platzhirsche-Aufsteiger-Verlierer-Die-grosse-Macht-der-Demografie> Ein US-Wirtschaftswissenschaftler untersucht, wie sich die Bevölkerungsentwicklung auf die Geopolitik auswirkt.

6. Juli 2019

1. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/demonstration-fuer-seeretter-und-ein-brief-an-salvini;art391,3145373> **Das Rettungsschiff "Alex" der italienischen Hilfsorganisation Mediterranea ist am Samstag trotz eines von Innenminister Matteo Salvini verhängten Verbots in den Hafen von Lampedusa eingelaufen.**
2. <https://www.faz.net/aktuell/politik/rettungsschiff-alex-faehrt-in-den-hafen-von-lampedusa-ein-16271580.html>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/zwei-rettungsschiffe-suchen-hafen-deutschland-will-gerettete-aufnehmen/400544597> **Seehofer appelliert an Salvini Häfen für Rettungsschiffe zu öffnen...**
4. <https://www.krone.at/1955140> kündigt sich bereits der nächste Konflikt um aus libyschen Gewässern gerettete Migranten an: Das Schiff Alex der italienischen NGO Mediterranea legte am Samstag trotz eines von Salvini verhängten Verbots in den Hafen von Lampedusa an. Die Fahrt nach Malta sei zu lang, argumentierte die Organisation. ... Nach einem Telefonat zwischen Italiens Innenminister Matteo Salvini und dem maltesischen Regierungschef Joseph Muscat hatte sich Malta daraufhin bereit erklärt, die Flüchtlinge aufzunehmen. Im Gegenzug versprach Italien, 55 andere Migranten aufzunehmen, die sich derzeit im maltesischen La Valetta befinden... [Bis auf Weiteres keine Lösung scheint es auch im Fall des Rettungsschiffs Alan Kurdi der deutschen NGO Sea-Eye zu geben](#), das in internationalen Gewässern vor Libyen 65 Migranten von einem Schlauchboot gerettet hat. Die Organisation hatte trotz eines Verbots Kurs auf die italienische Insel Lampedusa genommen.
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/alan-kurdi-seenotrettung-salvini-1.4514361> deutsches **Rettungsschiff mit Kurs auf Lampedusa...** Und will dort ebenso anlegen
6. <https://www.derstandard.at/story/2000105991743/deutschland-will-einige-gerettete-von-der-alan-kurdi-aufnehmen> Deutschland hatte der EU-Kommission angeboten, Flüchtlinge und Migranten von zwei weiteren Rettungsschiffen im Mittelmeer aufzunehmen. "Auch im Fall der Alan Kurdi und der Alex sind wir im Rahmen einer europäisch-solidarischen Lösung bereit, einen Teil der aus Seenot Geretteten aufzunehmen", sagte Innenminister Horst Seehofer>> *dazu aus einem Posting* „ <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/entwicklungsoekonom-paul-collier-wir-locken-die-menschen-in-den-tod-12645559.html> ...Wir senden die falsche Botschaft aus: Wenn du genug Geld beisammen hast, bezahle eine kriminelle Bande, lass dich an einen Strand in Lampedusa schleppen und riskiere dabei dein Leben ... Im Namen der Menschenrechte begehen wir hier ein gigantisches humanitäres Unrecht. Wir bringen Menschen – nicht die Ärmsten, sondern die, die genug Cash haben – in Versuchung, russisches Roulette zu spielen. Das ist eine zu bequeme Moral. **Die Botschaft kann nur sein: Wer es bis Lampedusa schafft, hat keinerlei zusätzliche Möglichkeit, in Europa zu bleiben. Erst wenn das stimmt, wird niemand mehr auf diesem Weg kommen. Aber je mehr kommen, desto mehr werden auch ertrinken.**" (3.11.2013)
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/einsatzleiter-auf-der-alan-kurdi-italien-konterkariert-internationales-recht-16271871.html>
8. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/weiteres-deutsches-ngo-schiff-unterwegs-nach-lampedusa/> Salvini hatte zwar die Aufnahme klar und deutlich abgelehnt, aber wie schon so oft (und von vielen stets unterschlagen), anderweitige Hilfen lehnt das Innenministerium und die Küstenwache nie ab. So gab Salvini sein „Okay“, ein Schiff auszurüsten, dass die Migranten vom

Segelboot Mediterranea nach La Valetta bringen soll. Wo Italien helfen kann, hilft es, wenn Verteilungen fair vorgenommen werden.... **es ist ein großer Unterschied, ob man sich als Hardliner (Salvini) gibt und dennoch Hilfe leistet, oder einen auf hypermoralische Instanz macht (deutsche Politik), um dann jedoch jede Verantwortung abzuschieben.**

9. <https://nzzas.nzz.ch/international/migrationsvordenker-gerald-knaus-wir-brauchen-eine-koalition-der-willigen-in-der-eu-zur-loesung-der-fluechtlingsfrage-ld.1494279?reduced=true> er plädiert für einen Alleingang williger europäischer Staaten ...
10. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article196464417/Rettungsschiff-Alan-Kurdi-Es-herrscht-eine-ideologisch-vernagelte-Unduldsamkeit.html> In der Flüchtlingspolitik gibt es keine Kompromissbereitschaft mehr. Kaum einer ist zu einem Sowohl-als-auch bereit.... Dabei haben beide Lager recht. **Natürlich darf man Menschen auf dem Mittelmeer nicht ihrem Schicksal überlassen – genauso wenig wie man NGOs gestatten darf, die Einreise-, Einwanderungs- und Flüchtlingspolitik eines Staates zu unterlaufen, zumal wenn sie (auch ohne es bewusst zu wollen) den Regeln der Schlepper folgen.** Bei allem Furor: **Es ist berechtigt, abschreckend zu wirken, will Europa einen Flüchtlingsstrom verhindern, wie er 2015 über den Kontinent hereinbrach.** Dazu gehört auch zu prüfen, welches Schiff in welchen Hafen einlaufen darf.... **Im jüngsten Fall des deutschen Rettungsschiffes „Alan Kurdi“ ist die Fahrt nach Lampedusa eine Provokation.** Denn die Aufnahme der Flüchtlinge erfolgte in der Such- und Rettungszone, die unter die Zuständigkeit der libyschen Küstenwache fällt. Die libysche Seenotleitstelle hatte der „Alan Kurdi“ als „sicheren Hafen“ Zawiya angeboten. Dennoch hat das Schiff der Regensburger Hilfsorganisation Sea-Eye Kurs auf Lampedusa genommen. >> vgl. früher schon <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>
11. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5655536/Carola-Rackete-will-bald-wieder-in-See-stechen?>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2017285-Nachrichten-aus-der-Hoelle-Libyen.html>
13. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/kaernten-elf-fluechtlinge-aus-versperrtem-gueterzug-gerettet/400544582> bzw <https://www.krone.at/1955148> Nach ihrer Befreiung wurde die Gruppe aus dem Iran erst einmal vom Roten Kreuz versorgt.
14. <https://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5655592/Elf-Fluechtlinge-in-Kaernten-aus-Gueterwaggon-gerettet> >>>> vgl. Dazu <https://www.addendum.org/balkanroute-2/qame/>
15. <https://kurier.at/politik/inland/zwei-schlepper-und-14-fluechtlinge-in-suedsteiermark-entdeckt/400544291>
16. <https://www.jetzt.de/politik/freecarola-demos-fuer-seenotrettung> Tausende Menschen haben in ganz Deutschland am Samstag für eine Aufnahme von aus Seenot geretteten Geflüchteten demonstriert. Die Kundgebungen sind eine Reaktion auf die Geschichte der Sea Watch 3... **sind für eine europäische Lösung und sichere und legale Fluchtwege.**
17. https://www.deutschlandfunk.de/streit-um-seenotrettung-keine-tragedie-sondern-kollektives.720.de.html?dram:article_id=453218
18. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/die-kluft-waechst;art4,3144804> Der Gegensatz zwischen Arm und Reich, zwischen den Hochqualifizierten und den weniger Gebildeten, die Polarisierung in der Politik – die Gesellschaft ist zunehmend gespalten.... Der Brexit spaltet die Briten, die AfD die Deutschen, die Ibiza-Affäre die Österreicher. Ob auf nationaler oder auf europäischer Ebene, auch der Umgang mit Migration und Klimawandel polarisieren. Ganz abgesehen von den zunehmenden Anfeindungen, Vorurteilen gegenüber Andersdenkenden... In vielen westlichen Ländern, dazu gehörten auch Österreich und Deutschland, habe eine Polarisierung der Sozialstruktur stattgefunden, sagt Sighard Neckel Prof- für Gesellschaftsanalyse u.soz. Wandel / Uni Hamburg: „Die einzelnen sozialen Schichten sind in ihrem materiellen Einkommen, in ihren Lebensbedingungen und -chancen weiter voneinander entfernt, als es in früheren Zeiten der Fall gewesen ist. Armut und Prekarität in den unteren sozialen Schichten haben ebenso zugenommen wie Reichtum und Vermögen in den oberen sozialen Schichten.“... heute gibt es (Anm.: wie im 19. Jh) wieder die Situation, dass ungefähr zehn Prozent der Haushalte bis zu zwei Drittel aller

Vermögenswerte besitzen.“ Entsprechend habe auch die Vermögensarmut in den unteren 50 Prozent der Haushalte zugenommen, die so gut wie kein Vermögen besitzen, eher noch durch Schulden gekennzeichnet seien. Laut Neckel hat sich in den unteren Sozialschichten aber nicht nur der Wohlstand, sondern haben sich auch Bildungs- und Lebenschancen insgesamt verringert. Die sozialen Schichten untereinander seien undurchlässiger geworden, als sie es noch früher gewesen seien. „Dass Menschen aus schlechter gestellten Sozialschichten aus eigener Anstrengung einen sozialen Aufstieg schaffen können, davon kann immer weniger die Rede sein.“ ... „Die moderne Demokratie wird in ungefähr einem Drittel aller Haushalte beziehungsweise der Wählerschaft immer weniger als Garant des eigenen Wohlstands, der eigenen sozialen Sicherheit gehalten.“ Der französische Politologe Dominique Moïsi bezeichnet Nordamerika und Europa als Kontinente der Angst, hervorgerufen durch 9/11 und die Weltwirtschaftskrise 2008, während China und Indien ihre Stärke nicht nur aus dem wirtschaftlichen Wachstum, sondern auch aus der in diesen Ländern vorherrschenden Stimmung der Hoffnung ziehen. Das Gefühl einer tiefen Demütigung ist laut Moïsi übrigens in der arabischen Welt vorherrschend. Ausgelöst von einer überheblichen westlichen Welt, allen voran den USA.

19. <https://www.derstandard.at/story/2000105976446/1-1-millionen-in-oesterreich-ohne-wahlrecht-vertraegt-das-die> Demokratie ?
20. <https://www.krone.at/1954864> Bei der Vernehmung bestritten die beiden Burschen, ein 18-jähriger Brasilianer und ein 20-Jähriger aus Somalia, trotz vorgelegter Videobeweise die Tat.

GEOPOLITIK

<https://kurier.at/wissen/unglaubliche-zahl-so-viele-plastikflaschen-gelangen-pro-minute-ins-mittelmeer/400544567>
<https://www.derstandard.at/story/2000105991591/33-800-plastikflaschen-pro-minute-im-meer-tourismushotspots-versinken-im>
<https://www.oe24.at/welt/Das-Mittelmeer-versinkt-im-Muell/387510661>

5. Juli 2019

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105952531/deutsche-helfer-65-menschen-aus-mittelmeer-vor-libyen-gerettet> aus dem Mittelmeer vor der libyschen Küste gerettet. Die Menschen seien Freitag früh auf einem überladenen, manövrierunfähigen Schlauchboot in internationalen Gewässern entdeckt worden... Die "Alan Kurdi" fährt unter deutscher Flagge. >>> vgl. früher <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>
2. <https://m.faz.net/aktuell/politik/ausland/rettungsschiff-alan-kurdi-birgt-65-migranten-aus-seenot-16269914.html>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196391825/Alan-Kurdi-rettet-65-Migranten-vor-der-libyschen-Kueste.html>
4. <https://orf.at/stories/3129204/> erneut vor Libyen gerettet
5. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/vor-ankunft-der-alan-kurdi-italien-bekraeftigt-sperrung-der-haefen-16270445.html>
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655084/Kapitaenin-Rackete-will-Salvini-wegen-Verleumdung-klagen> NGO rettet weitere Flüchtlinge.... Und
7. <https://www.krone.at/1954397> NGO will Salvini klagen
8. <https://www.jetzt.de/politik/wie-die-sprache-der-sea-watch-debatte-funktioniert>
9. <https://kurier.at/politik/ausland/unhcr-immer-mehr-syrer-kehren-zurueck-in-ihre-heimat/400543940> In den ersten Monaten des Jahres sind bereits mehr als 35.500 Syrer zurückgekehrt, wie aus Zahlen des UN-Flüchtlingskommissariats UNHCR hervorgeht. Die Menschen haben sich die Heimreise selbst organisiert. Insgesamt seien in den vergangenen drei Jahren von mehr als 5,6 Millionen Flüchtlingen rund 173.000 zurückgekehrt. Die meisten Flüchtlinge waren in die Türkei und in den Libanon geflohen. Nach Angaben des österreichischen Innenministeriums wurden von **Jänner bis Ende Juni 2019 insgesamt 56 freiwillige Ausreisen syrischer**

Staatsangehöriger verzeichnet. Am 1. Jänner 2019 hielten sich fast 50.000 syrische Staatsangehörige in Österreich auf.

10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196400427/Rueckkehr-nach-Syrien-Ich-bereue-jede-Minute-seit-ich-zurueckgekehrt-bin.html> Etwa 780.000 Syrer sind in den vergangenen Jahren nach Deutschland geflohen. Mehr als acht Jahre tobt der verheerende Krieg schon, inzwischen haben die Truppen von Präsident Baschar al-Assad viele Gebiete wieder unter ihrer Kontrolle. Nur die Provinz Idlib, in die Sakar al-Hassan zurückgekehrt ist, ist noch größtenteils unter Kontrolle von überwiegend islamistischen Rebellen.... Wie er haben sich in den vergangenen zweieinhalb Jahren fast 800 Syrer auf den Rückweg gemacht und sind dabei finanziell von Deutschland unterstützt worden. Bis zu 3.500 Euro Starthilfe bekommt eine Familie, wenn sie sich zur Rückkehr entschließt, hinzu kommen Zuschüsse zu den Reisekosten.
11. <https://www.krone.at/1954414> Libyen will Flüchtlingslager schließen
12. <https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/wirtschaft/warum-es-fluechtlinge-bei-der-jobsuche-schwer-haben-16269322.html> Es gibt auch die jungen Migranten, die lernwillig sind, schnell die deutsche Sprache erlernen und dann im Betrieb eingesetzt werden können. Und es gibt die syrischen Ärzte und die Informatiker aus Iran. Aber es gibt eben auch viele, denen es schwer fällt, einen Job zu finden. 16.151 Menschen mit Fluchthintergrund, wie sie die Arbeitsagentur nennt, waren im Juni in Hessen arbeitslos gemeldet. Das waren rund 1.500 Frauen und Männer mehr als noch vor einem Jahr. **Mehr als jeder zehnte Arbeitslose in Hessen ist mittlerweile ein Flüchtling. Dabei geht zugleich die Zahl der Jobsuchenden insgesamt zurück. Dazu kommen fast 37.500 Flüchtlinge, die als arbeitssuchend gelten...** Seit 2014 sind mehr als 134.000 Flüchtlinge nach Hessen gereist, die meisten aus den Ländern Syrien, Türkei, Iran, Irak und Afghanistan ... halbwegs ordentliches Deutsch können. Das sei aber längst nicht bei jedem der Fall. „Es sind auch Analphabeten zu uns gekommen.“ Zweitens müssen sie eine Qualifikation haben oder eine Ausbildung durchhalten. Und drittens müsste es auch sozial passen. Was nicht einfach sei, sagt Sajid... **Eine zweite Erklärung sei, dass auf dem Arbeitsmarkt vor allem Fachkräfte nachgefragt würden, viele Flüchtlinge jedoch allenfalls für Helferjobs qualifiziert seien.**
13. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/konjunktur/der-naechste-tiefschlag-fuer-die-deutsche-industrie-16269937.html> Konjunktur geht zurück
14. <https://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/beruf/ausbildung-frauen-und-maennerberufe-gibt-es-weiterhin-16269790.html>
15. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Tuerken-Partei-fuer-Frauenbad-47553088> Die Stadt winkt ab: "Die Wiener Bäder sind für alle da."
16. <https://www.heute.at/politik/news/story/-Hinter-Forderung-versteckt-sich-politischer-Islam--58467939>
17. <https://www.krone.at/1954379> Die Ansage der politischen Bewegung Soziales Österreich der Zukunft (SÖZ), [ein Freibad nur für Frauen in Wien schaffen zu wollen](#), sorgt weiter für Wirbel. „Erdogan-Lobbyisten wollen offenbar in Österreichs Politik mitmischen. Es darf in Wien keinen Platz für den politischen Islam geben“, attackiert ÖVP-Generalsekretär Karl Nehammer die Bewegung frontal.
18. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/is-heimkehrerin-zu-fuenf-jahren-haft-verurteilt-16270439.html>
19. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse-erstmals-urteil-gegen-is-heimkehrerin---fuenf-jahre-haft-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190705-99-934930>
20. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/hans-georg-maassen-deutschland-weiter-im-fadenkreuz-islamistischer-terroristen/> Die größte Gefahr gehe dabei von vermeintlich integrierten Einzeltätern unter der migrantischen Bevölkerung aus und weniger von Terrorkommandos, die aus dem Ausland kommen

21. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5654603/Der-Kampf-um-das-Gas-vor-Zyperns-Kueste?> Die Regierung in Nikosia weiß die EU hinter sich. Brüssel drohte der Türkei kürzlich mit Sanktionen... Die Gelassenheit in Ankara hat ihren Grund. Mehr als drohen werde die EU im Streit um das Gas wohl nicht, weil sie die Mitarbeit der Türkei in der Flüchtlingskrise brauche >>> mit KARTE

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105942314/militaer-und-opposition-einigten-sich-auf-uebergangsregierung-im-sudan>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105008076/ist-die-globale-armutsreduktion-nur-ein-statistischer-messfehler?>

4. Juli 2019

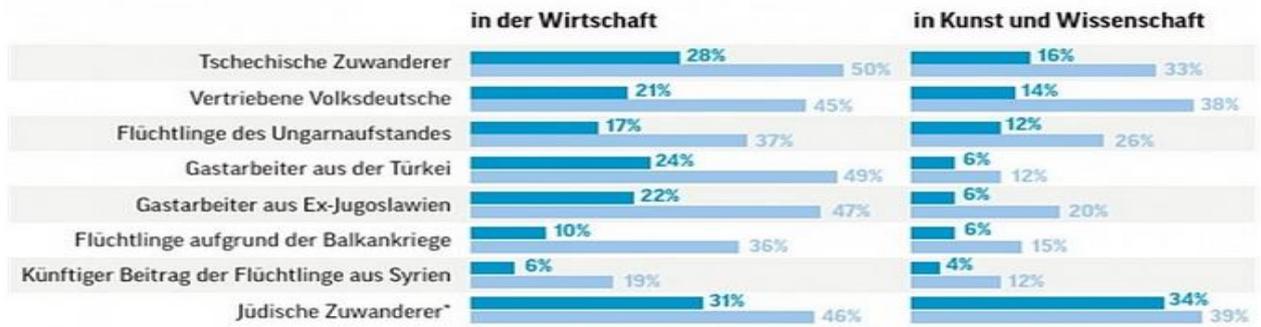
1. <https://www.derstandard.at/story/2000105921242/schiffsunlueck-vor-tunesien-ein-toter-migrant-und-80-vermisste> bzw. auch <https://www.krone.at/1953994> Schlauchboot vor Tunesien gekentert
2. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-dutzende-tote-nach-bootsunlueck-im-mittelmeer-befuerchtet-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-928089>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/plus196408549/Lampedusa-Wir-nennen-sie-Geisterlandungen-Weil-niemand-ueber-sie-spricht.html> Wir nennen sie Geisterlandungen... **Auf Lampedusa begrüßt die Mehrheit der Bewohner die Entscheidung Salvinis zur Festnahme der Kapitänin**
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196268561/Sea-Watch-3-Gerald-Knaus-kritisiert-Europas-Umgang-mit-Schiff.html> Am Wochenende legte die deutsche Kapitänin Carola Rackete in Lampedusa an, um 40 Migranten aus Libyen an Land zu bringen. **Sie** hatte dafür keine Erlaubnis, gegen sie wird wegen Beihilfe zur illegalen Migration ermittelt. Der Vordenker des [EU-Türkei-Deals](#), [Gerald Knaus](#), erklärt, warum er nicht mehr an eine europäische Lösung bei der Asylpolitik glaubt... **Über die Aufnahme der Flüchtlinge entscheiden die betroffenen Staaten. Es gibt in Deutschland, von der Regierung bis zur Zivilgesellschaft, einen Reflex, zunächst eine europäische Lösung zu fordern. Auf den ersten Blick erscheint das sinnvoll, denn es geht ja um die gemeinsame europäische Außengrenze. Es ist nur leider vollkommen unrealistisch.** Seit Italien eine restriktive Politik fährt und private Seenotretter nicht mehr in seine Häfen einlaufen lässt, machen sich viel weniger Migranten auf den Weg. Manche sehen das als Beitrag zur Entspannung der Flüchtlingssituation.... **Was wir brauchen, ist eine Politik, die irreguläre Migration nach und aus Libyen sowie das Ertrinken reduziert**
5. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-umfrage-grosse-mehrheit-gegen-straften-fuer-seenotretter-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-930930> in Deutschland
6. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-seehofer-weist-kritik-an-deutscher-fluechtlingspolitik-zurueck-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-917307>
7. <https://www.derstandard.at/story/2000105925532/seenotrettung-ein-moralisches-dilemma> **Theorie und Kommentare...vergleichen sie**
8. <https://kurier.at/politik/ausland/libyen-migranten-geraten-zwischen-die-fronten-des-buergerkrieges/400541993>
9. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/konflikte-toedlicher-angriff-auf-migranten-libyen-will-lager-schliessen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-918202>
10. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5654290/Libyen_USA-blockieren-Verurteilung-des-Angriffs-auf-Migrantenlager
11. <https://kurier.at/politik/ausland/angriff-auf-migranten-in-libyen-usa-blockieren-unsicherheitsrat/400542152>

12. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2016840-Wien-Stadt-der-Zuwanderer.html>

Beitrag von Zuwanderern für Wien

SWS-Umfrage. 515 Befragte

sehr groß
eher groß



13. WZ-Grafik. Quelle: SWS

* wären sie nicht von den Nazis vertrieben bzw. ermordet worden.

WIENER ZEITUNG

14. <https://www.derstandard.at/story/2000105087579/chinesische-touristen-lassen-am-meisten-geld-in-oesterreich-liegen>

15. <https://www.derstandard.at/story/2000105877371/konflikte-mit-touristen-in-der-stadt-salzburg-nehmen-zu>

16. <https://diepresse.com/home/premium/5654149/Verraten-DNA-Analysen-woher-das-Volk-des-Goliath-kam?>

17. <https://kurier.at/chronik/wien/rund-20-junge-maenner-kesselten-zwei-polizisten-ein/400542614>
bzw auch <https://wien.orf.at/stories/3003153/>

18. <https://diepresse.com/home/panorama/wien/5654782/Und-wieder-Polizei-von-Bande-engekesselt>
Solche Angriffe werden offenbar mehr: Erst vorige Woche hatten sich zwei Jugendbanden, die sich in Alt-Erlaa prügeln wollten, gegen die Polizei zusammengetan: Die tschetschenisch- und afghanischstämmigen Jugendlichen und jungen Männer umkreisten die Polizisten, rissen an Uniformen, mehrere Beamte wurden mit Tritten und Faustschlägen verletzt.

19. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Polizisten-in-Wiener-Park-engekesselt-Angst-im-Braunhirschenpark--54334152> "Der Vorfall mit der Polizei war heftig und zeigt, dass niemand etwas gegen sie tun kann. Allen Kindern im Park wurde gesagt, dass niemand etwas sagen darf, sonst passiert etwas", so der Parkbesucher. Ähnlich wie bei der Mafia, kann niemand etwas gegen sie tun.

20. <https://wien.orf.at/stories/3003134/> Bande am Bahnhof Wien-Mitte

21. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/neue-parlamentsbeschluesse-kosten-1-1-milliarden-euro;art385,3144555>

22. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5654295/Zwei-Tage-Parlamentsbeschluesse-und-das-Budgetplus-steht-infrage>

23. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2017179-SPOe-Vorstoss-fuer-Kippen-von-Schuessels-Pensionsreform.html>

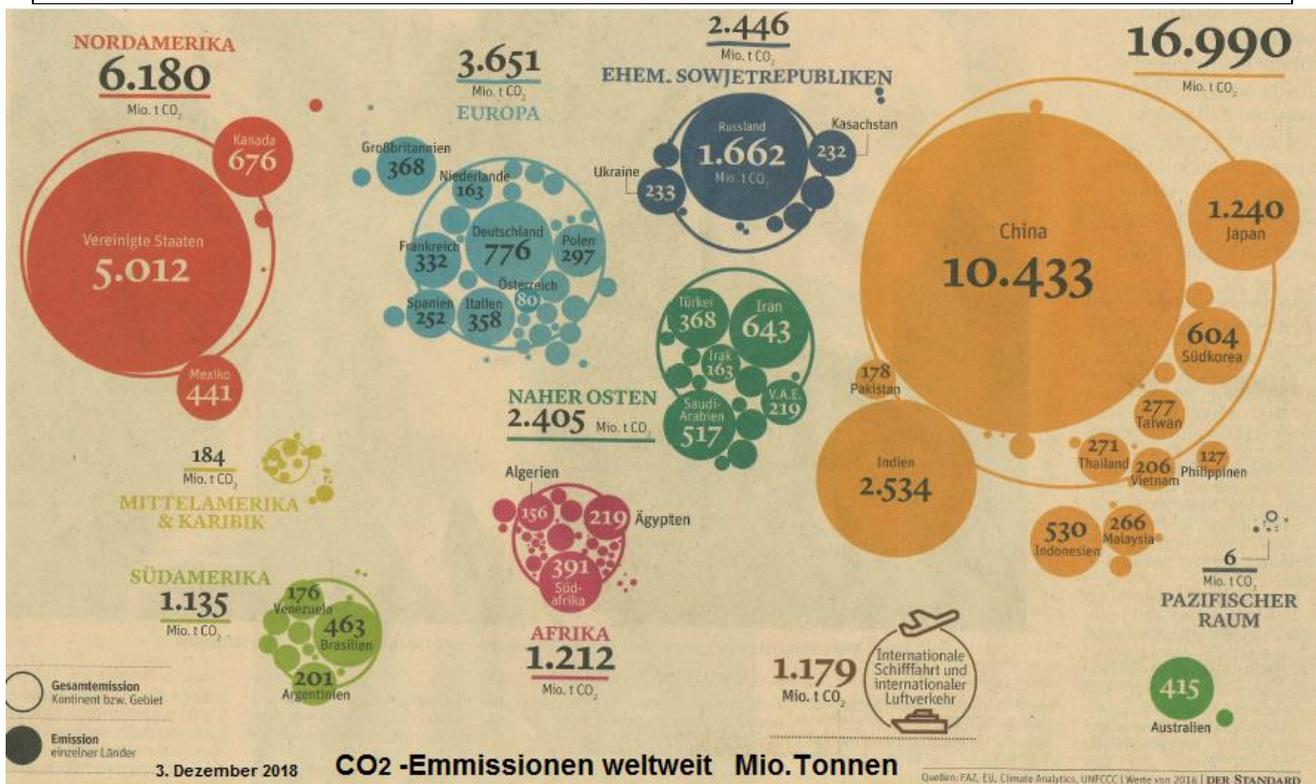
GEOPOLITIK

Klimaflüchtlinge ?

- <https://diepresse.com/home/premium/5654804/Baeume-koennen-das-Klima-retten?> „Die Wiederansiedlung von Bäumen ist unter den effektivsten Strategien für die Entschärfung des Klimawandels.“ >>> vgl. https://www.wienerzeitung.at/dossiers/wald/967989_Das-bedrohte-Amazonien-Europas.html?em_no_split=1
- <https://www.derstandard.at/story/2000105924910/die-beste-massnahme-gegen-den-klimawandel> Forscher haben errechnet, dass eine weltweite (Wieder-)Aufforstung zwei Drittel der vom Menschen verursachten CO2-Emissionen "schlucken" könnten >>> **mit KARTEN !!!!! +**

original-LINKS ! <https://science.sciencemag.org/cgi/doi/10.1126/science.aax0848> bzw auch <https://advances.sciencemag.org/content/5/7/eaav3223>

3. https://www.deutschlandfunk.de/kampf-gegen-erderwaermung-baeume-pflanzen-gegen-klimawandel.697.de.html?dram:article_id=453098 „Wir können etwas weniger als eine Milliarde Hektar bepflanzen, das entspricht etwa der Fläche der USA und würde etwa 205 Milliarden Tonnen Kohlenstoff binden. Das ist etwa ein Viertel von dem, was wir heute in der Atmosphäre haben.“
4. <https://www.sueddeutsche.de/wissen/russland-china-usa-brasilien-klimawandel-wald-baeume-co2-treibhausgas-1.4513739> Dort gepflanzte Bäume könnten 205 Gigatonnen CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen in den 30 bis 60 Jahren, die sie brauchen, um heranzuwachsen. Schätzungsweise 300 Gigatonnen stiegen durch menschliches Handeln seit der industriellen Revolution in die Atmosphäre auf, 37 Gigatonnen sollen es allein im vergangenen Jahr gewesen sein..... Die Menschheit habe den ursprünglichen Baumbestand der Erde wohl bereits halbiert, vermuten die Forscher um Thomas Crowther in *Science*.



<https://www.sueddeutsche.de/wissen/erderwaermung-was-forscher-ueber-den-klimawandel-wirklich-wissen-1.2757138>

<https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5658753/Klima-retten-aber-nicht-auf-Kosten-von-Freiheit-und-Demokratie> ... Fliegen trägt 2,7 Prozent der weltweiten CO₂-Emissionen bei. Mit unseren Smartphones und Tablets, mit denen wir stundenlang im Internet surfen und Netflix-Filme streamen, blasen wir schon jetzt doppelt so viel Treibhausgas in die Luft. 2025 wird unser digitaler Lebensstil gleich viel CO₂-Emissionen verantworten wie der Pkw-Verkehr. Viele Umweltschützer wissen das längst, am Pranger stehen aber Flugzeug und Auto. Hat Klimaschutz-Ikone Greta Thunberg bei den Schülerstreiks „Fridays for Future“ ihren Fans schon gesagt, dass weniger YouTube und Instagram auch weniger CO₂-Belastung bedeutet?

<https://www.derstandard.at/story/2000105904484/kohlekraftwerke-in-europa-diese-laender-und-konzerne-verpesten-die-luft> >>> viele Datentabellen & GRAPHIKEN !!!! >>>> 9.7.19

https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5657043/In-der-Sackgasse_Deutschland-muss-aufhoeren-zu-traeumen (W. Sinn)

https://www.deutschlandfunk.de/klimaschutz-abholzung-in-brasiliens-regenwaeldern-nimmt-zu.1773.de.html?dram:article_id=453264

<https://www.derstandard.at/story/2000106054617/arktischer-permafrost-taut-viel-schneller-als-gedacht>

<https://www.derstandard.at/story/2000106255484/ist-alles-noch-viel-schlimmer-wann-das-klima-kippen-koennte> (14.7.19)

3. Juli 2019

1. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5653317/SeaWatch_Deutsche-Kapitaenin-ist-frei-und-wird-ausgewiesen >>> dort eine Rechnung in einem Kommentar: "Die Sea-Watch 3 befand sich am 12.06.2019, 21:06, im libyschen Bouri-(Öl)-Feld (vesselfinder.com, Koordinaten 33.9N / 12.65E). Der nächstgelegene Hafen befindet sich in Tripolis (Luftlinie: ca. 104 km). Der nächstgelegene Hafen außerhalb von Libyen befindet sich in Sfax, Tunesien (Luftlinie: ca. 200 km). Lampedusa befindet sich rund 219 km (Luftlinie) entfernt. Laut übereinstimmenden Medienberichten wusste die Besatzung der Sea-Watch 3, dass die italienischen Behörden das Schiff nicht in einen italienischen Hafen einlaufen lassen werden (vgl. bspw. morgenpost.de ua.). Die Sea-Watch 3 fährt sodann vor Lampedusa 14 Tage hin u. her und stellt einen Eilantrag beim EGMR. Währenddessen befinden sich noch 40 aus dem Wasser aufgenommene Personen auf dem Schiff, welche laut Sea-Watch bereits drohen, von Bord zu springen. Nach 14 Tagen fährt das Schiff dann ohne Erlaubnis in den Hafen von Lampedusa ein. Als Begründung gibt die Kapitänin an, die Situation sei hoffnungslos gewesen. Die Sea-Watch 3 könnte in 14 Tagen mindestens eine Strecke von rund 2.880 km überwinden (angenommene Durchschnittsgeschwindigkeit 10 km/h über 12 Tage)". >>> vgl auch bei <https://orf.at/stories/3128741/> >>>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105834529/deutsche-sea-watch-kapitaenin-kommt-frei>
3. https://www.nzz.ch/meinung/sea-watch-3-kapitaenin-rackete-steht-nicht-ueber-dem-gesetz-id.1492805?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=n107_2019-7-3 In Deutschland ist die Empörung über die harte italienische Migrationspolitik gross. Doch diese hat dazu geführt, dass viel weniger Menschen im Mittelmeer ertrinken. Es ist erstaunlich, wie leichtfertig deutsche Prominente, Politiker und selbst der Bundespräsident übersehen, dass auch Italien ein Rechtsstaat ist, der legitimerweise seine Migrationspolitik selbst definiert, seine Grenze schützt und seine Gesetze durchzusetzen versucht. Rackete ist mit ihrem Boot ohne Erlaubnis in italienische Hoheitsgewässer und anschliessend gar entgegen einem expliziten Verbot in einen italienischen Hafen eingedrungen. Dabei hat sie ein italienisches Patrouillenboot gerammt und dessen Besatzung gefährdet. Das ist ein unerhörter Rechtsverstoss und eine Missachtung, ja geradezu die Verhöhnung der italienischen Staatsautorität. Für Steinmeier ist es aber offenbar bloss eine Bagatelle,.... Dabei gerät die zentrale Ursache der harten italienischen Haltung gegenüber den selbsternannten Rettern aus dem Norden in Vergessenheit. Italien erlebte seit 2014 einen Zugang von Hunderttausenden von ungebetenen Migranten, die über das Mittelmeer übersetzten. Mit dieser Belastung wurde das Land vom Rest Europas sehr allein gelassen – bis Rom die Reissleine zog und 2017 einen europäischen Deal mit der libyschen Übergangsregierung und einer Reihe von lokalen Führern einfädelt, der die Eindämmung des libyschen Schleppergeschäfts und die Etablierung einer eigenen Küstenwache vor Libyens Küste einsetzte. Die Wirkung war eklatant. Seit dem Sommer 2017 ist die Zahl der Migranten, die von Libyen nach Italien kamen, dramatisch eingebrochen..... **2016 wurde laut Angaben des Uno-Flüchtlingshilfswerks ein Höhepunkt von 181 000 Menschen gezählt, die übers Meer in Italien ankamen. Nicht weniger als 4.578 sind bei dem Versuch ertrunken. Zwei Jahre später waren es noch 23 370 Angekommene bzw. 1.311 Tote. In diesem Jahr schafften es bisher bloss 2.447 nach Italien, und 341 haben den riskanten Versuch im zentralen Mittelmeer mit ihrem Leben bezahlt....** Migranten würden wieder in viel grösserer Zahl das Wagnis der gefährlichen Überfahrt eingehen, weil die Erfolgswahrscheinlichkeit höher wäre. Zustände wie 2016, als bis zu 6.500 Menschen pro Tag auf diese Weise in Italien ankamen, wären wieder zu erwarten. Und Opferzahlen, die wie damals weit höher lägen als in diesem Jahr....für die übergeordneten Regeln und Ziele der Migrationspolitik ist die Politik zuständig – und zwar in diesem Fall die italienische Politik, die vom italienischen Volk demokratisch dazu legitimiert wurde. Das hat auch eine deutsche Kapitänin zu respektieren.
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196268561/Sea-Watch-3-Gerald-Knaus-kritisiert-Europas-Umgang-mit-Schiff.html> Seit Italien eine restriktive Politik fährt und private Seenotretter nicht mehr in seine Häfen einlaufen lässt, machen sich viel weniger Migranten auf den Weg. Manche sehen das als Beitrag zur Entspannung der Flüchtlingssituation... **Knaus:** Die restriktive Politik hat in Kooperation mit folternden libyschen Milizen dazu geführt, dass heute weniger Menschen kommen und im Mittelmeer ertrinken. Die Situation 2016, als 181.000 kamen und über 4.500 ertranken, war auch unerträglich. Was wir brauchen, ist eine Politik, die irreguläre Migration nach und aus Libyen sowie das Ertrinken reduziert, ohne unsere Grundwerte über Bord zu werfen.
5. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/sea-watch-3-die-seenotrettung-fluechtlingspolitik-fluechtlingskrise> Zunächst grundsätzlich: Seenotrettung ist kein Verbrechen. Im Gegenteil: Solange

Menschen das Ertrinken droht, ist Rettung Pflicht..... Leider wird humanitäre Hilfe von Schleppern brutal ausgenutzt. „Setz Dich in unser Schlauchboot, dann wirst Du gerettet und kommst nach Europa“. So werden hoffnungslose Menschen gelockt..... **Wir befinden uns in einem ethischen Dilemma**, weil die humanitäre Hilfe einerseits Pflicht ist, andererseits von Schleppern als Argument ausgenutzt wird, um weitere Menschen in die Schlauchboote zu holen und damit ihr Leben zu gefährden. Diesen Aspekt dürfen wir nicht ignorieren. Ein weiterer Punkt wird in der Debatte fast völlig ausgeblendet: **Es sterben noch weit mehr Migranten auf dem Weg zur nordafrikanischen Küste in den Wüsten der Sahara als im Mittelmeer**. Darum kann es in einer ehrlichen Debatte nicht nur um Seenotrettung gehen. Wir brauchen sichere Zonen nicht nur an den Küsten Nordafrikas, sondern auch in der Subsahara unter dem Dach des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen

6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/salvini-rackete-sea-watch-italien-1.4509856> Nach der Freilassung von Sea-Watch-3-Kapitänin Carola Rackete spricht Italiens Innenminister Matteo Salvini von einem "politischen Urteil".
7. <https://www.heute.at/welt/news/story/Geheimpapier--Erfolg-fuer-Italiens-Migrationspolitik-47714601> "Die italienischen Behörden registrierten im Jahr 2018 rund 23.400 Migranten, die auf dem Seeweg nach Italien gelangten und damit 80 Prozent weniger als im Vorjahr", zitiert die Bild-Zeitung aus dem Bericht.
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196233457/Rackete-Festnahme-Deutschland-nimmt-ein-Drittel-der-Sea-Watch-Fluechtlinge-auf.html?>
9. <https://k.at/news/europas-groesstes-fluechtlingslager-auf-sizilien-geschlossen/400541357>
10. https://www.nzz.ch/international/35-tote-und-70-verletzte-bei-angriff-auf-migrantenlager-in-libyen-ld.1493354?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 Es ist der tödlichste Angriff, seit Haftar im April eine Offensive auf Tripolis angeordnet hatte.
11. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2016754-Dutzende-Tote-bei-Luftangriff-auf-Fluechtlingslager.html>
12. <https://www.heute.at/welt/news/story/Libyen-35-Tote-nach-Luftangriff-auf-Fluechtlingslager-55435413>
13. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/libyen-eskalation-im-stellvertreterkrieg;art391,3144501>

14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196275135/Migration-Zuwanderung-aus-Subsahara-Afrika-koennte-zunehmen.html> Eine neue Studie kommt zu dem Schluss, dass die Zuwanderung aus Subsahara-Afrika künftig wieder zunehmen könnte. Vor allem die demografische Entwicklung verschärfe den Druck. Für die EU sei die Migration „nur bedingt steuerbar“. ... Vielerorts drohe ein „demografisches Desaster“, schreiben die Wissenschaftler. Der „große Jugendüberhang“ könne zu „Frustration unter der jungen Bevölkerung, zu sozialen Unruhen und politischer Instabilität führen“. In der Folge gebe es „mehr Migration, denn junge Erwachsene stellen jene Gruppe, die sich am häufigsten auf internationale Wanderschaft begibt“ Umwelt- und Klimafaktoren verschärfen nach Ansicht der Wissenschaftler allerdings den Druck. Durch höhere Temperaturen und „extreme Hitzewellen, die den Wassermangel in ohnehin trockenen Gebieten verschärfen werden“, sei die „Existenz von Millionen von Kleinbauern“ bedroht. Viele von ihnen begäben sich „notgedrungen auf Wanderschaft“. Diese führe zunächst in Nachbarregionen und in Städte. Dort könne es infolgedessen aber zu „Verteilungskonflikten“ kommen, die in eine „internationale Migration“ münden könnten.... das voraussichtlich Anfang 2020 in Kraft tretende deutsche [Fachkräfteeinwanderungsgesetz](#), sehen die Forscher hingegen „kein ausreichendes Ventil“, um irreguläre Migration zu unterbinden. „Über Abschottung hinaus sind die heute dominierenden Migrationsbewegungen aus Afrika somit nur bedingt steuerbar.“ >>> [gesichert auf wayback-machine](#) >>> >>> vgl. dazu https://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas_demografische_Vorreiter/Afrika_online.pdf bzw schon 2016

15. https://www.nzz.ch/wirtschaft/wird-deutschland-bald-von-ukrainern-ueberrannt-ld.1491378?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 Das neue deutsche Gesetz zur Zuwanderung von Fachkräften schlägt in Osteuropa hohe Wellen. In der Ukraine und in Polen fürchtet man einen grossen Exodus von Arbeitskräften nach Deutschland. (vgl. bei T 93 >>) Gegenwärtig leben [rund 140 000 Ukrainer in Deutschland](#) – eine überschaubare Zahl. Die Ökonomin Pogarska erwartet nicht, dass sie sich stark vergrössern wird. «Das neue deutsche Gesetz bringt zwar einige Lockerungen», meint sie. So können deutsche Unternehmen künftig Ukrainer auch ausserhalb von Mangelberufen anstellen, und sie müssen nicht mehr nachweisen, dass es keinen Deutschen oder EU-Ausländer für die entsprechende Stelle gibt («Vorrangprüfung»). «Aber die wichtigsten Beschränkungen bleiben aus unserer Sicht bestehen. Deshalb wird für die Ukrainer die Auswanderung nach Deutschland wohl kompliziert und bürokratisch bleiben», erklärt Pogarska. Fachkräfte müssen weiterhin nachweisen, dass sie eine gleichwertige Qualifikation wie in Deutschland mitbringen. Und es werden gute Deutschkenntnisse verlangt. Ukrainische Migrantinnen finden sich in Polen besser zurecht: Die Sprache ist für sie einfach zu erlernen, man ist sich kulturell ähnlich und versteht sich grundsätzlich gut. Zudem wollen die meisten Ukrainer nicht «für immer» auswandern, sondern möchten temporär im Ausland arbeiten und regelmässig nach Hause zurückkehren.
16. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5653642/Journalisten-als-moralische-Sittenwaechter> Der Mainzer Kommunikationsforscher Hans Mathias Kepplinger kommentierte zum gegenständlichen Problem: „Folgenreich für das Selbstverständnis vieler Journalisten war die Veränderung ihres Kritikbegriffs unter dem Einfluss der Frankfurter Schule (Adorno, Marcuse etc.) (. . .) Aus distanzierten Beobachtern des aktuellen Zeitgeschehens sind viele Journalisten zu engagierten Akteuren geworden (. . .) Der Generationswechsel in den Redaktionen führte zu einer Entfremdung der Mehrheit der Journalisten von der Mehrheit der Bevölkerung.“... (zu den Themen der letzten Wochen...)... dennoch sind es nicht unsere Schicksalsfragen. **Diese fristen ein Schattendasein. Kaum ein Wort verloren wurde zur Migration, zur demografischen, kulturellen und religiösen Umformung unserer Gesellschaft oder zu den sozialpolitischen Aspekten des wissenschaftlichen und technologischen Fortschritts. Fast nichts war zu hören von Verbrechensbekämpfung und zugewanderter Kriminalität, kein Wort zum Schutzbedürfnis der autochthonen Bevölkerung.** Zentraler Eindruck war letztlich eine Monumentalisierung des Zweitrangigen und die Minimierung des Schicksalhaften.
17. <https://www.derstandard.at/story/2000105825233/klimarettung-bleibt-der-rechtsstaat-auf-der-strecke> Im Gastkommentar plädiert der habilitierte Historiker Georg Cavallar, nicht in Klima-Panik zu verfallen und das eigene kritische Urteilsvermögen zu kultivieren.... listete der deutsche Sozialwissenschaftler Roland Springer die hohen Kosten einer radikalen Reduzierung des CO2-Ausstoßes allein für Deutschland auf und warnte vor einem apokalyptischen Denken, das zur Hysterie geradezu auffordere und fragwürdige demokratiepolitische Folgen haben könne. "Wo es um Sein oder Nichtsein, um Leben oder Tod geht, machen Mehrheitsentscheide keinen Sinn, sind schlimmstenfalls sogar schädlich" (siehe "[Keine Alternative zur Öko-Diktatur?](#)", [Tichys Einblick, 31. 5. 2019](#)). **Mit anderen Worten: Vor lauter Klimarettung besteht die Gefahr, dass der demokratische Rechtsstaat auf der Strecke bleibt.** Zum kritischen Urteilen gehört auch einzusehen, dass die eigentlichen "Umweltsünder" die Länder China, USA und Indien sind und ein Land wie Österreich nur einen ganz kleinen Beitrag leisten kann, um einen möglichen Klimakollaps zu verhindern
18. <https://www.welt.de/politik/article196282315/Omaira-A-Was-die-Regierung-ueber-die-IS-Witwe-wusste-und-was-geheim-bleibt.html>
19. <https://www.derstandard.at/story/2000105819027/in-syrien-und-im-irak-verbrennt-die-getreideernte>
20. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5653631/SyrienIrak-Wie-der-Kampf-um-das-Korn-eskaliert?> Seit Monaten brennen Weizenfelder und vernichten die wertvolle Ernte. Der IS will sich mit dieser Sabotage zurückmelden, ist jedoch nicht der einzige Urheber des Infernos.... Im Mai verbreitete der sogenannte Islamische Staat (IS) über seine Propagandakanäle die Aufforderung,

fruchtbare Felder „der Apostaten“ (Ungläubigen) zu verbrennen. Militärisch besiegt, will sich der IS auf diese Weise rächen. Und nur kurz nach der Aufforderung brannten schon die ersten Kornfelder, bis Anfang Juni waren 5000 Hektar Land in Syrien betroffen, im Irak fast siebenmal so viel.

21. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/international/5653949/Arbeitskosten-in-Oesterreich-EUweit-im-oberen-Drittel> Arbeitgeber in der Privatwirtschaft mussten 2018 in Österreich 34,30 Euro pro geleistete Arbeitsstunde aufwenden, sechs Mal so viel wie in Rumänien

GEOPOLITIK

1. <https://k.at/news/zahl-der-fluechtlinge-in-mexiko-steigt-weiter-an/400540961>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105943323/un-sieht-belege-fuer-aussergerichtliche-exekutionen-in-venezuela>

2. Juli 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/sea-watch-salvini-will-kapitaenin-rackete-aus-italien-ausweisen/400539890> Gegen Rackete werden in Italien schwere Vorwürfe erhoben. Ihr drohen zwei Prozesse, die in langen Haftstrafen enden könnten. Die Staatsanwaltschaft wirft ihr unter anderem vor, Widerstand gegen ein Kriegsschiff geleistet zu haben, was mit bis zu 13 Jahren Haft bestraft werden kann... Der Kurs des italienischen Innenministers Salvini sei "unannehmbar", sagte die französische Regierungssprecherin Sibet Ndiaye in einem TV-Interview am Dienstag. **Salvini forderte von Paris die Aufnahme von NGO-Schiffen.**
2. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5653317/SeaWatch-Gegen-Rackete-koennte-Aufenthaltsverbot-verhaengt-werden>
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/rackete-italien-deutschland-seenotrettung-salvini-1.4506784> Rom und Berlin im offenen Konflikt
4. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration---berlin-berlin-will-migranten-von-sea-watch-3-aufnehmen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190702-99-888291>
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196207975/Flucht-uebers-Mittelmeer-Jeder-45-Migrant-ertrinkt.html?>
6. <https://www.derstandard.at/story/2000105776283/sieben-thesen-zur-migration> unter anderem für eine Entlastung des Asylsystems ein. ... Die Aufklärung über die Gefahren der irregulären Migration muss daher viel früher ansetzen als auf dem Mittelmeer. Am besten im Herkunftsland, bevor die Menschen auf die Propaganda der Schlepper und Schleuser hereinfließen.... Das europäische Asylsystem ist so überfordert, weil nicht nur Flüchtlinge, sondern auch Wirtschaftsmigranten versuchen, ihren Aufenthalt durch Asyl zu legalisieren. Der Krieg in Syrien ist 2011 ausgebrochen. Erst nach vier Jahren kamen syrische Flüchtlinge in größerer Zahl nach Europa. Das war absehbar, denn die Erstasyländer wurden mit ihren Problemen alleingelassen. Die Geberländer stellten damals nur 30 Prozent (!) der Mittel zur Verfügung, die nötig gewesen wären, um die Menschen halbwegs adäquat zu versorgen. Also kostengünstiger dort ... Asylverfahren dauern viel zu lange. Schutzbedürftigen sollte man schnell Asyl gewähren, damit sie sich integrieren können. Jene, die nicht schutzbedürftig sind, sollten rasch zurückgeschickt werden.... Da sind große internationale Verbrechertartelle am Werk. Die Bezahlung der Schlepper erfolgt in den meisten Fällen elektronisch. Es gilt die alte Polizeiregel: "Follow the money!" Alle Informationen sind völlig unverschlüsselt in den sozialen Netzwerken zu finden. Wer die Schlepperei stoppen will, muss bei den Geldflüssen und den Strukturen der Kartelle ansetzen ... Die Kontrolle der eigenen Grenzen ist ein staatliches Hoheitsrecht und ein Sicherheitserfordernis. Das stellt niemand infrage. Migration muss und soll gemanagt werden >>> vgl. dazu aus einem Posting: „ Bevölkerung gesamt Afrika : 1850 - 111 mio - 1900 - 133 mio - 1950 - 224 mio - 2000 - 832 mio - 2017 - 1.250 mio - 2050 - 2.477 mio (UN-prognose) & zum Vergleich EU: 512 millionen Einwohner >>> + dazu https://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas_demografische_Vorreiter/Afrika_online.pdf

7. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5653185/Blinder-Passagier-stuerzte-im-Sueden-Londons-aus-Flugzeug> einer Maschine von Kenya Airways Bzw auch bei <https://www.krone.at/1951719>
8. <https://kurier.at/chronik/welt/mann-stuerzte-aus-flugzeug-aus-kenia-in-londoner-garten/400540556>
9. <https://www.heute.at/oesterreich/salzburg/story/Salzburg-hat-die-Nase-von-Touristen-langsam-voll-51515581>
10. <https://www.derstandard.at/story/2000105777340/wenn-die-entlastung-von-kleinverdienern-zur-teilzeitfalle-wird> ... Die Problematik kenne man schon vom Segment der geringfügigen Beschäftigung, in dem bis zu einem Einkommen von 446,81 Euro keine Verpflichtung zur Arbeitslosen-, Kranken- oder Pensionsversicherung besteht. Auch bei der Geringfügigkeit stellt sich für die Betroffenen vielfach das Problem, dass sich Mehrarbeit nicht lohnt, weil dann die Beitragspflicht beginnt..... In Österreich ist Teilzeitarbeit im EU-Vergleich besonders stark verbreitet. 1,1 Millionen Menschen arbeiten Teilzeit, 80 Prozent davon sind Frauen. Zusätzliche Anreize für Teilzeitarbeit kommen laut Locker durch die Anhebung der Mindestpension auf 1200 Euro bei 40 Versicherungsjahren
11. <https://kurier.at/wirtschaft/was-oesterreichs-manager-2018-verdient-haben/400540133>
12. https://diepresse.com/home/karriere/karrierelounge/5644014/Soziale-Mobilitaet_Der-Aufstieg-wird-immer-schwieriger? Für die Mittelschicht – Förster nennt sie „squeezed“, gequetscht – sieht es anders aus. Nominell schrumpft sie wenig (von 63 auf 61 Prozent), aber sie altert rapide: [Seit den Babyboomern sinkt für jede neue Generation die Wahrscheinlichkeit, selbst der Mittelschicht anzugehören](#). Mittelschichtkinder könnten leicht die soziale Leiter hinunterfallen.
13. <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/burgenland/Lukas-21-tot-Fluechtiger-stellte-sich/386884756>
14. <https://kurier.at/politik/inland/schuldenbremse-in-verfassung-oevp-fpoe-neos-offenbar-einig/400539839>
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2016607-Schuldenbremse-soll-im-Herbst-in-die-Verfassung.html>

GEOPOLITIK

1. (<https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652945/Ist-das-die-Wende-im-libyschen-Buergerkrieg>) Die ostlibyschen Truppen von General Haftar erlitten vor den Toren der Hauptstadt Tripolis einen schweren Rückschlag. Dahinter steckt die Türkei, der Haftar nun droht - eine Analyse der Situation in Libyen.... Nach diesem strategischen Rückschlag verfügt General Haftar im Westen Libyens nur noch über eine einzige Bastion, die Stadt Tarhuna 60 Kilometer südöstlich von Tripolis, die in den nächsten Wochen ebenfalls unter Druck geraten dürfte. Diese überraschende Wende nach drei Monaten Krieg zugunsten der Verteidiger von Tripolis geht vor allem auf beträchtliche türkische Rüstungslieferungen zurück ... Das in aller Offenheit über den Hafen von Tripolis gelieferte Kriegsgerät aus der Türkei sowie das in Garian zurückgelassene emiratische Raketenarsenal zeigen, dass der libysche Bürgerkrieg trotz des Waffenembargos der Vereinten Nationen längst zu einem Stellvertreterkrieg der nachöstlichen Regionalmächte geworden ist. An der Seite der Verteidiger von Tripolis steht neben der Türkei auch Qatar. Der angreifende General Haftar wird von Ägypten, Saudiarabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten mit Waffen und Geld versorgt.
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/erdogan-erteilt-nahost-friedensplan-der-usa-klare-absage;art391,3143587>

3. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5653183/Trump_Afghanistan-ist-das-Harvard-von-Terroristen dazu <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652681/Mindestens-100-Verletzte-bei-schwerer-Explosion-in-Kabul>

4. https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5653082/Venezuela_Tragedie-des-Sozialismus-des-21-Jahrhunderts? Das ehemals wohlhabende Land mit den größten Ölreserven der Welt wurde auf diese Weise in kurzer Zeit zu einem Armenhaus herabgewirtschaftet, das Hungerhilfe aus dem Ausland braucht, die die Regierung aber nicht ins Land lässt. Mittlerweile erlebt Lateinamerika die größte Fluchtbewegung seiner Geschichte. **Geschätzt 4 Millionen Menschen sind aus dem Elend geflohen.** Venezuela hat die höchste Inflationsrate der Welt. Bekanntlich ist es das Hauptmerkmal des realen Sozialismus, dass er politischen Terror und Massenarmut auf einmalige Weise verbindet. Dass deutsche und österreichische Jungsozialisten das für ein lobenswertes oder gar erstrebenswertes System halten, kann man nur als einen totalen intellektuellen und moralischen Bankrott bezeichnen.

1. Juli 2019

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2016555-Entscheidung-ueber-Sea-Watch-Kapitaenin-vertagt.html> Der Staatsanwaltschaft weist die Argumentation Racketes zurück, dass bestritt, dass eine Notlage an Bord bestand, weshalb die Kapitänin trotz des Verbots der italienischen Behörden den Hafen der Mittelmeerinsel Lampedusa ansteuern musste. Die schwächsten Migranten an Bord seien zu diesem Zeitpunkt bereits vom Schiff evakuiert worden, sagte der Staatsanwalt. >>> bzw auch hier <https://www.krone.at/1951674>

2. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5653097/Das-Dilemma-der-SeaWatch-3> ... Hat die deutsche Kapitänin Carola Rackete, die 40 Migranten unerlaubt nach Lampedusa gebracht hat, eine Straftat begangen? Über einen möglichen Haftbefehl wird am Dienstag entschieden. **Fünf Fragen zum Fall des Rettungsschiffs Sea-Watch 3....** Laut der Internationalen Organisation für Migration (IOM) sind zwischen 2014 und 2019 17.900 Menschen ertrunken. Salvini argumentiert, dass sein harter Kurs Migranten abschrecke – und die Zahl der Toten reduziere: Die Zahl der Ankünfte ist heuer im Vergleich zu 2018 um fast die Hälfte zurückgegangen. Seit Jahresbeginn sind 343 Einwanderer ertrunken, im selben Zeitraum vor einem Jahr waren es noch 1.068.

3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196166317/Sea-Watch-Kapitaenin-Carola-Rackete-Staatsanwalt-will-Ausweisung.html>

4. <https://derstandard.at/2000105771519/Schlagabtausch-zwischen-Rom-und-Berlin-wegen-Sea-Watch-Kapitaenin>

5. <https://kurier.at/chronik/welt/mehr-als-eine-million-euro-spenden-fuer-sea-watch-und-kapitaenin/400538644>

6. https://www.nzz.ch/international/sea-watch-3-schlagabtausch-zwischen-berlin-und-rom-ld.1492799?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=n107_2019-7-3 >>> + vgl. Kommentar oben bei 3.7. 19 >>

7. <https://www.derstandard.at/story/2000105689963/sea-watch-3-das-schiff-das-die-asyllkrise-wieder-sichtbar> macht

8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2016453-Hilfsorganisation-Mediterranea-schickt-erneut-Schiff-aufs-Mittelmeer.html>

9. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-rettung-in-der-sackgasse-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190701-99-878781> Italien ist nicht zur Aufnahme von Migranten verpflichtet. Wenige Tage vor der unerlaubten Einfahrt der "Sea-Watch 3" hatte der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte einen Antrag der Organisation abgewiesen, in Italien anlegen zu dürfen. "Es gibt keine seerechtliche Regelung, wie jetzt zu verfahren ist. Es ist nicht eindeutig so, dass Italien die Flüchtlinge aufnehmen müsste", sagte der Seerechtsexperte von der Universität Hamburg, Valentin Schatz.... unbemerkt von den Medien kommen kontinuierlich Migranten an. Sie landen mit kleinen "Geisterbooten" auf Lampedusa oder werden von der italienischen Küstenwache geleitet.... Allein in den letzten Tagen sollen es fast 300 Migranten gewesen sein. Einige von ihnen

sind sogar an der "Sea-Watch 3" vorbeigefahren, als diese vor Lampedusa auf Einlass wartete. Auch nach Malta bringen die Streitkräfte immer wieder Dutzende Migranten....**Die Schlepper bedienen sich da neuer Tricks**Ein Video der EU-Grenzschutzagentur Frontex veranschaulichte das zuletzt sehr gut: Es zeigt, wie ein "Mutterschiff" auf dem Meer Migranten auf ein kleineres Boot bringt. Mit dem die Menschen dann ohne die Schleuser an Bord in italienische oder maltesische Gewässer fahren sollen.

10. <https://www.welt.de/kultur/article196197791/Carola-Rackete-Warum-der-Kult-um-die-Sea-Watch-Kapitaenin-problematisch-ist.html> emotional in der Frage, wie man mit Carola Rackete umgehen soll, ist nur der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte. Der hat in seinen Büchern nachgesehen, [wo private Flüchtlingsretter anlegen dürfen, nämlich nirgends](#). Die meisten anderen Europäer regen sich auf. Den einen, wie Italiens Innenminister Matteo Salvini, [kann keine Gefängnisstrafe zu hoch sein](#). Die anderen – denen ich persönlich zuneige – würden Rackete lieber die Füße küssen.... **Die Geschichte auf dem Boot wird uns praktisch ausschließlich aus ihrer Perspektive erzählt...** Das ist ein wesentliches Element bei White-Savior-Geschichten: Marginalisierte Menschen werden aus der Perspektive einer weißen Person erzählt, die mit diesen Menschen interagiert. Der nächste Punkt in der Dramaturgie verlangt, dass die People of Color (PoC) nur durch eine Heldentat der weißen Figur gerettet werden können.

11. https://www.deutschlandfunk.de/migration-nach-europa-strategiewechsel-der-schlepper.1773.de.html?dram:article_id=452688 Es ist eine Zahl, über die Matteo Salvini nicht so gerne redet. Während der Innenminister und halb Europa darüber diskutierten, ob die „Sea-Watch 3“ in italienische Gewässer einlaufen durfte, haben im Schatten dieser Debatte Schlepper mit veränderten Methoden Hunderte Menschen nach Italien gebracht....**Eine der Methoden, auf die die Schlepper dabei verstärkt setzen, ist der sogenannte Mutterschiff-Trick.** Der Trick besteht darin, zunächst die Flüchtlinge – meist sind es mehr als hundert – unter Deck eines etwas größeren Schiffes zu verstecken und mit diesem Schiff, auf dem von außen keine Flüchtlinge zu sehen sind, von Libyen unentdeckt in die Nähe der italienischen Hoheitsgewässer zu fahren. Dort werden die Menschen dann meist in mehrere kleine Holz- oder Kunststoffboote gesetzt, die das Mutterschiff mitgeführt hat. In diesen erreichen sie dann die italienische Küste – oder werden zumindest in italienischen Gewässer von der Küstenwache abgefangen, die sie dann in einen italienischen Hafen bringen muss.... **Schlauchboote würden seltener eingesetzt. Die waren nur mühsam in der Lage, aus den libyschen Gewässern herauszukommen, wo dann die Nicht-Regierungsorganisationen bereit waren, den Migranten und Flüchtlingen zur Hilfe zu kommen**“, sagt Fossi. ... Aktuell werden – außer mit der neuen alten Methoden der Mutterschiffe – Flüchtlinge und Migranten auch mit Jachten nach Italien geschleust.

12. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/rackete-was-erlaubt-sich-der-gruendeutsche-zeitgeist-noch-alles/> Wir erleben derzeit eine breite Front medialer, politischer, aktivistischer und kirchlicher Interessenvertreter, die mit ihrem Anhang und einem ausgedehnten Wurmfortsatz emotionalisierter Wutbürger nicht nur Stimmung gegen den italienischen Innenminister machen, sondern aufgrund ihrer zur Schau gestellten Hysterie die deutsch-italienischen Beziehungen massiv stören.... **Das Narrativ: Salvini breche See- und Völkerrecht. Dabei gab es mit der Aquarius bereits einen Präzedenzfall, der deutlich machte, dass es so einfach nicht ist. Grundsätzlich hat nämlich jedes Land das Recht, in seinen Hafen (und auch seine Hoheitsgewässer) einzulassen wen es will und wann es will. Es besteht grundsätzlich die Pflicht, zu helfen – das kann aber auch auf See geschehen. Ein „Anlanderecht“ existiert in diesem Sinne nicht. Das ein äußerster Extremfall vorliege, bei dem aus gewohnheitsrechtlichen und karitativen Gründen ein Schiff in einen Hafen einfahren dürfe, hat der Gerichtshof für Menschenrechte der EU bereits am 25. Juni verneint und damit der italienischen Position Recht gegeben....** Carola Rackete hat all das gewusst. Bereits seit Januar hat SeaWatch immer wieder gegen die Auflagen Italiens verstoßen...SeaWatch steigerte sich zu der Bemerkung, dass man auf See „eingesperrt“ sei. Ausgerechnet auf dem Meer..... Es ging offensichtlich um ein Exempel, mit breiter Unterstützung an der Heimatfront, wo Jan Böhmermann bereits darauf wartete, Geld für eine Prozesshilfe zu sammeln. Dem liegt nicht die Frage von Seenotrettung zugrunde, sondern ein offener Krieg des grüdeutschen Zeitgeistes gegen alles, was nicht seiner Ideologie entspricht. Matteo Salvini ist der Antichrist dieser Bewegung.... Da echauffierte

sich die Bild-Zeitung über die Pöbelei Salvinis, Rackete gehe den Italienern „auf die Eier“. Es ist dies, was geschätzte 70 % der Italiener denken, ansonsten tätigte ein Populist nicht solche Aussagen. Man fragt sich: warum gab es vorher kein Eingreifen der deutschen Regierung? Für die Italiener, die seit nunmehr zwei Jahrzehnten hinsichtlich der Migrationsfrage von der EU und ihren Mitgliedern allein gelassen werden – sieht man von großzügigen Seenotrettern ab, die noch mehr Migranten an Italiens Strände bringen – stellen sich unangenehme Fragen.

13. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/fluchtlingpolitik-sea-watch-3-italien-carola-rackete-evangelische-kirche> PRO und CONTRA Diskussion
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2016534-Bei-Pension-droht-Kostenexplosion.html>
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2016278-OeVP-und-FPOe-einigten-sich-auf-Massnahmen-fuer-2020.html> Steuerreform
16. <https://www.heute.at/wirtschaft/news/story/Arbeitslosigkeit-im-Juni-um-4-9-Prozent-gesunken-58508557>
17. <https://www.welt.de/wirtschaft/article196179473/Ende-des-Job-Booms-Zahl-der-Arbeitslosen-sinkt-kaum-noch.html> Der Job-Boom in Deutschland ist vorbei, der Beschäftigungsaufbau stagniert. Angesichts der schwächelnden Konjunktur denken immer mehr Unternehmen über Kurzarbeit nach. Es droht eine Zweiteilung des Arbeitsmarkts.... **„Die konjunkturelle Schwächephase macht sich vor allem in besonders konjunkturabhängigen Branchen wie der Exportwirtschaft oder Logistik bemerkbar und das führt zum Verlust von Helfer-Jobs. Die Chancen für die Betroffenen, zurück in den Arbeitsmarkt zu finden, sind da oft schwierig.“**... Der Chemiekonzern [BASF](#) beispielsweise will in den kommenden Monaten in Deutschland 3000 Stellen streichen, der Industriekonzern [ThyssenKrupp](#) 4000 und der amerikanische Autohersteller Ford rund 5400 Stellen.... Auch bei vielen Banken sind Kürzungsprogramme bereits verkündet oder in Planung. Wirtschaftsvertreter berichten zudem, dass sich auch der Mittelstand intensiv auf einen Einbruch der Geschäfte vorbereitet... „in erster Linie in den Bundesländern [mit großem verarbeitenden Gewerbe](#), vorrangig aus der Automobilwirtschaft, also Bayern, Baden-Württemberg, teilweise rund um Wolfsburg, da sehen wir solche Phänomene“..... **„Für diejenigen, die jetzt Arbeit suchen, ist die Lage schwieriger geworden“**, sagt Holger Schäfer, Leitender Volkswirt beim Institut der deutschen Wirtschaft in Köln (IW)
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196113293/Integration-Der-Flop-mit-den-100-000-Asylbewerber-Jobs.html>? Mit dem Programm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen“ wollte die Bundesregierung 100.000 einfache Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber schaffen, etwa Putz- oder Hausmeisterjobs. Doch seit 2016 bekamen nur grob 32.000 Migranten Arbeit.
19. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/kaum-menschen-bei-protest-fuer-palaestinenser-familie/400538560>
20. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse---freiburg-im-breisgau-prozess-um-gruppenvergewaltigung-anwaelten-ehlen-beweise-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190630-99-865306>
21. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz-tschetschene-schlug-mit-regenschirm-auf-efgani-doenmez-ein;art4,3143612>
22. <https://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Efgani-Doenmez-Politiker-wurde-auf-Strasse-attackiert-40316185>
23. <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Polizei-Einsatz--Mann-droht-Kollegen-mit-Messer-48958836>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105768740/unhcr-sucht-neue-heimat-fuer-1-44-millionen-fluechtlinge> 40 % der Flüchtlinge, die eine neue Bleibe brauchen, stammen demnach

aus Syrien, 14 Prozent aus dem Südsudan und elf Prozent aus der Demokratischen Republik Kongo

2. <https://k.at/news/unhcr-sucht-neue-heimat-fuer-144-millionen-fluechtlinge/400539352>
3. https://www.deutschlandfunk.de/rohingya-in-bangladesch-leben-im-groessten-fluechtlingscamp.724.de.html?dram:article_id=452744

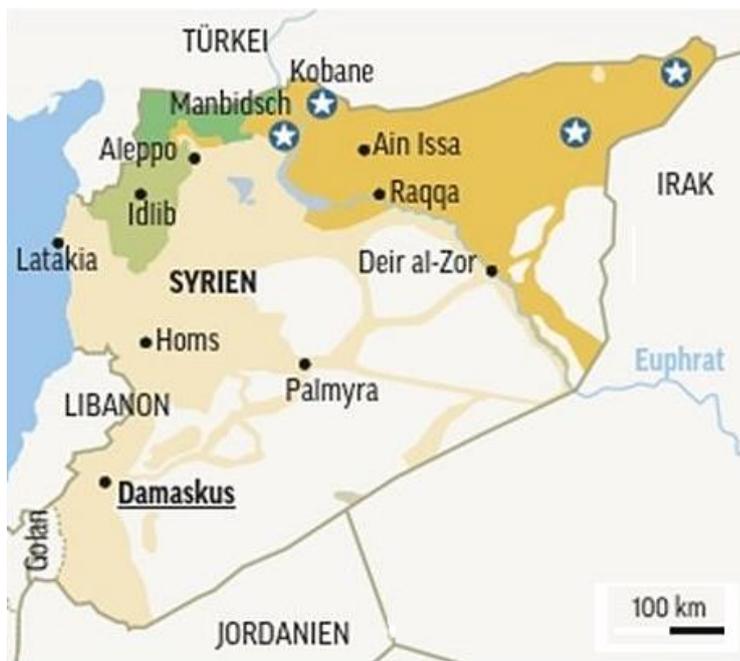
30. Juni 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/italien-erwaegt-243-kilometer-mauer-zu-slowenien/400538326> ... pro Tag 80 Aufgriffe....
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652379/Italien-will-AntiMigrantenMauer-an-der-Grenze-zu-Slowenien> In den vergangenen Wochen hat die Zahl der Migranten, die über die Balkan-Route und Slowenien nach Italien erreichen, stark zugenommen. Geschätzt wird, dass etwa 80 Migranten pro Tag über Slowenien Italien erreichen. Ab dem morgigen Montag kommen erstmals gemischte Streifen an der slowenischen Grenze zum Einsatz. Italienische und slowenische Polizisten werden zusammen die Grenze nahe Triest und Görz (Gorizia) patrouillieren. Auch auf slowenischer Seite - in Koper und Nova Gorica (Neu-Görz) - wird es zu gemischten Polizeistreifen kommen. "Wir machen die Ost-Grenze dicht, wie wir die Seefahrten über das Mittelmeer um 85 Prozent reduziert haben", kündigte Innenminister Salvini an.... **Die Zahl der Migranten, die über die Balkanroute Italien erreichen, hat seit Anfang 2019 zugenommen. 782 Migranten wurden 2019 in Triest unweit der slowenischen Grenze aufgegriffen, das sind doppelt so viele als im Vergleichszeitraum 2018, teilte das Innenministerium mit. 121 Migranten wurden nahe der österreichischen Grenze in Tarvis lokalisiert.** >>> siehe auch oben bei 9.7.19 >>
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/italien-erwaegt-mauer-an-grenze-zu-schengen-mitglied-slowenien;art391,3143337>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652096/Salvini-droht-Rettungsschiffen-im-Mittelmeer> ein spanisches und ein weiteres deutsches Schiff sind nach Libyen unterwegs
5. <https://www.derstandard.at/story/2000105689963/sea-watch-3-das-schiff-das-die-asylkrise-wieder-sichtbar#posting-1043225391> ... **in den zwei Wochen, in denen das Rettungsschiff vor Lampedusa dümpelte, fast täglich kleine Flüchtlingsboote in den Hafen der Insel einliefen – mit insgesamt über 200 Menschen an Bord.**
6. <https://kurier.at/chronik/welt/lampedusa-sea-watch-kapitaenin-erklaert-und-entschuldigt-sich/400538254>
7. <https://www.heute.at/welt/news/story/Carola-Rackete-Spenden-fuer-Kapitaenin-der-Sea-Watch-3-40108319>
8. <https://www.oe24.at/welt/Kapitaenin-drohen-10-Jahre-Haft/386672840>
9. https://www.deutschlandfunk.de/sea-watch-3-kritik-an-italien-wegen-festnahme-der.1939.de.html?drn:news_id=1022686
10. https://www.deutschlandfunk.de/streit-um-seawatch-mehr-rettungsschiffe-sind-keine-loeung.720.de.html?dram:article_id=452521
11. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-sea-watch-3-kapitaenin-verteidigt-sich-ich-hatte-angst-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190630-99-862113>
12. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196078121/Sea-Watch-3-Kapitaenin-Boehmermann-zeigt-sich-auf-YouTube-bestuerzt.html> meldet sich erstmals zu Wort
13. <https://www.theguardian.com/world/2019/jun/30/syrian-refugees-forced-destroy-own-homes-lebanon>

14. <https://www.theguardian.com/commentisfree/2019/jun/30/tragedy-is-inevitable-if-we-fear-migration-rather-than-celebrate-its-benefits>
15. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652094/Eine-der-groessten-Emigrationsbewegungen-in-Lateinamerika> acht Millionen Venezolaner aus ihrer Heimat emigriert
16. <https://www.welt.de/politik/article196088197/Seehofers-Asylwende-Statt-40-000-Migranten-wurden-nur-20-zurueckgeschickt.html> Gerade einmal 20 Migranten wurden nach ihrer Festsetzung an der österreichisch-deutschen Grenze zurückgeschickt.... doch statt ein paar Tausend wurden laut Bundesinnenministerium auf Grundlage neuer Abkommen gerade einmal 20 Asylbewerber zurück in andere EU-Länder geschickt: 18 nach Griechenland, zwei nach Spanien, erklärte ein Sprecher auf Anfrage von WELT AM SONNTAG..... Weiterhin registrieren die Behörden pro Monat [mehr als 10.000 Asylsuchende](#) in Deutschland. Dennoch gibt es keinen Hinweis darauf, dass Bundesinnenminister Seehofer seine einstige Drohung wahr macht: Er selbst hatte Mitte 2018 angekündigt, dass man Migranten, die woanders registriert sind, zurückweisen werde – wenn es die „wirkungsgleichen“ Maßnahmen nicht geben werde. Vom Hardliner Seehofer, der der Bundesregierung einst eine „[Herrschaft des Unrechts](#)“ an der Grenze vorwarf, kann keine Rede mehr sein..... Mehr Flexibilität, mehr Beweglichkeit – das hätte bestimmt Vorteile. Und doch sind laut Petruschke die Möglichkeiten an den Landgrenzen nicht allzu groß: „Die Migrationsrouten aus den Staaten, mit denen es Abkommen gibt, gehen nicht über Rosenheim“, sagt er. „Aus Griechenland kommen die Menschen eher direkt mit dem Flieger.“
17. https://www.deutschlandfunk.de/fachkraefteinwanderungsgesetz-beschlossen-offenere-tueren.769.de.html?dram:article_id=452625 in Deutschland
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196085509/Forsa-Umfrage-Gruene-buessen-nach-vier-Wochen-auf-Platz-eins-ihren-Vorsprung-ein.html>
19. <https://www.welt.de/vermishtes/live195880509/Wetter-im-Liveticker-Polizei-setzt-offenbar-Pfefferspray-gegen-Badegaeste-ein.html> „Die eintreffenden Einsatzkräfte stellten vor Ort eine Gruppe von mehreren hundert Personen, überwiegend junge Männer, fest, die eine Familie umringt hatten und anschrien“, teilte die Polizei am Sonntag mit. „Der Vater stand schützend vor seiner Familie und war in Wortgefechte und eine kurze Rangelei mit Einzelnen aus der Gruppe verwickelt.“.... Ein Teil der aggressiven Personengruppe sei kurze Zeit später erneut durch Geschrei am Messebahnhof aufgefallen.
20. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Straches-Ibiza-Gate-Neue-Spuren-zu-den-Hintermaennern/386670477>
21. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5652196/Tuerkisblauer-Deal-in-der-Nachspielzeit-Steuerreform>

GEOPOLITIK

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2011910-Idlib-erlebt-schwerste-humanitaere-Katastrophe.html> Syrien
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5637383/1300-Zivilisten-starben-bei-Luftangriffen-der-AntiISKoalition-seit> 2014 ... in Syrien und Irak



Syrien Juni 2019

Gebiete unter Kontrolle von ...

- Assad-Truppen und Verbündete
- Verschiedene Rebellengruppen
- Türkei bzw. verbündete Rebellen
- Kurden
- Dünn besiedelt

Ausgewählte US-Basen, bisher rund 2.000 US-Soldaten im Kurdengebiet

Grafik: wz, apa, Quelle: apa/Understandingwar/NYTimes

WIENER ZEITUNG 9./10. Juni 2019

Qu.: https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2013124-Eine-Reise-durch-ein-Syrien-in-dem-die-Hoffnung-wieder-lebt.html?em_no_split=1

Frühere SYRIEN - KARTEN

12. April 2019 bei <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2004501-Syrien-Ein-Krieg-ohne-Gewinner.html>

Vgl. am 16. April 2018 auf >>> http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_April_2018_2H_T65_Migration.pdf mit interaktiver Karte (ab 2016) bei <https://www.sueddeutsche.de/politik/tod-flucht-zerstoerung-in-syrien-der-unfassbare-krieg-1.3957296>

bzw. 12. Oktober 2018 http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Oktober_2018_1H_T76_Migration.pdf bzw.

2015 bei http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Okt_2015_1H_T4_Migration.pdf >>>>>

https://www.focus.de/politik/experten/jaeager/syrienkonflikt-was-machen-die-usa_id_3524782.html

https://www.welt.de/newsticker/dpa_nt/afxline/topthemen/hintergruende/article175458796/Die-USA-Russland-und-der-Krieg-in-Syrien.html

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/syrien-krieg-auch-der-westen-traegt-schuld-a-1203096.html>

<https://www.cicero.de/ausenpolitik/syrien-krieg-assad-vereinte-nationen-usa-russland-tuerkei-weltunordnung> Eine Übersichtsdarstellung 16.12.18: **Der Krieg in Syrien ist Symptom einer neuen Welt-Unordnung, in der die etablierten Mechanismen zur Beilegung von Konflikten nicht mehr funktionieren. Ist die Diplomatie in Syrien am Ende** – oder besiegelt Syrien gar das Ende der Diplomatie? Was in Syrien passiert, ist das Ergebnis eines Totalversagens der internationalen Gemeinschaft – ihrer Institutionen, Regierungen und Gesellschaften. Die nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs etablierten Mechanismen zur Verhinderung oder Beilegung von Konflikten funktionieren in Syrien nicht. Die Zeiten sind vorbei, als sich kluge Außenminister um einen Tisch setzten und nach knallhartem Geschacher eine für alle gesichtswahrende Lösung fanden. Auch Verhandlungsformate, bei denen sich Regierungsvertreter mit Oppositionsführern und

Milizenkommandeuren treffen und unter dem Druck diplomatischer Schwergewichte auf Fahrpläne zum Frieden einigen, taugen nicht mehr. ... In Syrien hat die Autokratie deshalb eindeutig gesiegt. Der Westen hat viel geredet und wenig getan und mit dieser Lücke zwischen Worten und Taten die eigene Glaubwürdigkeit verspielt. Er konnte mit seinem System aus internationalen Absprachen, moralischen Prinzipien und demokratisch legitimierten Institutionen weder den Syrern helfen noch den Krieg beenden – die liberale Demokratie hat in Syrien versagt. >>> [gesichert wayback-machine](#) >>

1. <https://www.theguardian.com/world/2019/jun/15/thousands-of-syrian-refugees-could-be-sent-back-says-lebanese-minister...> **Gebran Bassil claims many refugees are not living in political fear, but stay for economic reasons** 15.Juni 19

<https://www.dw.com/de/irak-krieg-am-anfang-stand-die-l%C3%BCge/a-43279424> die Lüge

<http://www.heute.at/oesterreich/news/story/Wasserknappheit-Wassermangel-Duerre-Oesterreich-Fragen-und-Antworten-Wetter-46822662>

andere:

<https://www.profil.at/ausland/glaube-nationalismus-ost-westeuropaeer-10440219> + KARTE

<https://www.dasbiber.at/content/mujaddara-ist-wirklich-das-beste> **Als wir Syrer 2015 nach Österreich gekommen sind, wurden wir sehr freundlich aufgenommen. Heute hat sich die Stimmung komplett gedreht. Was ist da schiefgegangen? – KNEISSL:** Ich war eine der Ersten, die bereits damals gesagt hat, so kann das nicht gutgehen. Deutschland hat damals betont, Flüchtlinge aus Syrien nicht zurückzuweisen. Aber was ist dann passiert? Es wurden inflationär syrische Pässe gefälscht – für Ägypter, Palästinenser oder Marokkaner, die damit nach Europa kamen. Viele Jordanier haben plötzlich eine syrische Großmutter ausgegraben. Plötzlich waren auch sie Syrer und verließen ihre Heimat – obwohl sie daheim für 600 Euro einen ordentlichen Job hatten. Da wurde viel Betrug verübt – zu Lasten der echten Flüchtlinge. Zudem kam es zu einem kompletten Kontrollverlust der europäischen Regierungen an den Grenzen. Das hat die Menschen in Europa schockiert. Es war ein Fehler, der jetzt mühsam repariert werden muss..... Asyl ist temporär und nur Schutz auf Zeit, solange die Verfolgung oder Bedrohung aufrecht ist. So steht es in der Genfer Flüchtlingskommission.

Statistiken

Aus <http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html> >>>>>
auf <http://www.unhcr.org/search?query=global%20trends%202017> >>> siehe auch **bei T 70** >>

https://www.bmeia.gv.at/fileadmin/user_upload/Zentrale/Integration/Integrationsbericht_2018/9_Zahl_der_Asylntraege_in_OEsterreich_1999_-_2017.jpg

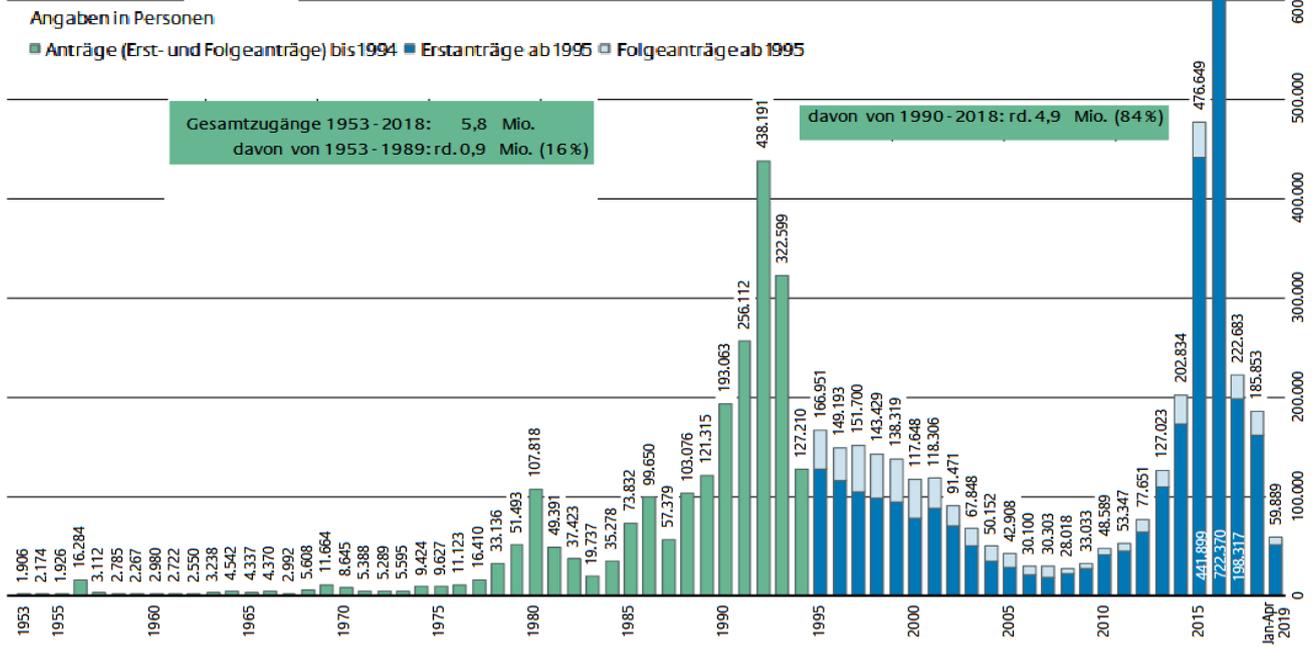
<<< 69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß

**<< 78 Nov 2018 1.T << 79 Nov. 2.T << 80 Dez 2018 1. T < 81 Dez 2018 T 2 << << T 82 Jann. 2019 T 1 >>
< T 83 Jan. 2019 1.H << T 84 Feb.T.1 < 85 Feb. 2019 T 2 << 86 März 2019 T 1 << 87 März 2019 T 2 << 88 April 2019 T 1 <<
<< 89 April 2019 T 2 << 90 Mai 2019 T 1 << 91 Mai 2019 T 2 << 92 Juni 2019 T 1 < 93 Juni 1.T <> 95 Juli 2019 T 2 >**

Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953

www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-april-2019.pdf?__blob=publicationFile



Aus http://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-april-2019.pdf?__blob=publicationFile :

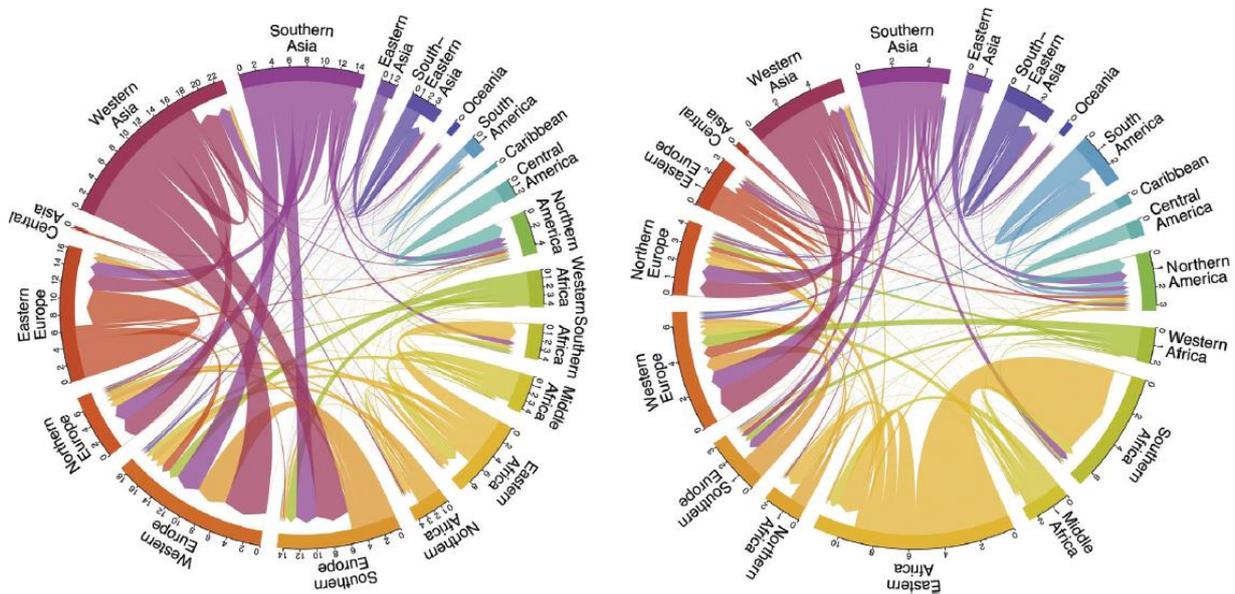


Figure 7.1: Asylum seeking flows by world region, 2006-2010 (left) and 2011-2015 (right)

Source: Abel 2018

aus : publications.jrc.ec.europa.eu/repository/bitstream/JRC116398/demographic_online_20190527.pdf

http://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/bitstream/JRC116398/demographic_online_20190527.pdf zur **EU und Welt Daten & Graphiken**

: <https://ec.europa.eu/jrc/en/eu-demographic-scenarios>

<https://www.easo.europa.eu/easo-annual-report-2018> Flüchtlinge

<https://www.berlin->

[institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas demografische Vorreiter/Afrika online.pdf](institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas_demografische_Vorreiter/Afrika_online.pdf)

zum <https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/tps00199/default/table?lang=eng>. In EU fertility-rate

<https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/tps00199/default/table?lang=en>

https://diepresse.com/home/wirtschaft/international/5642626/Studie_Bildung-wichtiger-als-Demografie

https://www.deutschlandfunk.de/durch-den-iran-mit-dem-zug-von-teheran-nach-sari.1242.de.html?dram:article_id=439411

<https://www.oe24.at/businesslive/oesterreich/Neue-Plattform-fuer-digitale-Kompetenz-fit4internet/365698987>

<https://www.welt.de/wissenschaft/article188078029/Plastikmuell-soll-Meeresforschern-helfen.html>

Räumliches Denken- MIGRATION <https://austriaca.at/0xc1aa5576%20x003a1b58.pdf> in *GW-UNTERR. 152/2018 S.49-54*

DAZU Übersichtsdarstellungen:

https://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCrgerkrieg_in_Syrien_seit_2011

<https://www.tagesschau.de/ausland/chronologie-syrienkrieg-101.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/chronologie-der-syrische-buergerkrieg-im-ueberblick-1.2652348>

!!!

<http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/54705/syrien>

SYRIENKRIEG KARTEN dazu : [https://www.google.com/search?client=firefox-](https://www.google.com/search?client=firefox-b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKEwip7oL43rfdAhXSblAKHW9UAEwQ1QllrgEoAg&biw=2560&bih=1308)

<b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKEwip7oL43rfdAhXSblAKHW9UAEwQ1QllrgEoAg&biw=2560&bih=1308>

<https://diepresse.com/home/dossier/5159112/Wer-in-Syrien-Krieg-fuehrt-und-warum>

https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Wer-kaempft-wo-gegen-wen-in-Syrien;art391_3085825 mit KARTE Dezember 2018

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/

www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BChtlinge

www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BChtlingsdrama Linksammlung

www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/

<http://diepresse.com/layout/diepresse/files/dossiers/fluechtlingskrise/index.php> >>>[gesichert](#)>>

www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/

www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html

<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*

www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/

>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>

<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>

<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>

www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick

www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

1. vgl. 12- April 2018: <https://mobil.derstandard.at/2000077842909/Fluechtlingsdeal-mit-der-Tuerkei-Merkel-soll-an-EU-vorbeiverhandelt-haben> ... Merkel wollte 100 Prozent zudrehen, während sie international die humanitäre Heldin spielte", erzählt ein Insider aus dieser Zeit....Damals verlief die Trennlinie für die Lösung der Flüchtlingskrise vor allem zwischen Deutschland und Österreich. Österreich hatte zuvor mit den beiden mitteleuropäischen EU-Staaten Slowenien und Kroatien und den beiden südosteuropäischen Staaten Serbien und Mazedonien sukzessive Filtermaßnahmen an den Grenzen eingeführt. Bestimmte Personengruppen wurden gar nicht mehr durchgelassen, bis Mazedonien die Grenze zu Griechenland praktisch wieder komplett dichtmachte.

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrichbertstiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>> + [Bilderstrecke](#) >> 5.9.15... siehe [Zs T1 2015](#) > + [T2 2015](#)...

<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

VIDEO österr. Grenze 2015 ... Hilflosigkeit der Exekutive

<https://www.youtube.com/watch?v=VUdUkKH3J7o>

<https://www.profil.at/oesterreich/spielfeld-streit-zwischen-polizei-und-heer-5966270> Okt 2015

<https://derstandard.at/2000024247292/Rund-1-500-Fluechtlinge-in-Spielfeld-auf-eigene-Faust-losgegangen> 22.okt.2015

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....

+<https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)

+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html >>> auf [waybackmachine](#) >

+ **Chronologie**

<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://web.archive.org/web/20170606170419/https://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-ld.114180> Chronologie

<https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/217367/das-jahr-2015-ein-rueckblick>

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/fluechtlingswelle-haetten-zaeune-damals-geholfen/284.046.250>

2015 retrospektiv vom 3.9.2017

2015 in der Kontroverse :

http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/baerbock-und-von-notz-mythos-fluechtlingskanzlerin-als-waffe-15662509.html?printPagedArticle=true#pageIndex_0 28.6.2018

<http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-fehler-mythen-und-luegen-in-der-fluechtlingskrise-1.4033214> 28.6.18

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

<http://archive.boston.com/biopic/2009/01/african-immigration-to-europe.html> BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ **KARTE** hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle
Schiffe....(anklicken!)

+ **Karte** <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/1018449-Illegale-Migration-2018-gesunken.html>
20.2.19

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Globale Migrationsströme der Gegenwart :

<https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pagelId=11405572>

Jänner 2018 Skepsis einer Flüchtlingshelferin.....

<https://arbeitsgruppefluchtundmenschenrechte.wordpress.com/2018/01/18/diskussion-interview-mit-rebecca-sommer-euroislam-polen/>

<https://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4835187/Fluechtlinge-Der-lange-Marsch-der-jungen-Maenner?> Kneissl 3.10. 2015

Eine ZUSAMMENFASSUNG v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei :

<https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/>... >>> mit
GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.addendum.org/asyl/was-die-asylkrise-wirklich-kostet/>

<https://www.addendum.org/asyl/verschlusssache-mittelmeer/> ASYL.....

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr. Association, Sheffield

<https://www.facebook.com/groups/177938792951113/> Before sharia spoiled everything

<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5452933/In-Oesterreich-leben-mehr-Fluechtlinge-als-in-Griechenland> **Rund 173.000 Schutzberechtigte und Asylwerber hielten sich Ende des Vorjahres laut UNHCR in Österreich auf.** In Deutschland leben europaweit die meisten Flüchtlinge - nämlich 1,41 Millionen.... hinter Ländern wie Schweden (328.000) und Österreich (173.000) liege Griechenland (83.000).

Dazu <https://www.curioctopus.de/read/13792/16-schnapsschusse-um-zu-verstehen-wie-persische-frauen-vor-der-revolution-gelebt-haben>

GRAPHIKEN Asyl https://www.wienerzeitung.at/multimedia/fotostrecken/759409_Zuhause-im-Zelt.html

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/979831_Asylrecht-auf-vielen-Ebenen.html Ein kurzer Überblick. 23.8.2018

<https://www.nzz.ch/meinung/der-falsch-verstandene-pakt-ld.1433451>

https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/999744_Kein-guter-Pakt.html

<https://www.srf.ch/news/schweiz/wie-wirkt-soft-law-wirklich-uno-migrationspakt-ist-kein-reiner-papiertiger> 6.11.

<http://www.spiegel.de/plus/uno-migrationspakt-ein-progressiv-moralischer-geist-der-keinen-widerspruch-duldet-a-00000000-0002-0001-0000-000161087454> 30.11.

<https://www.theeuropean.de/michael-klonovsky/15020-global-compact-for-migration--3> ein absichtlich doppeldeutig gehaltenes Dokument

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern**

kehrt auch nach Afrika wieder heim 12.5.18

<https://bazonline.ch/ausland/naher-osten-und-afrika/gehört-afrika-zu-europa/story/26399503>

von **Bassam Tibi** 19.6.2018

+ aus 4/2017 [https://www.oemz-](https://www.oemz-online.at/display/ZLLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

[online.at/display/ZLLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone](https://www.oemz-online.at/display/ZLLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

[https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-](https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640)

[fluechtlingswelle/story/12174640](https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640) 20.6.18

24.6. 2018:

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekämpfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> **Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen. Aber kaum einer benennt sie.**

<https://www.nzz.ch/wirtschaft/wirtschaftspolitik/viel-geld-hilft-nicht-viel-1.18657861> dez 2015

<https://www.ipg-journal.de/rubriken/europaeische-integration/artikel/die-menschen-streiten-ueber-die-falschen-dinge-2898/> Der Migrationsforscher Paul Collier **über das Durcheinander der Migrationspolitik.** Mehr sudanesishe Ärzte in England als im Sudan....

<https://bazonline.ch/schweiz/standard/hunderte-migranten-demonstrieren-in-bern/story/10030740>
Ad FRONTEX schon 2009 !!! <https://www.amnesty.de/journal/2009/april/mit-verschraenkten-armen> -

19.7. 2017 <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5254453/Migrantenkrise-im-Mittelmeer-Der-Faktencheck?>

Propaganda <https://seebruecke-des-bundes.de/> vgl. Kennung mit Impressum !!!

<https://www.cicero.de/innenpolitik/migrationspolitik-seenotrettung-fluechtlingskrise-seehofer-lifeline-aquarius> **Warum der Staat nicht empathisch sein darf**

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/nachruf-auf-die-spd-eine-volkspartei-implodiert-a-557574.html> 2008 schon ! ????

<https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5445100/Dejavu-Der-Sozialstaat-in-Zeiten-der-Migration>

<https://derstandard.at/2000029810009/EU-Kommission-60-Prozent-Wirtschaftsmigranten> 2016

Frühjahr 2015 <https://diepresse.com/home/ausland/welt/4711280/Migration-40000-Asylwerber-prognostiziert>

<https://www.tagesspiegel.de/politik/rupert-scholz-ueber-fluechtlingspolitik-da-liegt-die-bundeskanzlerin-falsch/12450400.html> **Oktober 15**

<https://www.oemz-online.at/display/ZLLintranet/Strategisches+Denken+im+Zeitalter+der+Kulturkriege> 2017

<https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640>

<https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekaempfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> **Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen. Aber kaum einer benennt sie.**

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article181486260/Migrationspolitik-Unerlaubt-ingereist-straftaellig-und-auf-freiem-Fuss.html>

<https://www.cicero.de/innenpolitik/fluechtlings-frankfurt-oder-syrer-linkspartei-ob-abschiebungen-intensivtaeter-chemnitz>

Leserbrief Presse 3.3.19

Wir bitten Terroristen nach Österreich heimzukehren! Wir bieten: gratis Rückflugticket, gratis Anwalt, Verurteilung nur bei 100%-iger Beweislage, freie Dolmetscher, volle Versorgung, kostenlose medizin. Betreuung, Fitnessstudio, Bücherei, ResozialisierungsPRG seelsorger. Betreuung, Taschengeld, Unterkunft mit Gleichgesinnten u. Sprachkundigen, Sexräume, um mit ihren Gästen intime Zeit zu genießen, freundl. österr. Justizbeamte, Entlassung nach Absitzen v. 2/3 d. Strafe bzw. garantierte Freilassung nach 20 Jahren, voller Anspruch auf Sozialleistungen ohne Arbeit nach Entlassung! Bei uns finden sie sogar im Gefängnis bessere Lebensverhältnisse als in d. meisten Ländern d. Erde! Ö Arbeitskräfte werden f. sie gerne Steuern abliefern u. auf Sicherheit verzichten

<https://www.ft.com/content/a566cfc9-13ec-468b-9b1d-f343d357c962> dez 2017 Why refCrises needs a coordinat response

<https://www.facebook.com/groups/177938792951113/> bevor sharia

Die GFK datiert von 1951 und ist ein Abkommen über die 'Rechtsstellung von Flüchtlingen'. Auch das darauf aufsetzende New Yorker 'Protokoll über die Rechtsstellung von Flüchtlingen' von 1967 sowie die sog. 'Qualifikationsrichtlinie 2011/95/EU' betreffen 'Flüchtlinge', und nicht (überwiegend Wirtschafts-) 'Migranten', die aus eigener Initiative Länder wie z.B. Libyen durchqueren, um sich nachher gegen Bezahlung von Geld an Schlepper in Seenot zu begeben.

Es bedarf starker Phantasie zu behaupten, dass Migranten (auf die per definitionem die o.g. Bestimmungen ja gar nicht einmal zutreffen) nicht nach Libyen zurückgesetzt werden dürften, wenn sie sich zuvor nicht gescheut haben, aus eigener Initiative dieses Land zu durchreisen.

Jänner 2016 <https://derstandard.at/2000029328805/Bulgarische-Nahrung-fuer-den-Krieg-in-Syrien>
<https://www.youtube.com/watch?v=ZEGGXme3Zgo> **Pispers zur Vorgeschichte der Flüchtlingskrise**
<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/4990471/Wie-aus-Orientfrage-der-Nahostkonflikt-wurde?> 2016 K. Kneissl

<https://tvthek.orf.at/history/Die-Geschichte-Wiens/13557874>

<https://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/So-suchen-Sie-die-Ahnen-nicht-ahnungslos-57977269>

<https://www.welt.de/kmpkt/article196230485/Geografie-Quiz-Teil-II-10-Hauptstaedte-die-ein-Abiturient-benennen-koennen-sollte-du-auch.html>

1.12. <https://www.heute.at/oesterreich/steiermark/story/Navi-lotst-Sattelschlepper-in-verschneiten-Wald-Schwarzautal-Bezirk-Leibnitz-50089573>

<https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Paketzusteller-folgte-Navi-blind---rodelte--Hang-hinab-49047764>

1.12. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/wels/Kunden-zerstoeren-funktionierende-Strukturen;art67,3081533>

<https://diepresse.com/home/wirtschaft/verbraucher/5551948/Jeder-achte-Onlinekauf-geht-als-Retoure-zurueck>

<https://kurier.at/wirtschaft/wie-der-onlinehandel-die-einkaufsstrassen-leerfegt/400412903> 20.2.19

https://www.deutschlandfunk.de/steinkohle-der-strukturwandel-im-ruhrgebiet-hat-licht-und.720.de.html?dram:article_id=436725

https://www.deutschlandfunk.de/ende-der-steinkohle-so-gut-bezahlte-arbeit-gibt-so.694.de.html?dram:article_id=436628

<https://www.sueddeutsche.de/politik/abschied-von-der-steinkohle-der-letzte-brocken-1.4262849>

https://www.deutschlandfunk.de/kobaltabbau-im-kongo-saubere-autos-dreckige-batterien.766.de.html?dram:article_id=436683

20.12.18

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/smartphones-an-den-schulen-handy-pause-mit-leichtem-zwang/400362755>

<https://kurier.at/politik/ausland/smartphoneverbot-schon-volksschueler-verbreiten-pornographische-videos/400408415>

<https://www.heute.at/digital/multimedia/story/Darum-sollten-Sie-Ihr-altes-Handy-noch-behalten-53751056>

<https://www.telegraph.co.uk/news/2019/02/18/children-really-want-understand-climate-change-better-classroom/>

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/als-fleischhauer-allein-kann-man-wirtschaftlich-nicht-ueberleben;art467,3104681>

https://www.spektrum.de/news/stromboli-koennte-tsunamis-ausloesen/1624600?utm_source=zon&utm_medium=teaser&utm_content=news&utm_campaign=ZON_KOOP

<https://www.heute.at/life/reisen/story/Diese-Gepaeck-Kostenfallen-sollten-Sie-kennen-52476746>

<https://kurier.at/wirtschaft/wirtschafts-wissen-raus-aus-dem-spanischen-dorf/400394435>

